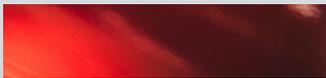
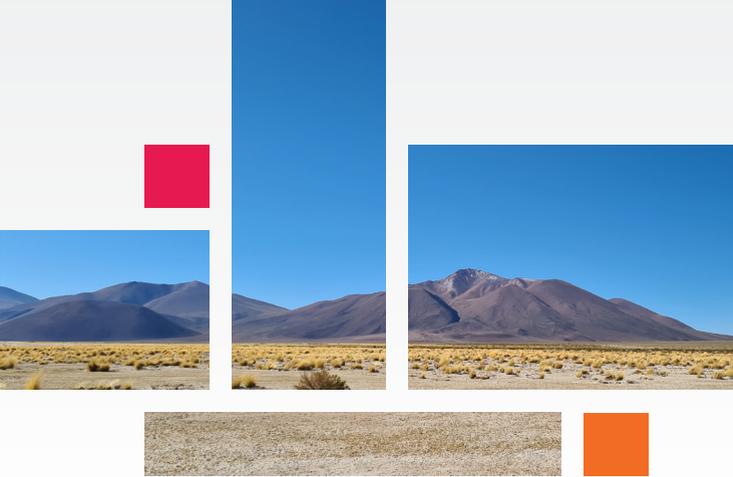




MÖGLICHKEITEN NEU VORSTELLEN

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2022





INHALT

Von unserem CEO 3

ÜBER LIVENT

Das Unternehmen im Überblick 6

Geschichte 7

Standorte 8

Auszeichnungen und Anerkennungen 10

Industrieverbände 10

Produkte & Belieferte Märkte 11

Strategische Wachstumsprioritäten 12

Innovation 13

KOHLNSTOFFARME ZUKUNFT

Überblick 16

Expansionen 19

NACHHALTIGKEITSPROGRAMM UND ZIELE

Überblick 22

Ziele für 2030 & 2040 22

Bewertung der Wesentlichkeit und Einbeziehung von Stakeholdern 24

Management und Steuerung von Nachhaltigkeitsprogrammen 25

Managementsysteme & Rahmenwerke 26

Transparenz 26

Risiken und Chancen des Klimawandels 27

Nachhaltigkeitskultur & Innovation 27

Produktverantwortung 28

Qualität 28

Sicherheit 29

Risikomanagement im Unternehmen 30

Verantwortungsvolle Praktiken für Beschaffung und Lieferketten 31

UMWELT

Einleitung 34

Treibhausgasemissionen und Luftschadstoffe 35

Bewertungen des Produktlebenszyklus 36

Strategie zur Kohlenstoffreduzierung 37

Verantwortungsbewusste Wassernutzung 37

Wassernutzung in Argentinien 38

Biologische Vielfalt 39

Betriebliche Auswirkungen & Expansion 40

Förderung der Kreislaufwirtschaft 42

SOZIALE VERANTWORTUNG

Überblick 44

Programm für kommunale Beziehungen in Argentinien 45

Menschenrechte 50

Gesundheit & Sicherheit am Arbeitsplatz 51

Talentanwerbung, -entwicklung und -bindung 52

Diversität, Gleichberechtigung und Einbindung ... 56

UNTERNEHMENSFÜHRUNG

Führungsstruktur 59

Verhaltenskodex für Ethik und Geschäftsgebaren 61

Compliance und Verantwortlichkeit 61

Beschwerden und Meldemechanismen 62

Cybersicherheit & Datenschutz 62

ESG-LEISTUNGSKENNZAHLEN

ESG-Leistungskennzahlen 63

REFERENZEN ZUR OFFENLEGUNG

Inhaltsverzeichnis 72

ISO 26000 77

EINGESCHRÄNKTES BESTÄTIGUNGSSCHREIBEN DER UNABHÄNGIGEN WIRTSCHAFTSPRÜFER

Bestätigungsschreiben der Unabhängigen Wirtschaftsprüfer 81

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

In diesem Bericht bezieht sich der Begriff „Wesentlichkeit“ durchgehend auf die Liste der Nachhaltigkeitsthemen, über die Livent kommuniziert, weil sie für unsere Stakeholder (Interessenvertreter) in diesem Zusammenhang von wesentlichem Interesse sind. Er sollte nicht verwechselt werden mit der „Wesentlichkeit“ für die Finanzberichterstattung oder für regulatorische Zwecke. Zukunftsgerichtete Aussagen: Dieser Bericht beinhaltet bestimmte Aussagen, die sich auf künftige Ereignisse und Erwartungen beziehen und als solche zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 darstellen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen umfassen solche, die Wörter wie „kann“, „könnte“, „wird“, „wird sich fortsetzen“, „wird sich wahrscheinlich/ voraussichtlich ergeben“, „sollte“, „erwarten“, „erwartet“, „beabsichtigt“, „plant“, „antizipiert“, „glaubt“, „schätzt“, „prognostiziert“, „potenziell“, „fortsetzen“, „könnte“, „prognostizieren“, „ist zuversichtlich, dass“ oder „projiziert“, die Verneinung dieser Begriffe und andere vergleichbare Terminologie enthalten. Sämtliche Aussagen, welche die Erwartungen, Annahmen oder Prognosen von Livent in Bezug auf die Zukunft widerspiegeln, ausgenommen Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen von Livent stellen keine Garantien für zukünftige Leistungen dar und unterliegen bekannten sowie unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und schwer vorhersehbaren Änderungen der Umstände. Obwohl Livent davon ausgeht, dass die Erwartungen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen, auf vernünftigen Annahmen beruhen, kann Livent nicht garantieren, dass diese Erwartungen erfüllt werden, und es ist möglich, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen, und zwar aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten. Eine Erörterung von einigen bestimmten Faktoren, die kausal dafür sein können, dass die tatsächlichen Ergebnisse von Livent erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen prognostizierten abweichen, finden Sie in den Beschreibungen der Risikofaktoren, die in unserem jüngsten Jahresbericht auf Formblatt 10-K für das am Samstag, 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr und in anderen Berichten der Securities and Exchange Commission beschrieben sind. Livent lehnt jede Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist durch geltendes Recht vorgeschrieben. Verweise auf verschiedene Offenlegungen der Global Reporting Initiative (GRI), des Sustainability Accounting Standards Board (SASB), der Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD) und der Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen sind im Abschnitt „Offenlegungshinweise“ zusammengefasst.

Translation Note

This Sustainability Report, originally written in English, shall be governed by and interpreted through the English language version as the official document of record. This translated version is provided as a courtesy copy.

Dieser Nachhaltigkeitsbericht, der ursprünglich in englischer Sprache abgefasst wurde, ist durch die englischsprachige Version als offizielles Dokument geregelt und auszulegen. Diese übersetzte Fassung dient als Höflichkeitsskopie



MITTEILUNG VON UNSEREM CEO



Nachhaltigkeit ist ein Kernbestandteil der Zielsetzung und der Grundwerte von Livent. Unsere Lithiumchemikalien werden für wesentliche Anwendungen genutzt, die den Antrieb des modernen Lebens sicherstellen. Dazu zählen auch die Lithium-Ionen-Batterien, die uns den Elektroverkehr und die Abkehr von fossilen Brennstoffen ermöglichen. Dies ist ausschlaggebend für den Kampf gegen den Klimawandel und für eine nachhaltigere, kohlenstoffarme Zukunft.

2022 hat deutlich gezeigt, wie schnell der Übergang zu sauberer Energie an Fahrt gewinnt. Hinsichtlich der Nachfrage nach Lithium sowie dem Wachstum in der breitgefächerten Lieferkette für Elektrofahrzeuge (EV) und Energiespeicher war es ein wirklich bemerkenswertes Jahr. Angesichts der starken langfristigen grundlegenden Marktfaktoren, der Verbrauchervorliebe für Alternativen zu fossilen Brennstoffen und der Dekarbonisierungspolitik der Regierungen weltweit gehen wir davon aus, dass sich diese Branchentrends in absehbarer Zukunft fortsetzen werden.

Wir sind uns angesichts des sich beschleunigenden Wandels hin zur Elektrifizierung bewusst, dass der Erfolg von Livent von unserer Fähigkeit abhängen wird, den schnell anwachsenden Bedarf unserer Kunden zu bedienen, und zwar als jederzeit verlässlicher Lieferant von hochwertigen Lithiumchemikalien. Ebenso wichtig wird es für Livent unseres Erachtens nach sein, die Lithiumproduktion in einer sicheren, sozial

verantwortlichen, ethischen und umweltbewussten Weise weiter zu betreiben und auszubauen.

Für die Umsetzung dieser komplementären Ziele gehen wir neue Wege der Expansion und der Nachhaltigkeit, die wir noch vor wenigen Jahren nicht für möglich gehalten haben. Und daher haben wir das Thema unseres Nachhaltigkeitsberichts 2022 „Reimagining Possibilities“ genannt, „Möglichkeiten neu vorstellen“. Und dieses Thema ist nach der jüngsten Ankündigung der Fusionsvereinbarung zwischen Livent und Allkem heute noch aktueller als je zuvor. Die Transaktion wird voraussichtlich bis Ende des Kalenderjahres 2023 abgeschlossen sein.

Das Jahr 2022 wird als ein Meilenstein für Livent in die Geschichte eingehen. Da wir uns auf ehrgeizigere zukünftige Möglichkeiten vorbereiten, freue ich mich, in diesem Bericht mehr Einzelheiten über zahlreiche bemerkenswerte Errungenschaften zu berichten. Einige davon verdienen ausdrückliche Beachtung:

UNTERSTÜTZUNG EINER KOHLENSTOFFARMEN ZUKUNFT

- Stärkung der Lieferkette für Elektrofahrzeuge in Nord- und Südamerika durch die Eröffnung einer neuen Lithiumhydroxid-Produktionsstätte in Bessemer City, North Carolina, der größten ihrer Art in den USA, und Umsetzung wichtiger Meilensteine bei unseren Expansionen in Argentinien und Kanada.

- Einstieg in den umweltfreundlichen Abbau und die Verarbeitung von Hartgestein-Lithium durch unsere 50%ige Beteiligung an Nemaska Lithium, das mit kohlenstoffarmer Wasserkraft in Québec, Kanada, betrieben werden wird
- Schaffung der Voraussetzungen für weitere Lithiumhydroxid-Expansionen in den USA und China, einschließlich der Möglichkeit, recyceltes Lithium als Ausgangsmaterial für Hochleistungsanwendungen zu verwenden.
- Abschluss respektive Erweiterung langfristiger Handelsvereinbarungen mit wichtigen Kunden, umfassend eine Zusammenarbeit bei Nachhaltigkeits- und Technologieinitiativen sowie gegenseitige regionale Unterstützung und Ressourcen für Expansionsprojekte.
- Unterzeichnung eines Kooperationsabkommens mit Y-TEC zur Gründung von UNILIB, dem ersten Werk zur Herstellung von Batteriezellen in Lateinamerika, das zur Unterstützung der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien in Argentinien dienen wird.
- Bekanntgabe der erfolgreichen Anwendung unserer LIOVIX®-Lithiummetallformulierung in 3D-gedruckten Batterien der nächsten Generation von Sakuu.

(Forts. auf Seite 4)

MINIMIERUNG DER UMWELTAUSWIRKUNGEN

- 2022 haben wir durch eine annähernd 41%ige Senkung des Abfallaufkommens unser Ziel einer Reduzierung der Abfallintensität um 30 % in allen Livent-Betrieben bis 2030 weit vor dem Zeitplan übertroffen.
- Der Abschluss unserer Teilnahme an einer mehrjährigen akademischen Forschungsstudie über die hydrogeologische Dynamik von Salaren und Aquiferen in den Anden bestätigte einen Großteil unserer früheren Modellierungsarbeit und lieferte uns neue Erkenntnisse für die Verbesserung der Methoden zur Wasserbewirtschaftung.
- Ein neu gegründetes Energieumstellungsteam wird Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit Interessengruppen und Partnern ermitteln, um unsere Fénix-Betriebe an die Stromnetze in Argentinien anzuschließen.
- Wir haben die Optimierung der Bestandsprozesse fortgesetzt, um langfristig die Treibhausgas-, Abfall- und Wassernutzungsintensität in unseren Betrieben sowie parallel dazu unseren Energiemix zu verbessern.

FÜHREN MIT TRANSPARENZ UND STARKER GOVERNANCE

- Wir haben unser erstes globales Scope-3-Screening der Treibhausgasemissionen von Livent und die erste Offenlegung der globalen NO_x und SO_x Luftschadstoffe abgeschlossen, die alle in diesem Bericht offengelegt werden.

- Wir haben unser Ziel, bis 2025 ISO-konforme Ökobilanzen für die wichtigsten Produkte von Livent zu erstellen, früher als geplant erreicht.
- Abschluss der Vor-Ort-Phase der freiwilligen unabhängigen IRMA-Bewertung unseres Betriebs im Salar del Hombre Muerto, Argentinien.

AUSWEITUNG UNSERER BEMÜHUNGEN UM SOZIALE VERANTWORTUNG

- Wir haben weiterhin den Fokus auf die Sicherheit als unsere oberste Priorität gelegt und ein weiteres Jahr mit einer starken Sicherheitsleistung abgeschlossen.
- Wir haben die positive Wirkkraft unseres gemeinnützigen Engagements und unserer Entwicklungsarbeit in Argentinien dadurch verbessert, dass wir erheblich mehr Menschen vor Ort eingestellt und mehr in die Wirtschaft investiert haben. Zudem haben wir ein noch robusteres Programm für die Beziehungen zu den Gemeinden und die Öffentlichkeitsarbeit entwickelt.
- Wir haben unsere Kontrollen der Lieferkette und die Menschenrechtsschulungen für alle Mitarbeiter weltweit weiter verstärkt.
- Wir haben weiter in unsere Mitarbeiter investiert, indem wir basierend auf den Ergebnissen unserer globalen Umfrage zur Mitarbeiterbindung sinnvolle Maßnahmen ergriffen haben.
- Unser Programm für Vielfalt, Gleichberechtigung und Integration (DE&I) wurde weiterentwickelt, was in Bezug auf die Vielfalt der Geschlechter und Rassen in Schlüsselpositionen zu bemerkenswerten Verbesserungen geführt hat.

Wir sind sehr stolz auf diese Errungenschaften und beabsichtigen, sie im Rahmen unseres Engagements für eine kontinuierliche Verbesserung in allen Aspekten unserer Tätigkeit weiter auszubauen. Heute jedoch, an der Schwelle zu einer transformativen Fusion und einer noch vielversprechenderen Zukunft, überdenken wir die Möglichkeiten, wie Livent mehr Lithium produzieren kann, das die Welt braucht, und gleichzeitig unsere Branche in Sachen Nachhaltigkeit weiter voranbringt.

Freundliche Grüße



Paul Graves
Präsident und Vorstandsvorsitzender (CEO)



ÜBER LIVENT



Bild oben links: Livent-Wissenschaftler im Labor des Center for Lithium Energy Advanced Research (CLEAR) in Bessemer City, North Carolina.

Bilder oben rechts: Fénix-Betrieb im Salar del Hombre Muerto, Argentinien.

Bild unten rechts: Produktionsstätte in Bessemer City, North Carolina.



DAS UNTERNEHMEN IM ÜBERBLICK

Livent ist ein voll integriertes Lithiumunternehmen mit einem reichen Erbe an Innovationen und einer langen, bewährten Geschichte der sicheren und nachhaltigen Herstellung von Hochleistungs-Lithiumverbindungen. Mit unseren bis ins Jahr 1944 zurückreichenden Wurzeln sind wir Amerikas ursprünglichstes Lithiumunternehmen. Annähernd 80 Jahre kontinuierliche Produktionserfahrung und langjährige Kundenbeziehungen haben uns zu einem globalen Anbieter von Hochleistungs-Lithiumverbindungen für den schnell wachsenden Markt der Elektrofahrzeuge und der Energiespeicherung im weiteren Sinne gemacht.

Wir sind eines der ganz wenigen Unternehmen mit der Fähigkeit, der Reputation sowie dem Know-how zur Herstellung hochwertiger fertiger Lithiumverbindungen, die dazu beitragen, die weltweit wachsende Nachfrage nach Lithium zu decken. Wir verfügen über eine der breitesten Produktpaletten der Branche. Unsere Hauptprodukte, nämlich **Lithiumhydroxid, Lithiumcarbonat, Butyllithium sowie hochreines Lithiummetall** in Batteriequalität, stellen die wesentlichen Ausgangsstoffe für verschiedene leistungsfähige Anwendungen, die das moderne Leben antreiben. Inbegriffen sind auch Innovationen, die den Übergang von fossilen Brennstoffen zu einer kohlenstoffärmeren Zukunft anführen. Die Endanwendungen für unsere Produkte umfassen E-Fahrzeuge und Energiespeicherlösungen sowie wichtige medizinische Geräte und Arzneimittel, Materialien für die Luft- und Raumfahrt, synthetischen Kautschuk für nachhaltigere Reifen und Schuhe, Baumaterialien, Industriefette, chemische Zwischenprodukte und mehr.

Unserer Ansicht nach wird das Wachstum in Bezug auf die Verkäufe von E-Fahrzeugen und Energiespeicheranwendungen die Nachfrage nach Hochleistungs-Lithiumverbindungen erheblich steigern. Livent ist gut positioniert, um die sich beschleunigenden Trends der Elektrifizierung von Fahrzeugen, der Nutzung erneuerbarer Energien und der Entwicklung einer nordamerikanischen EV-Lieferkette zu unterstützen und zu nutzen.

Livent ist einer der kostengünstigsten voll integrierten Lithiumproduzenten der Welt. Unser führendes, differenziertes Nachhaltigkeitsprofil für die Lithiumgewinnung und -herstellung basiert auf Sole und wir können auf eine nachweisliche Erfolgsbilanz verweisen, da wir unsere firmeneigenen Direct Lithium Extraction (DLE)-Prozesstechnologien seit über 25 Jahren erfolgreich im kommerziellen Maßstab einsetzen. Zudem sind wir zu 50 % Teilhaber an Nemaska Lithium, einem voll integrierten Spodumen-zu-Lithiumhydroxid-Erschließungsprojekt in Québec, Kanada, mit günstigem Nachhaltigkeitsprofil hinsichtlich Abbau und Verarbeitung von Lithium-Hartgestein.

Wir sind sehr stolz auf unsere engen Kundenbeziehungen zu führenden Herstellern in der Automobil- und Batterieindustrie. Unsere Kultur der Innovationsführerschaft, unsere Geschichte der Branchenpremierer und unsere globalen Fertigungskapazitäten befähigen Livent dazu, die Bedürfnisse und Anforderungen unserer Kunden zu erfüllen.

Insgesamt beschäftigt Livent etwa 1.350 Vollzeit-, Teilzeit-, Zeit- und Vertragsangestellte und unterhält Produktionsstätten in den Vereinigten Staaten, England, China und Argentinien.

UNTERNEHMENSZWECK

Wir machen die Lithiumtechnologie für das Leben der Menschen nutzbar und sorgen so für eine sauberere, gesündere und nachhaltigere Welt.



ZENTRALE WERTE

- **Safety First - Sicherheit Geht Vor:** Bei all unseren Unternehmungen steht die Sicherheit an erster Stelle. In einfachen Worten: Jeder ist für die Sicherheit eines jeden anderen verantwortlich.
- **Mit Den Kunden Erfolgreich Sein:** Bei allem, was wir tun, stehen die Kunden im Mittelpunkt. Indem wir ihnen aufmerksam zuhören und von ihnen lernen, erarbeiten wir gemeinsam die Entwicklung besserer Lithiumtechnologien.
- **Verantwortung Üubernehmen:** Wir handeln ethisch und aufrichtig, um verantwortungsvolle und nachhaltige Praktiken in allen Aspekten unseres Geschäfts zu fördern.
- **Wir Feiern Unsere Unterschiede:** Wir feiern unsere Unterschiede in Bezug auf Perspektive, Hintergrund sowie Fachwissen und befähigen unsere Mitarbeiter, authentisch und transparent zu sein. Indem wir unsere Mitarbeiter ermutigen, ihre Persönlichkeiten bei der Arbeit einzubringen, gestalten wir Livent noch dynamischer.
- **Ständige Innovationsbereitschaft:** Wir tragen dazu bei, die Welt voranzubringen, und streben nach ständiger Innovation durch agiles Denken, unser branchenführendes materialwissenschaftliches Know-how und ein tiefes Verständnis für unser Kernelement: Lithium.

GESCHICHTE

Seit fast 80 Jahren ist Livent ein zuverlässiger Hersteller und Lieferant von Lithiumchemikalien für Kunden in aller Welt.

1944

Gründung der Lithium Corporation of America in Minnesota
Start der Lithiumhydroxid-Produktion

1954

Eröffnung der Produktionsanlage in Bessemer City, North Carolina

1980

Eröffnung der Butyllithium-Anlage in Großbritannien

1991

Arbeit mit Sony zur Entwicklung der ersten Lithium-Ionen-Batterien

1996

Eröffnung von Standorten in Argentinien
Einstellung der Bergbauarbeiten in North Carolina
Anmeldung des ersten Patents für Kathodentechnologie

2007–2009

Eröffnung von Butyllithium Anlagen in Indien und China

OCT 2018

Börsengang an der NYSE und Änderung des Firmennamens in Livent

NOV 2020

Ankündigung einer 25% igen Beteiligung an Nemaska Lithium

MAY 2022

Ankündigung einer Vereinbarung zur Verdoppelung der Beteiligung an Nemaska Lithium auf 50%

NOV 2022

Abschluss der Erweiterung der größten Lithiumhydroxid-Produktionsstätte in den USA in North Carolina.



1950er

Partnerschaft mit der US- Regierung zur Entwicklung von Märkten für Lithiumkarbonat und Lithiumhydroxid (Keramik, Glas, Luftaufbereitung, Schmiermittel und militärische Anwendungen)

1970

Entwicklung des Marktes für die Verwendung von Butyllithium in Lösung Styrol-Butadien-Kautschuk (SBR) Anwendungen

1985

FMC übernimmt die Lithium Corporation of America

1995

Abschluss der ersten Anwendung von Lithiumhydroxid in nickelhaltiger Kathode

2000

Anmeldung des ersten Patents für die SLMP® Technologie in Batterieanwendungen

2017

Beginn der Lithiumhydroxid-Produktion in Rugao, China, im Rahmen eines exklusiven Produktionsvertrags

2019

Abschluss der Loslösung von der FMC Corporation
Anmeldung des ersten Patents für Printable Lithium Technology (PLT/ Druckbare Lithium-Technologie)

NOV 2021

Markteinführung der firmeneigenen LIOVIX®-Lithiummetall-Formulierung

JUL 2022

Bekanntgabe der langfristigen Liefervereinbarung mit General Motors für Lithiumhydroxid

MAY 2023

Livent und Allkem geben eine Vereinbarung über einen „Merger of Equals“ (Fusion unter Gleichen) bekannt. Die Transaktion wird voraussichtlich bis Ende des Kalenderjahres 2023 abgeschlossen sein.

Ankündigung einer Vereinbarung über die Verlängerung und Erweiterung der Lithiumhydroxid-Vereinbarung mit der BMW Group sowie die Zusammenarbeit bei verschiedenen Initiativen.
Nemaska Lithium und Ford kündigen langfristige Lithiumhydroxid-Liefervereinbarung an.

STANDORTE

Livent ist ein weltweit tätiger Lithium-Hersteller mit sechs Produktionsstätten und neun Niederlassungen, die unseren Vertriebs-, Marketing- und Verwaltungsbedarf decken. Alle unsere Produktionsstandorte sind nach ISO 9001, 14001 und 45001 zertifiziert, und alle unsere Anlagen, die Materialien für Batterien herstellen, sind nach IATF 16949 zertifiziert.

Unsere Unternehmenszentrale hat ihren Sitz in Philadelphia, Pennsylvania.

Unser Fénix-Standort befindet sich im Salar del Hombre Muerto in Catamarca, Argentinien, 1.300 Kilometer nordwestlich von Buenos Aires, hoch in den Anden auf einer Höhe von etwa 4.000 Metern über dem Meeresspiegel. Hier gewinnen wir Lithium aus der Sole und wandeln es in Lithiumkarbonat um.

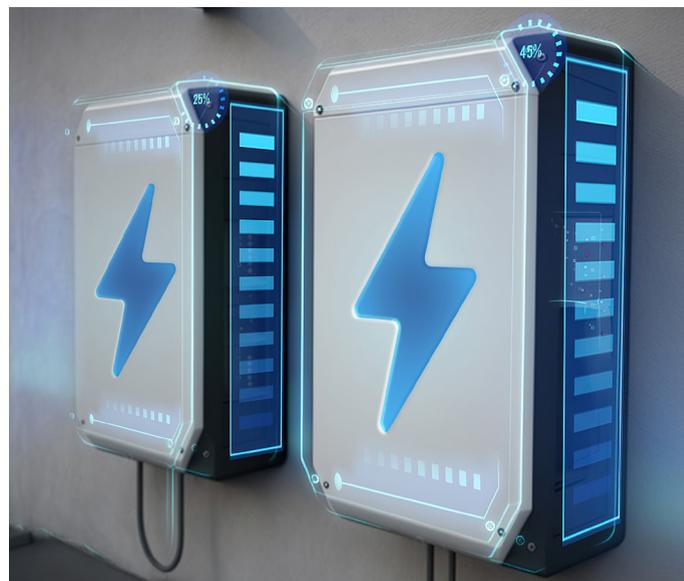
Unser Standort in Bessemer City, North Carolina, in den Vereinigten Staaten ist unsere größte und vielseitigste Produktionsstätte, in der wir Lithiumhydroxid, Butyllithium, organische Spezialitäten, hochreines Lithiummetall und verschiedene andere anorganische Produkte herstellen. Zudem befinden sich hier unsere wichtigsten Einrichtungen für Forschung, Entwicklung und Innovation.

Ergänzend zu dem Lithiumhydroxid, das wir in unserer Produktionsstätte in Bessemer City herstellen, beziehen wir auch Lithiumhydroxid von einem Partner in Rugao, China, im Rahmen einer exklusiven Produktionsbeziehung.

Unsere Güemes-Anlage in Salta, Argentinien, produziert das Lithiumchlorid, das unser regionales Netzwerk von Butyllithium-Produktionsanlagen in Bessemer City (USA), Bromborough (Großbritannien) und Zhangjiagang (China) bedient. Im Mai 2023 hat Livent den Verkauf des Produktionsbetriebs in Patancheru (Indien) an Neogen Chemicals Limited zum Abschluss gebracht.

Erfahren Sie mehr über unser Unternehmen auf unserer [website](#).

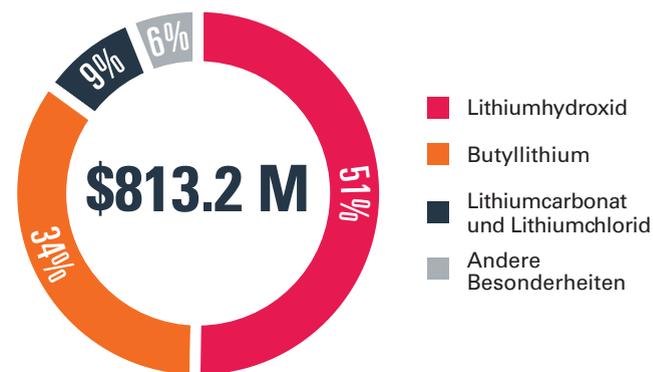




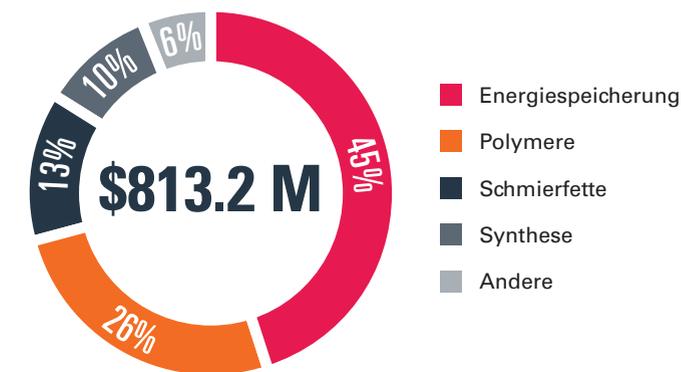
Aufschlüsselung Der Belieferten Märkte

Die nachstehenden Diagramme zeigen unsere Umsätze im Jahr 2022 nach Produkten und Anwendungen.

NACH PRODUKT



NACH ANWENDUNG



Finanzielle Leistung

Wir haben für das Jahr 2022 einen Umsatz von 813,2 Millionen US-Dollar und ein bereinigtes EBITDA von 366,7 Millionen US-Dollar verzeichnet.

Weiterführende Details zu unserer finanziellen Leistung im Jahr 2022 finden Sie in unserem [2022 Form 10-K](#).



AUSZEICHNUNGEN & ANERKENNUNG



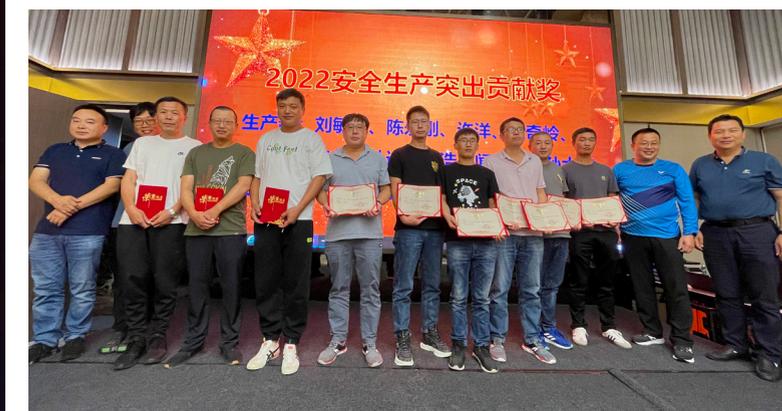
- „Benchmark Approved“-Status erhalten, der höchsten Stufe in der Umwelt-, Sozial- und Governance-Rangliste (ESG) der Lithiumproduzenten von Benchmark Mineral Intelligence.
- Das dritte Jahr in Folge Erreichen des EcoVadis Gold-Ratings für Nachhaltigkeit.
- Livent U.K. erhielt 2022 den Chemicals Northwest Operational Excellence Award, 2022 den Chemical Industries Association (CIA) Skills Award und kam in die engere Auswahl für den CIA Diversity and Inclusivity Award 2023.
- ESG-Risiko-Rating von 18,6 von Morningstar Sustainalytics und Einstufung als geringes Risiko, wesentliche finanzielle Auswirkungen von ESG-Faktoren zu erfahren.¹
- Platz 32 auf der Rangliste der 100 besten ESG-Unternehmen von Investor's Business Daily 2022.



¹ Ab dem 25. April 2023. Dieser Nachhaltigkeitsbericht ist in keinem Fall als Anlageberatung oder Gutachten im Sinne der geltenden Gesetzgebung zu verstehen.

INDUSTRIEVERBÄNDE

- Eurometaux
- Europäische Metall-Alkali-Sicherheitsgruppe
- Verband der chemischen Industrie
- Das Lithium-Konsortium
- Process Industry Practices (PIP)



PRODUKTE & BELIEFERTE MÄRKTE

Es ist unser Ziel, dauerhafte Beziehungen zu unseren Kunden aufzubauen, indem wir ihre Ziele unterstützen und ihren Anforderungen mit Verständnis begegnen. Diese Zusammenarbeit informiert uns aus erster Hand, wie unsere Kunden unsere Produkte nutzen und welches ihre zukünftigen Bedürfnisse sein könnten. Dies alles berücksichtigen wir sorgfältig bei unseren Verfahren und der Produktentwicklung. Jedes Produkt beginnt mit einem technischen Service auf höchstem Niveau, der Sicherheit, Produkthandhabung, Anlagentechnik und Anwendungswissen umfasst.

Zu unseren wichtigsten Produkt- und Forschungsbereichen gehören:



Lithiumhydroxid und Lithiumcarbonat
für Hochleistungs-Energiespeicher und Spezialanwendungen, einschließlich Elektrofahrzeuge (EVs), erneuerbare Energiespeicher, elektronische Geräte, Elektrowerkzeuge und Schmierfette.



Butyllithium
für Polymere für die Innenausstattung von Automobilen, Gummi für Reifen und wesentliche Krankenhausausrüstungen, Pharmazeutika (z.B. Statine), Agrochemikalien und chemische Anwendungen in der Elektronik.



Hochreines Lithium-Metall
für langlebige, nicht wiederaufladbare Batterien, etwa für Herzschrittmacher, und wiederaufladbare Batterien der nächsten Generation mit hoher Energiedichte, einschließlich wiederaufladbarer Festkörperbatterien (Solid State Rechargeable Batteries – SSBs), sowie leichte Aluminium-Lithium-Legierungen für Anwendungen in der Luft- und Raumfahrt.

UNSERE HOCHLEISTUNGS-LITHIUMVERBINDUNGEN UND IHRE ANWENDUNGEN

Unsere Produkte	<ul style="list-style-type: none"> ■ Lithiumhydroxid in Batteriequalität ■ Lithiumcarbonat in Batteriequalität 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Lithiumhydroxid für Nicht-Batterien 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Butyllithium 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Hochreines Lithiummetall und andere Spezialprodukte/Sondermaterialien
Unsere Endanwendungen	 Elektrofahrzeuge und Energiespeicheranwendungen	 Hochleistungsfette	 Polymere  Pharmazeutika	 Primärbatterie  Wiederaufladbare Batterien der nächsten Generation  Luftfahrt
Unsere Alleinstellungsmerkmale	<ul style="list-style-type: none"> ■ Als einer der wenigen großen Anbieter für EV-Anwendungen sind wir imstande, mehrere Lithiumprodukte an Kunden zu verkaufen. ■ Wir sind einer der wenigen Hersteller von hochreinem Lithiummetall und der einzige vollständig vertikal integrierte westliche Hersteller. ■ Wir bieten hochwertige Nischen-Spezialanwendungen. ■ Unser Fußabdruck hinsichtlich qualifizierter Produktverkäufe in den USA und China ist ausgewogen. ■ Weltweit sind wir einer der kostengünstigsten Produzenten von Lithiumcarbonat. ■ Mehrjährige Vertriebsvereinbarungen mit führenden Automobil-Erstausrüstern (OEMs). ■ Mehr als 25 Jahre Erfahrung und langjährige Partnerschaften mit Kunden in der gesamten Wertschöpfungskette von Elektrofahrzeugen und anderen Batterien. ■ Günstiges End-to-End-Nachhaltigkeitsprofil. ■ Ein hohes Maß an technischem Service, einschließlich Sicherheit, Produkthandhabung, Anlagentechnik und Anwendungswissen. ■ Regionale Produktionsstätten zur Unterstützung globaler Kunden. ■ Kapazität zur Formulierung von Produkten, die spezifischen Kundenanforderungen entsprechen. 			

STRATEGISCHE WACHSTUMSPRIORITÄTEN

Der Fokus unserer Strategie liegt auf der Lieferung von Hochleistungs-Lithiumverbindungen an führende Automobil-Erstausrüster (OEMs) und Batterie-/Kathodenhersteller auf der ganzen Welt. Zugleich behalten wir unsere Position als weltweit führender Hersteller von Butyllithium und hochreinem Lithiummetall bei. Die Schlüsselkomponenten unserer Wachstumsstrategie umfassen:

ERWEITERUNG DER PRODUKTIONSKAPAZITÄTEN UND DIVERSIFIZIERUNG UNSERER BEZUGSQUELLEN

- Steigerung des Produktionsvolumens zur Befriedigung der kundenseitigen Mengenanforderungen.
- Ausweitung der kostengünstigen globalen Ressourcen und der branchenführenden Möglichkeiten zur Lithiumverarbeitung.
- Anpassung der modularen Lithiumhydroxid-Expansion an die zeitlichen und geografischen Anforderungen der Kunden.
- Erschließung zusätzlicher Lithiumquellen.

AUSBAU DER ANWENDUNGS- UND VERFAHRENSTECHNOLOGIE

- Erprobung und Pilotierung von Technologien zur Lithiumextraktion, um neue potenzielle Lithiumquellen zu erschließen und die Produktion effizienter zu gestalten.
- Beschleunigung der Investitionen in oder des Erwerbs von neuen Fähigkeiten, Humankapital und neuen Technologien.

ENTWICKLUNG VON LITHIUMVERBINDUNGEN DER NÄCHSTEN GENERATION

- Entwicklung neuer Formen von Lithium zur Förderung und Unterstützung von Batterietechnologien und Herstellungsverfahren der nächsten Generation.
- Investitionen und Partnerschaften mit unseren Kunden zur Förderung ihrer eigenen Bemühungen hinsichtlich Forschung- und Entwicklung (F&E).

INVESTITIONEN IN UNSERE BELEGSCHAFT

- Anwerbung, Bindung und Einstellung von Spitzentalenten in allen Funktionen.
- Pflege eines integrativen und positiven Arbeitsumfelds, das (i) Vielfalt schafft und unterstützt, (ii) Chancengleichheit und Fairness in den Managementsystemen und -praktiken des Unternehmens priorisiert und (iii) ein Gefühl der Zugehörigkeit für Mitarbeiter mit unterschiedlichen Perspektiven, Hintergründen und Fachkenntnissen fördert.

NACHHALTIGKEIT ALS SCHWERPUNKT

- Integration der Nachhaltigkeit in unsere Geschäftstätigkeit, Expansionsprojekte und F&E-Bemühungen.
- Sicheres, ethisches und soziales Handeln, das unser Engagement für einen verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen, die Minderung von Umweltbelastungen, den Schutz und die Förderung der Menschenrechte in unseren Betrieben und in unserer Lieferkette sowie eine positive Wirkung auf unsere Gemeinden unter Beweis stellt.

INNOVATION

Livent ist branchenweit führend in der Innovation und verfügt über technisches Know-how sowie umfassende Kenntnisse der Lithiumverarbeitung und -anwendung.

Unsere Innovationsplattform kombiniert Spitzenforschung und -entwicklung (F&E) zur Förderung der folgenden Bereiche:

- Sicherere und nachhaltigere Produkte, Technologien und Verfahren;
- Unsere firmeneigene Lithium-Metall-Plattform LIOVIX®, umfassend Herstellungs- und Anwendungstechnologien für den Einsatz in Lithium-Ionen-Batterien (LIBs) auf Flüssigelektrolytbasis und Lithium-Ionen-Festkörperbatterien (SSBs);
- Lithiumsalze für Kathoden mit hoher Energiedichte und Elektrolyte; und
- Verfahren und Technologien zur Unterstützung des Recyclings und der Wiederverwendung von Lithium.

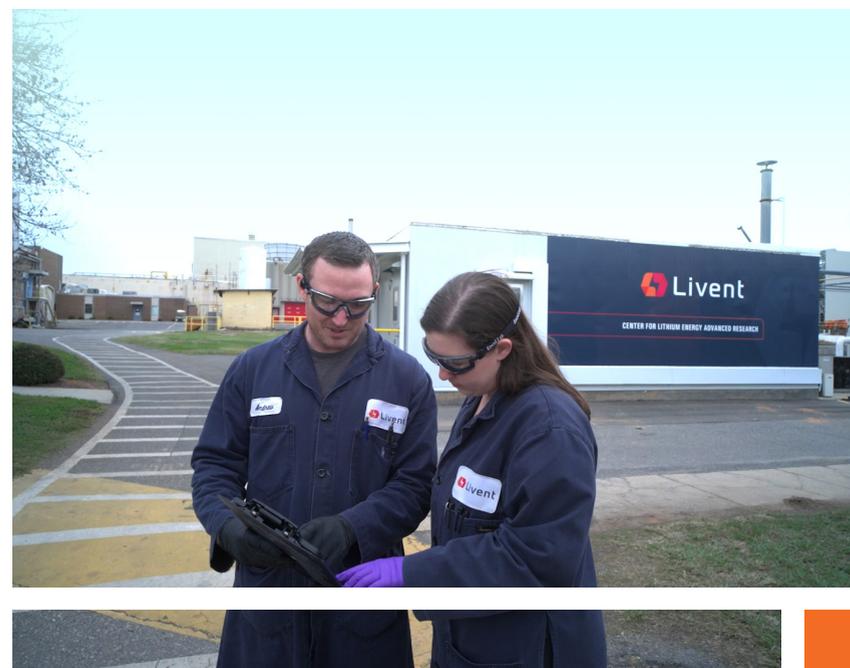
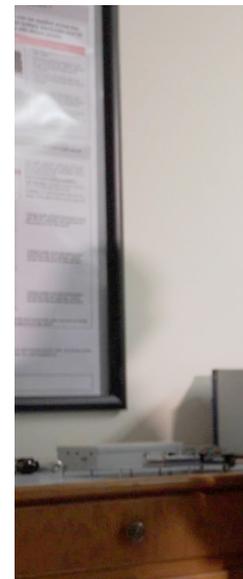
Über mehr als die letzten 25 Jahre hinweg haben wir eng mit unseren Kunden und Geschäftspartnern, viele davon Pioniere und Branchenführer, zusammengearbeitet, um gemeinsam Lösungen der nächsten Generation zu entwickeln. Daher fällt es uns leichter, konkret auf Marktanforderungen zu reagieren, unsere Produktionskapazitäten zu steigern und die Produkte sowie Technologien bereitzustellen, die unsere Kunden benötigen.



Livents geistiges Eigentum umfasst weltweit über 170 Patente und Patentanmeldungen.



327 Millionen Dollar an Investitionen in saubere Technologien im Jahr 2022.¹



¹ Dies wird im Formular 10-K von Livent für das Jahr 2022, Teil I, Punkt 1, Geschäftstätigkeit, Wachstum, ausführlicher beschrieben.

HIGHLIGHT-STORYS



ZUSAMMENARBEIT MIT SAKUU ZUR ANWENDUNG VON LIOVIX® IN 3D-GEDRUCKTEN BATTERIEN DER NÄCHSTEN GENERATION

Anfang 2023 haben wir zusammen mit unserem Partner Sakuu Corporation bekannt gegeben, dass es ihnen gelungen ist, voll funktionsfähige, strukturierte Hochleistungsbatterien unter Verwendung der druckbaren Lithiumformulierung LIOVIX® von Livent in der Anode zu drucken. Im Rahmen einer gemeinsamen Entwicklungsvereinbarung erforschen die Forscher von Sakuu und Livent weiterhin, wie die LIOVIX®-Formulierung in die hochmoderne additive Fertigungsplattform von Sakuu integriert werden kann, um die Batterien der nächsten Generation im kommerziellen Maßstab zu produzieren. Die Kombination von LIOVIX® mit der 3D-Drucktechnologie von Sakuu zeigt, was mit Zusammenarbeit und gemeinsamem Engagement für die Förderung von Innovationen in der Batterieentwicklung erreicht werden kann.

LIOVIX® ist eine Technologie, die nachweislich die Leistung einer Batterie erhöht, ihre Nutzungsdauer mit mehr Ladezyklen als bei einer herkömmlichen Batterie verlängert und ihr Sicherheits- und Nachhaltigkeitsprofil verbessert. Zudem erhöht LIOVIX® nachweislich die Effizienz der Batterieherstellung.

Bildnachweis: Mit freundlicher Genehmigung von Sakuu. Besuchen Sie www.sakuu.com für weitere Informationen.

ZUSAMMENARBEIT MIT LILIUM, UM FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG FÜR HOCHLEISTUNGS-LITHIUMBATTERIEN IN DER LUFTFAHRT VORANZUTREIBEN

Im Mai 2022 gaben wir gemeinsam mit Lilium unsere Zusammenarbeit bekannt, um die Forschung und Entwicklung von Hochleistungs-Lithiumbatterien voranzutreiben, die in der Luftfahrt eingesetzt werden könnten. Lilium ist der Entwickler des vollelektrischen senkrecht startenden und landenden („eVTOL“) Jets. Innovation ist in der DNA beider Unternehmen verankert, ebenso wie das gemeinsame Engagement für die Förderung von Elektrofahrzeugen und nachhaltigen Lösungen. Wir hoffen, gemeinsam das Potenzial von Batterietechnologien der nächsten Generation und die Dekarbonisierung des Luftverkehrs entscheidend voranzutreiben.

Bildnachweis: Mit freundlicher Genehmigung von Lilium. Besuchen Sie www.lilium.com für weitere Informationen.

KOHLNSTOFFARME ZUKUNFT



Bild oben rechts: Die Whabouchi-Mine von Nemaska Lithium in Québec, Kanada.

Bild unten rechts: Banner der Lithiumhydroxid-Produktionserweiterung in Bessemer City, North Carolina (November 2022).

ÜBERBLICK

Livents Lithiumchemikalien werden für wesentliche Anwendungen genutzt, die den Antrieb des modernen Lebens sicherstellen. Dazu zählen auch Lithium-Ionen-Batterien, die uns den Elektroverkehr und die Abkehr von fossilen Brennstoffen ermöglichen. Dies ist ausschlaggebend für den Kampf gegen den Klimawandel und für eine nachhaltigere, kohlenstoffarme Zukunft.

Wir sind uns angesichts des sich beschleunigenden Wandels hin zur Elektrifizierung bewusst, dass der Erfolg von Livent von unserer Fähigkeit abhängen wird, den schnell anwachsenden Bedarf unserer Kunden zu bedienen, und zwar als jederzeit verlässlicher Lieferant von hochwertigen Lithiumchemikalien. Ebenso wichtig wird es für Livent unseres Erachtens nach sein, die Lithiumproduktion in einer sicheren, sozial verantwortlichen, ethischen und umweltbewussten Weise weiter zu betreiben und auszubauen. Für die Umsetzung dieser komplementären Ziele haben wir neue Wege der Expansion und der Nachhaltigkeit ins Auge gefasst, die wir noch vor wenigen Jahren nicht für möglich gehalten haben.

Livent stellt sich der Herausforderung, auf verantwortungsvolle Weise mehr Lithiumchemikalien zu produzieren, die die Welt zur Dekarbonisierung und zur Abschwächung der Auswirkungen des Klimawandels benötigt. Unsere Initiativen umfassen:

- Weiterer Ausbau der Lieferkette für Elektrofahrzeuge auf beiden amerikanischen Kontinenten durch zusätzliche Eröffnung eines neuen Lithiumhydroxid-Standorts in Bessemer City, North Carolina, dem größten Lithiumhydroxid-Produktionsstandort in den Vereinigten Staaten, sowie Fortschritte bei unserer Expansion in Argentinien und dem Nemaska Lithium-Projekt in Kanada.

- Mit unserer 50%igen Beteiligung an Nemaska Lithium, das mit kohlenstoffarmer Wasserkraft in Québec, Kanada, betrieben wird, ist uns der Einstieg in den umweltfreundlichen Abbau und die Verarbeitung von Hartgestein-Lithium gelungen.
- Unterstützung und Evaluierung zusätzlicher Lithiumhydroxid-Expansionen in den USA, China und Europa. Inbegriffen ist die Möglichkeit, minderwertiges recyceltes Lithium als Ausgangsmaterial zu verwenden.
- Abschluss respektive Ausbau langfristiger Handelsvereinbarungen mit wichtigen Kunden, umfassend eine Zusammenarbeit bei Nachhaltigkeits- und Technologieinitiativen sowie gegenseitige regionale Unterstützung und Ressourcen für Expansionsprojekte.
- Erfolgreiche Anwendung unserer LIOVIX®-Lithiummetalltechnologie in 3D-gedruckten Batterien der nächsten Generation von Sakuu.
- Zusammenarbeit mit der Nanyang Technological University (NTU) Singapur zur Förderung nachhaltiger Lithiumbatterietechnologien.
- Bereitstellung von Lithiumkarbonat an Y-TEC für die Inbetriebnahme von UNILIB, Lateinamerikas erstem Werk zur Herstellung von Batteriezellen, die zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien in Argentinien eingesetzt werden sollen.

Zudem engagiert sich Livent dafür, wie wir unsere Branche in Sachen Transparenz und Minimierung der Umweltauswirkungen voranbringen können. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt [Umwelt](#).

Produkteinfluss: Klima-Lösungen

Unsere Lithiumprodukte treiben groß angelegte Lösungen für den Klimawandel und die globale Dekarbonisierung voran. Einige der gängigen Anwendungen im Zusammenhang mit dem Klimawandel und ihren Auswirkungen umfassen:

- **Lithiumhydroxid und Lithiumcarbonat** sind entscheidende Komponenten zur Herstellung von energiedichten und langlebigen Batterien für E-Fahrzeuge und eine ganze Bandbreite an Energiespeicheranwendungen einschließlich derjenigen, die eine Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien unterstützen.
- **Hochreines Lithiummetall** ist in der Lage, die nächste Generation von Batterien für Elektrofahrzeuge und fortschrittliche Energiespeicheranwendungen voranzutreiben. Lithiummetall kommt auch zum Einsatz bei der Herstellung leichter und festerer Legierungen, welche die Treibstoffeffizienz in verschiedenen Luft- und Raumfahrtanwendungen verbessern können.
- **Butyllithium** trägt zur Bildung von Polymerketten bei und ist ein wichtiger Ausgangsstoff für „grüne“ Gummireifen, die ihrerseits die Kraftstoffeffizienz und/oder die Batterienutzung verbessern, sowie für leichtere, robustere Materialien im Fahrzeuginnenraum.



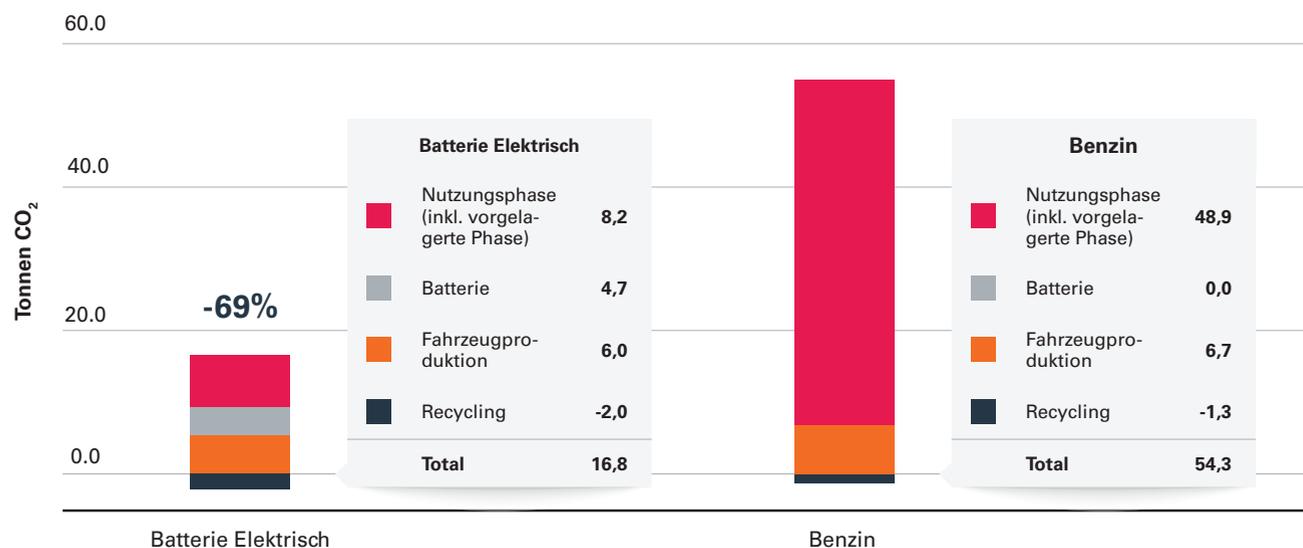
Die Klimavorteile von Elektrofahrzeugen (EVs) im Vergleich zu Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor (ICEs) stehen kaum noch in Frage. Die modernen E-Fahrzeuge verursachen über ihren gesamten Lebenszyklus hinweg THG-Emissionen in einem erheblich geringeren Ausmaß. Betroffen sind davon die Emissionen aus der Fahrzeugherstellung (einschließlich der Mineraliengewinnung und Materialproduktion) Ende der Lebensdauer des Fahrzeugs, zusätzlich zur Ökobilanz (zu den „Well-to-Wheel“-Emissionen).

Eine Analyse der Internationalen Energieagentur (IEA) aus dem Jahr 2021 zeigt, dass E-Fahrzeuge im weltweiten Durchschnitt 50 % der gesamten Lebenszyklus-THG-Emissionen ihrer ICE-Pendants vermeiden.

Dies entspricht etwa 20 Tonnen¹ Kohlendioxid-Äquivalent (CO₂e), die pro EV vermieden werden. Mit dieser Zahl als Basis bei schätzungsweise 230.000 E-Fahrzeugen, die unser Produkt im Jahr 2022 nutzen werden, wird die Verwendung von Lithiumhydroxid von Livent in E-Fahrzeugen zu einer Einsparung von etwa 4,6 Millionen Tonnen CO₂e führen, bezogen auf den gesamten Lebenszyklus.

Ferner belegen neue Untersuchungen, dass die Klimavorteile von Elektroautos auf der Basis des gesamten Lebenszyklus sogar noch größer sind. So wird geschätzt, dass ein durchschnittliches Elektroauto in der EU während seiner Lebensdauer weniger als ein Drittel der CO₂-Emissionen eines Verbrennungsfahrzeugs verursacht.

NEUE ELEKTROAUTOS IN EUROPA STOSSEN EIN DRITTEL WENIGER CO₂ AUS ALS IHRE BENZINBETRIEBENEN PENDANTS²



Quelle: [Transport & Environment \(May 2022\)](#)

¹ Eine Tonne = eine Metrische Tonne (MT)

² Auf der Basis des gesamten Lebenszyklus

HIGHLIGHT-STORY



ZUSAMMENARBEIT MIT Y-TEC ZUR INBETRIEBNAHME VON UNILIB, DER ERSTEN FABRIK FÜR BATTERIEZELLEN IN LATEINAMERIKA

Im Februar 2023 unterzeichneten wir eine Kooperationsvereinbarung mit Y-TEC (YPF Tecnología SA), einem argentinischen Forschungs- und Entwicklungsunternehmen für die Energiewirtschaft, zur Lieferung von Lithiumkarbonat an UNILIB, die erste technologiebasierte Zell- und Batteriefabrik in Lateinamerika. Das neue Werk in La Plata, Buenos Aires, wurde 2022 fertiggestellt und wird voraussichtlich 2023 in Betrieb genommen werden.

Das Abkommen soll einen Beitrag dazu leisten, den argentinischen Energiemix auf sauberere Energien umzustellen, indem die lokalen Kapazitäten zur Entwicklung von Lithium-Ionen-Batterien für den Einsatz in stationären Batterien unterstützt werden. Diese Batterien werden den Energiespeicherbedarf von Kraftwerken für erneuerbare Energien decken und möglicherweise im Laufe der Zeit auch für Elektrofahrzeuge eingesetzt werden.

Unserer Überzeugung nach wird unsere Partnerschaft mit Y-TEC Livent auch in Zukunft als wesentlichen Faktor für das Wachstum der sauberen Energie in Argentinien positionieren und unser Engagement für die Entwicklung einer nationalen Energiespeicherindustrie unter Beweis stellen.

HIGHLIGHT-STORY

LANGFRISTIGE LITHIUMHYDROXID-LIEFERVERTRÄGE UND ERWEITERTE BEZIEHUNGEN ZU FÜHRENDE AUTOMOBILZULIEFERERN

Livents Werdegang umfasst eine lange Tradition der direkten Zusammenarbeit mit Innovatoren und Marktführern im Bereich der Elektromobilität, darunter viele der führenden Automobilhersteller der Welt. Wir sind stolz darauf, Tesla und die BMW Group zu unseren wichtigsten Kunden zählen zu dürfen.

Ferner haben wir 2022 einen bedeutenden mehrjährigen Liefervertrag für Lithiumhydroxid mit General Motors (GM) und eine Partnerschaft angekündigt, und zwar mit dem Ziel, die Entwicklung einer verantwortungsvollen, nachhaltigen nordamerikanischen EV-Lieferkette zu unterstützen.

Erst kürzlich, nämlich im Mai 2023, haben wir zwei weitere wichtige Ankündigungen gemacht.

Erstens haben wir die Erweiterung und Verlängerung unseres bestehenden Lithiumhydroxid-Liefervertrags mit der Bayerische Motoren Werke AG (BMW Group) bekannt gegeben. Wir werden unsere enge Zusammenarbeit mit BMW fortführen, u. a. in den Bereichen Nachhaltigkeit und Technologie sowie bei der gegenseitigen regionalen Unterstützung von Wachstumschancen.

Zweitens gaben Nemaska Lithium und die Ford Motor Company (Ford) ebenfalls eine bedeutende, mehrjährige Lithiumhydroxid-Vereinbarung bekannt. Ford wird der erste Kunde von Nemaska Lithium und wird Lithiumhydroxid, das in der Anlage in Bécancour in Québec hergestellt wird, für die Herstellung seiner Batterien für E-Fahrzeuge verwenden. Beide Unternehmen engagieren sich gemeinsam für die Entwicklung einer nachhaltigen und sozial verantwortlichen nordamerikanischen Batterie-Lieferkette.

Nemaska Lithium gehört zu gleichen Teilen Investissement Québec, der Wirtschaftsförderungsagentur der Regierung von Québec, und Livent. Der Vorstand von Nemaska Lithium hat Livent den Auftrag erteilt, die Vertriebs- und Marketingaktivitäten für die Produkte von Nemaska Lithium auf exklusiver Basis zu übernehmen. Daneben unterstützt Livent Nemaska Lithium bei der Planung und Bauleitung der Lithiummine Whabouchi und der chemischen Verarbeitungsanlage Bécancour, beide in Québec, Kanada.



EXPANSIONEN

Unser Bestreben als führender Lithiumhersteller ist es, die weltweiten Produktionskapazitäten zu erweitern und dabei unseren Verpflichtungen in Bezug auf Transparenz, Nachhaltigkeit und Sicherheit treu zu bleiben. Wir haben uns bis Ende 2030 das Ziel gesetzt, im argentinischen Salar del Hombre Muerto eine Produktionskapazität von 100.000 Tonnen Lithiumcarbonat zu erreichen und unsere Produktionskapazität für Lithiumhydroxid bis Ende 2025 auf 55.000 Tonnen mindestens zu verdoppeln.

Lithiumkarbonat

ERSTE EXPANSION

Status: Phase A: Kurz vor der Fertigstellung; Phase B: Kontinuierlich

Ort: Argentinien

Kapazität: 20.000 Tonnen (zwei gleiche Phasen)

Produktion: Phase A: 1H 2023; Phase B: Q1 2024

Flussdiagramm: Bestehendes Verfahren der direkten Lithiumextraktion (DLE).

- Begrenzte Technologie- oder Start-up-Risiken, da bestehende Prozesse repliziert werden.

ZWEITE EXPANSION

Status: Technik

Ort: Argentinien

Kapazität: 30.000 Tonnen

Produktion: 2026

Flussdiagramm: Bestehender DLE-basierter Prozess

- Geringerer Kapitalbedarf als bei der ersten Erweiterung (Lager, Wasserleitung usw. bereits gebaut)
- Wir werden die Ausrüstung der First Expansion nutzen, die in unserem gesamten Betrieb in Argentinien einsetzbar ist.
 - Mechanische Verdampfung, flüssigkeitsfreier Ablauf, Rückgewinnung im geschlossenen Kreislauf.
 - Entlastung bestehender Konzentrationsteiche.

DRITTE EXPANSION

Status: Auswertung

Ort: Argentinien

Kapazität: Bis zu 30.000 Tonnen

Produktion: 2029/30

Flussdiagramm: Konventionelles Verfahren auf der Grundlage der Teichverdunstung.

- Erfordert deutlich weniger Investitionen in die Infrastruktur (Wasser, Energie usw.).
- Potenzial zur Nutzung bestehender Livent-Einrichtungen.
- Wahrscheinlich viel geringere Kapitalintensität im Vergleich zu Expansionen basierend auf Livent DLE.



Im Jahr 2023 veröffentlichten wir unseren ersten [Ressourcen- und Reservenbericht](#) für unsere argentinischen Betriebe im Salar del Hombre Muerto.





Lithiumhydroxid

NEUE U.S. HYDROXIDANLAGE

Status: Vollständig

Ort: Bessemer City, North Carolina

Kapazität: 5,000 Tonnen

Rohmaterial: Livent Carbonat

- Mechanische Fertigstellung im 3. Quartal 2022.
- Frühe Phasen der Produktion und Qualifizierung.
- Handelsvolumen im Jahr 2023.

NEUE CHINA-HYDROXIDANLAGE¹

Status: Technik

Ort: Zhejiang, China

Kapazität: 15.000 Tonnen

Kommerzielle Produktion: 2024

Rohmaterial: Livent Carbonat

- Nachgewiesene Erfolgsbilanz beim Ausbau der Hydroxidkapazitäten in China.
- Wird die operative Präsenz in China diversifizieren.
- Damit kann Livent die wachsende Kundennachfrage in der Region bedienen.

LITHIUM-RECYCLING-ANLAGE

Status: Auswertung

Ort: Nordamerika/ Europa

Kapazität: Über 10.000 Tonnen

Kommerzielle Produktion: 2025

Rohmaterial: Recyceltes Material

- Entwickelt für die Wiederaufbereitung von recyceltem Lithiummaterial.
- Derzeit werden mehrere Optionen für Partnerschaften geprüft.
- Verschiedene potenziell attraktive Finanzierungsmöglichkeiten.

Nemaska Lithium

SPODUMEN-MINE UND -KONZENTRATOR

Status: Spätphase der Entwicklung

Ort: Whabouchi (Québec, Kanada)

Kommerzielle Produktion: Verkaufsprognosen für Spodumenkonzentrat an Kunden von Nemaska Lithium ab 2025 bis zum Hochfahren der Hydroxidanlage auf volle Produktion.

- Eines der größten erwarteten Lithiumvorkommen in Nordamerika.
- Transport per Bahn nach Bécancour.

HYDROXIDANLAGE

Status: Spätphase der Entwicklung

Ort: Bécancour (Québec, Kanada)

Kapazität: Schätzwert 34.000 Tonnen

Kommerzielle Produktion: Voraussichtlich 2026

Rohmaterial: Whabouchi-Spodumen (100% integriert).

- In der Entwicklung befindlicher Industriepark mit Zugang zur Schiene, Infrastruktur und Nähe zum Seehafen.
- Zusätzliche Flächen zur Erhöhung der künftigen Kapazität.

¹ Im Rahmen eines exklusiven Fertigungsvertrags

NACHHALTIGKEITSPROGRAMM UND ZIELE



ÜBERBLICK

Wir bei Livent begreifen Nachhaltigkeit als die verantwortungsvolle und ethische Erfüllung der gesellschaftlichen Bedürfnisse von heute, ohne die Bedürfnisse künftiger Generationen dabei zu gefährden. Wir sind davon überzeugt, dass die Verantwortung für einen sicheren, ethischen, sozial bewussten und nachhaltigen Betrieb eine grundlegende Verpflichtung ist, die sich aus unserem Recht ergibt, unternehmerisch tätig zu sein- und die für die Lebensfähigkeit unseres Unternehmens unerlässlich ist.



UMWELT

GOVERNANCE



SOZIALE VERANTWORTUNG



TRANSPARENZ

ZIELE FÜR 2030 & 2040

Livent ist bestrebt, seine Geschäftstätigkeit auszuweiten und gleichzeitig Nachhaltigkeit und Transparenz zu fördern. Unsere Nachhaltigkeitsziele spiegeln unser Engagement für die Einbeziehung von Umwelt-, Sozial- und Governance-Prinzipien (ESG) in unsere Strategie und Geschäftstätigkeit wider. Wir setzen die Zusammenarbeit mit unseren Stakeholdern fort, um unsere Fortschritte bei der sozialen Verantwortung und der Verringerung der Umweltauswirkungen zu priorisieren und zu aktualisieren. Im Rahmen unserer Strategie wollen wir bis 2040 insgesamt kohlenstoffneutral werden sowie gleichzeitig unsere Zwischenziele erreichen und auf erneuerbare Energien umsteigen

Hier sind die Nachhaltigkeitsziele von Livent für 2030 und 2040, die am 11. Februar 2021 bekannt gegeben wurden:



Umweltauswirkungen

- Realisierung allgemeiner Kohlenstoffneutralität bis 2040 (Scope 1, 2 und 3).
- Reduzierung der Treibhausgasintensität (THG) um 30 % im gesamten Livent-Betrieb bis 2030 (Scope 1 und 2).
- Umstellung von 30 % des unternehmensweiten Energiemixes auf erneuerbare Energiequellen bis 2030 und damit der Start des Umstiegs auf 100 % erneuerbare Energie
- Reduzierung der Wasserintensität um 10 bis 30 % in allen Livent-Betrieben bis 2030 und Weiterführung der gemeinsamen Anstrengungen bezüglich einer nachhaltigen Wassernutzung, eines verantwortungsvollen Betriebs und der biologischen Vielfalt im Salar del Hombre Muerto sowie in der Umgebung in Argentinien.
- Reduzierung der Abfallentsorgungsintensität um 30 % in allen Livent-Betrieben bis 2030.
- Verwendung des Großteils der F&E-Ausgaben für die Entwicklung oder Unterstützung umweltfreundlicher Technologien Prozesse und Produkte bis 2022.
- Formalisierung der Beteiligung an Brancheninitiativen zur Förderung des emissionsfreien Transports und des Recyclings von Lithiumbatterien bis 2022.



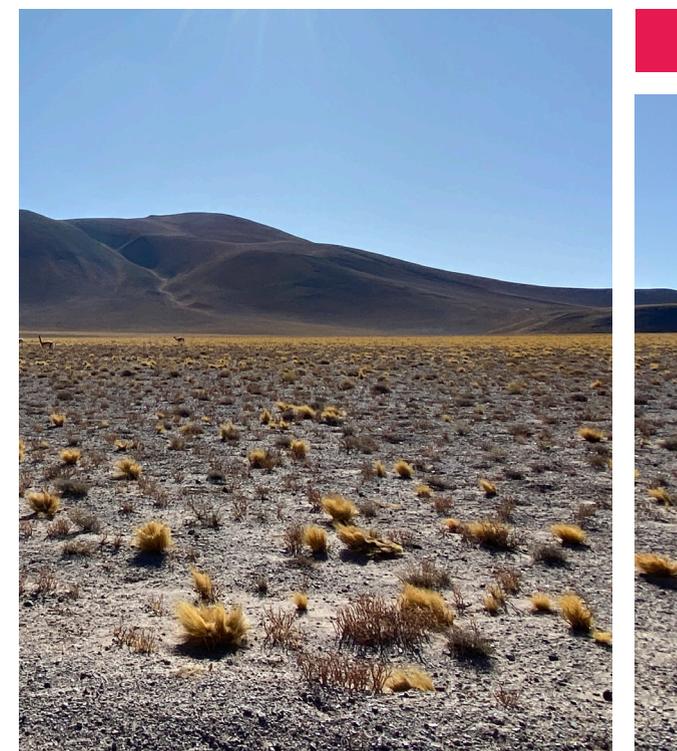
Soziale Verantwortung

- Weiterer Fokus auf verbesserte Ergebnisse zur Förderung und Unterstützung der lokalen Gemeinschaften von Livent gemessen an Investitionen in die Gemeinschaft (sowohl Zeit als auch Geld), Einstellung von Mitarbeitern vor Ort und Folgenabschätzungen, einschließlich der Qualität der Beziehungen zu indigenen Völkern.
- Weitere Verbesserung aller wichtigen Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitskennzahlen (EHS), einschließlich der Realisierung einer Total Recordable Incident Rate (TRIR/ Gesamtanzahl meldepflichtiger Vorfälle) von unter 0,1.
- Überprüfung und Durchsetzung der Einhaltung des Verhaltenskodex für Lieferanten von Livent und der verantwortungsvollen Arbeitspraktiken durch die Lieferanten, gemessen an verschiedenen KPIs für die Auswahl, Überwachung und Leistung der Lieferanten, ab 2021.
- Beibehaltung des Fokus und der Fortschritte in Bezug auf die 2030 UN Sustainable Development Goals als Mitglied des UN Global Compact.
- Anstreben eines Niveaus der Talentvielfalt, das diejenigen Regionen widerspiegelt, in denen Livent tätig ist.
- Beibehaltung von Vergütungsstrukturen und -prozessen, die Lohngleichheit fördern.
- Erschaffung eines inklusiven und positiven Arbeitsumfelds für die Mitarbeiter von Livent.



Transparenz

- Fortsetzung der Veröffentlichung jährlicher Nachhaltigkeitsberichte gemäß den Anforderungen der führenden Berichtsrahmen.
- Fertigstellung ISO-konformer Lebenszyklusanalysen (LCAs) für strategische Produkte bis 2025.
- Aufrechterhaltung und Ausbau der globalen Zertifizierungen für die führenden ISO-Managementsysteme für Qualität, Umwelt, Gesundheit und Sicherheit (EHS), Sozialmanagement und Energiemanagement.
- Regelmäßige Überprüfung der Nachhaltigkeitsdaten und der Datenerfassungsmethode von Livent durch Dritte, beginnend im Jahr 2021.
- Teilnahme an akademischen Forschungsstudien zu den ökologischen/sozialen Auswirkungen des Betriebs im Salar del Hombre Muerto, beginnend im Jahr 2021.
- Zusammenarbeit mit führenden Organisationen, die ab 2021 unabhängig die globalen Standards für verantwortungsvollen Bergbau und verantwortungsvolle Produktion überprüfen und festlegen.



BEWERTUNG DER WESENTLICHKEIT UND EINBEZIEHUNG DER STAKEHOLDER

2022 haben wir unsere Nachhaltigkeits-Materialitätsmatrix aktualisiert, um die neuesten Prioritäten für Livent und unsere Stakeholder zu ergründen. Wir haben ein führendes Beratungsunternehmen für Nachhaltigkeit beauftragt, Livent bei der Überprüfung von Schwerpunktbereichen, der Identifizierung von Chancen und der Priorisierung von Nachhaltigkeitsthemen zu unterstützen, die für unser Unternehmen und unsere Stakeholder am wichtigsten sind. Nach der Durchführung einer Benchmarking-Bewertung zur Eingrenzung der Themenliste haben wir die Standpunkte der wichtigsten externen und internen Interessengruppen in Form von Interviews und schriftlichen Quellen berücksichtigt, um die Bedeutung der einzelnen Themen zu belegen. Nach der Festlegung der relativen Priorisierung der Themen hat unsere Geschäftsleitung die aktualisierte Wesentlichkeitsmatrix basierend auf dem aktuellen Status unserer Geschäftstätigkeit und der externen ESG-Landschaft validiert.

Die Bewertung bestätigte weitgehend unser Verständnis der wichtigsten Prioritäten von Livent. Infolge dieser Bewertung haben wir drei weitere Themen in unsere Wesentlichkeitsmatrix aufgenommen. Das Thema Low Carbon Energy Transition (LCET/ Kohlenstoffarme Energiewende) wurde eingeführt, um unser Engagement für die Dekarbonisierung zu zeigen und parallel dazu globale Ziele zu unterstützen. Zudem haben wir Biodiversität und Luftschadstoffe in die Matrix aufgenommen.

Aufkommende Makrotrends führten dazu, dass mehrere Themen für Livent an Bedeutung gewannen, so etwa Cybersecurity und Datenschutz. Zur Gewährleistung einer besseren Abstimmung unserer Bemühungen auf die externe Landschaft haben wir bestimmte Themen, wie z. B. die Kombination von Mitarbeiterrekrutierung und -bindung sowie Mitarbeiterschulung und -weiterbildung, zu Talent Attraction, Development & Retention zusammengefasst.

Als Unternehmen liegt uns an der Pflege positiver Beziehungen zu unseren Stakeholdern und der Einbeziehung ihrer Perspektiven in unser Nachhaltigkeitsprogramm. Dieser Bericht ist gemäß den Prioritäten unserer Stakeholder strukturiert, um Informationen zu den Themen zu liefern, die für jede Gruppe wichtig sind.

Zu unseren wichtigsten Stakeholdern gehören (in alphabetischer Reihenfolge):

- Gemeinschaften
- Kunden
- Regierungen und Aufsichtsbehörden
- Investoren
- Mitarbeiter
- Zulieferer & Unternehmen

NACHHALTIGKEITS-MATERIALITÄTSMATRIX



MANAGEMENT UND STEUERUNG VON NACHHALTIGKEITSPROGRAMMEN

Das globale Nachhaltigkeitsprogramm von Livent wird von unserem Chief Communications Officer und Global Head of Public Affairs geleitet, der direkt an unseren CEO berichtet. Diese Führungskraft leitet auch die vierteljährlichen Sitzungen des Livent Sustainability & Climate Readiness Council, der sich aus einer Untergruppe des Executive Leadership Team (ELT) von Livent zusammensetzt. Das tägliche Management des Nachhaltigkeitsprogramms erfolgt durch leitende Programmverantwortliche in verschiedenen Funktionen, mit Unterstützung und aktiver Beteiligung von funktionalen Teams und Teams an den Produktionsstandorten im gesamten Unternehmen.

Der Nachhaltigkeitsausschuss des Vorstands von Livent beaufsichtigt unser Nachhaltigkeitsprogramm, das sowohl die Steuerung als auch die Erfüllung unserer Umweltverpflichtungen, Gesundheits- und Sicherheitsziele, die soziale Verantwortung des Unternehmens (CSR), die Prioritäten in Bezug auf Vielfalt, Gleichberechtigung und Integration (DE&I), die Nachhaltigkeitsmanagementsysteme, die Audits und die Sicherung der Nachhaltigkeitsdaten sowie die Bereitschaft zum Klimawandel umfasst. Das Komitee trifft sich mit den Leitern unseres Nachhaltigkeitsprogramms, um die Prioritäten, und Zielsetzungen, Fortschritte sowie Risiken und Chancen zu erörtern.

Im Verlauf des Berichtsjahres präsentieren die Leiter unserer Nachhaltigkeitsprogramme dem gesamten Vorstand auch Aktualisierungen und „Deep Dive“-Bildungsveranstaltungen zu relevanten Themen.

Der Vergütungs- und Organisationsausschuss unseres Verwaltungsrats unterstützt den Verwaltungsrat bei der Überwachung der Entwicklung, Realisierung und Effektivität unserer Richtlinien und Strategien hinsichtlich unserer Prioritäten im Bereich Humankapitalmanagement (HCM).



Alle unsere Führungskräfte hatten Nachhaltigkeitsziele für das Jahr 2022, wobei Elemente von DE&I mit ihren Leistungsbewertungen und ihrer Vergütung verknüpft waren. Dies wird auch in 2023 fortgesetzt.



Mitglieder des Expansionsprojektteams bei der Eröffnung der Lithiumhydroxid-Produktionserweiterung in Bessemer City, North Carolina (November 2022).

Wir haben dem Vergütungs- und Organisationsausschuss halbjährlich über relevante HCM-Themen wie Talentdemografie, Prioritäten der Karriereentwicklung, Engagement-Metriken und-Ziele sowie über unsere sich entwickelnden Beschäftigungspraktiken Bericht erstattet. Dieser Ansatz verschafft unserem Vorstand kontinuierliche Transparenz und ermöglicht es ihm, fundierte Entscheidungen zu treffen, die sich auf unsere Talentziele auswirken, einschließlich Bindung, Engagement, Talentakquise und allgemeine Unternehmenskultur.

Der Prüfungsausschuss unseres Vorstands unterstützt den Vorstand bei der Überwachung der Risiken für Livent und der Integrität der internen Kontrollen von Livent, einschließlich derjenigen, die sich auf verschiedene Aspekte von ESG und Klimawandel beziehen.

MANAGEMENTSYSTEME & RAHMENWERKE

Unser Nachhaltigkeitsbericht wird unter Verweis auf die Standards der Global Reporting Initiative (GRI) vervollständigt. Außerdem haben wir uns weiter an die Anforderungen des Sustainability Accounting Standards Board (SASB) und der Task Force on Climate-Related Financial Disclosures (TCFD) angepasst.

Wir bei Livent wissen, wie wichtig es ist, die Sicherheit der von uns offengelegten Daten zu gewährleisten. Wir beauftragen kontinuierlich ein externes Verifizierungsunternehmen mit der Überprüfung der wichtigsten ESG-Kennzahlen und Prozesse für diesen Bericht. Weitere Informationen finden Sie hier: [Eingeschränkte Zuverlässigkeitserklärung](#) von ERM CVS.

Darüber hinaus hält sich unser Nachhaltigkeitsprogramm an geltende Gesetze und Vorschriften sowie an führende Nachhaltigkeitsmanagementsysteme und -rahmen, einschließlich der Richtlinien von ISO 45001 (Arbeitsschutz), ISO 9001 (Qualitätsmanagement), ISO 14001 (Umweltmanagement) und ISO 26000 (soziale Verantwortung) sowie der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (UN SDGs). Nach einem strengen Prüfungsprozess, der sich auf unsere Betriebe in Argentinien, China und den Vereinigten Staaten erstreckte, erhielten unsere Betriebe die Qualitätszertifizierung nach IATF 16949 (International Automotive Task Force).



Livent hat seit seinem Beitritt zum UN Global Compact im Jahr 2020 einen jährlichen Fortschrittsbericht vorgelegt.

TRANSPARENZ

Livent hat sich verpflichtet, in allen Aspekten unserer Geschäftstätigkeit, einschließlich der Expansionsprojekte, Transparenz zu gewährleisten. Wir sind uns darüber im Klaren, dass der Aufbau robuster und dauerhafter Beziehungen zu unseren Stakeholdern die Identifizierung und das Management von Risiken sowie die langfristige Lebensfähigkeit unserer Betriebe verbessern kann. Auch im Jahr 2022 haben wir Kunden, Regierungsvertreter, Gemeindemitglieder und Medienvertreter an unseren Standorten empfangen, um unsere Produktionsstätten aus erster Hand zu besichtigen und mit ihnen in einen Dialog über unsere Aktivitäten zu treten. Weitere Informationen in Hinsicht auf Livents Bemühungen um Transparenz finden Sie im Abschnitt [Soziale Verantwortung](#).

Initiative for Responsible Mining Assurance (IRMA)

Ziel	Status
<ul style="list-style-type: none"> Zusammenarbeit mit führenden Organisationen, die ab 2021 unabhängig die globalen Standards für verantwortungsvollen Bergbau und verantwortungsvolle Produktion überprüfen und festlegen. 	<ul style="list-style-type: none"> Abschluss der Vor-Ort-Phase der unabhängigen Bewertung unserer Fénix-Betriebe in Argentinien anhand des Standards für verantwortungsvollen Bergbau der Initiative for Responsible Mining Assurance (IRMA).

2021 haben wir die freiwillige Durchführung einer mehrjährigen Bewertung unseres Fénix-Betriebs im argentinischen Salar del Hombre Muerto nach dem IRMA-Standard für verantwortungsvollen Bergbau, beginnend mit einer umfassenden Selbstbewertung, eingeführt. Der IRMA-Standard diktiert weitreichende und rigorose Anforderungen für Bergbauunternehmen, mit einem Multi-Stakeholder-Ansatz zur Definition robuster Kriterien und zur Bewertung der Leistung in den Bereichen Umweltmanagement, Arbeitspraktiken, Menschenrechte, Gesundheit und Sicherheit sowie Interessen der Gemeinschaft und Unternehmensintegrität.

Im Dezember 2022 haben wir die IRMA-Bewertung unseres Fénix-Betriebs im Salar del Hombre Muerto in Argentinien vor Ort abgeschlossen. Die Bewertung durch Dritte umfasste Besuche in den Gemeinden rund um Fénix und Gespräche mit über 80 Mitarbeitern, 40 Gemeindemitgliedern und 10 Auftragnehmern sowie etlichen Vertretern der Regierung. Wir erwarten, dass wir im Laufe dieses Jahres über die Ergebnisse der Bewertung informiert werden.



RISIKEN UND CHANCEN DES KLIMAWANDELS

Livent bewertet aktiv die aktuellen und potenziellen Risiken, Chancen und Auswirkungen des Klimawandels. Die möglichen physischen Auswirkungen des Klimawandels auf unsere Geschäftstätigkeit sind noch ungewiss und hängen von den geografischen Gegebenheiten der Gebiete ab, in denen wir tätig sind. Möglicherweise gehören dazu veränderte Niederschlagsmengen, Sturmmuster und-intensitäten, Wasserknappheit, Veränderungen des Meeresspiegels und der Temperaturen sowie eine Zunahme der Anzahl und Schwere von Wetterereignissen und Naturkatastrophen.

Wir werden unter Umständen auch mit noch strengeren Kunden- und Regulierungsaufgaben konfrontiert, um unsere Initiativen zur Reduzierung von Treibhausgasen (THG) und zur Verringerung des Wasserverbrauchs zu beschleunigen, einschließlich der Erreichung unseres Netto-Null-Ziels für 2040, einer stärkeren Abhängigkeit von erneuerbaren Energiequellen und einer stärkeren Wiederverwendung und Wiederaufbereitung von Wasser.

Gleichzeitig liefern wir als wichtiger Teil der Lieferkette für Elektrofahrzeuge und Batterien Lithiumprodukte, die das Wachstum des elektrischen Verkehrs und die Abkehr von fossilen Brennstoffen ermöglichen. Die wachsende Besorgnis über den Klimawandel und die damit verbundenen immer strengeren Vorschriften können Livent neue oder erweiterte Geschäftsmöglichkeiten bieten.

2020 hat Livent den Grundstein gelegt für den freiwilligen Prozess der Anpassung an den von der Task Force on Climate-Related Financial Disclosures (TCFD)

aufgestellten Rahmen, um unter Berücksichtigung des Klimawandels die Risiken und Chancen des Unternehmens zu evaluieren, offenzulegen und zu planen. Seitdem arbeiten wir mit externen Beratern an der Entwicklung eines Stufenplans, der eine Strategie für den Klimawandel, Messgrößen, Governance, standortspezifische Bewertungen, Szenarioanalysen, Berichterstattung und Offenlegung sowie Aktionsplanung umfasst. Dieser Prozess ist mit unseren bestehenden Enterprise Risk Management (ERM) Prozessen abgestimmt und wird vom Livent Risk Council (dem mehrere Mitglieder des Livent Executive Leadership Teams angehören) und dem Livent Sustainability & Climate Readiness Council sowie den Audit- und Nachhaltigkeitsausschüssen unseres Verwaltungsrats beaufsichtigt.



Das Energy Transition Team von Livent arbeitet an neuen Lösungen, um unser Ziel, bis 2040 kohlenstoffneutral zu werden, zu erreichen. Das Team überprüft Möglichkeiten, wie unsere Betriebe auf erneuerbare Energiequellen umstellen können. Neue Ideen für die Stromerzeugung und die Infrastruktur sind inbegriffen.

NACHHALTIGKEITSKULTUR & INNOVATION

Wir sind uns bewusst, dass kontinuierliche Verbesserung und Innovation eine gemeinsame Verantwortung aller Livent-Teams ist. Deshalb haben wir im Oktober 2021 eine unternehmensweite Sustainability Innovation Challenge gestartet, um mutige neue Ideen zu entwickeln und unseren Weg zur Nachhaltigkeit zu beschleunigen.

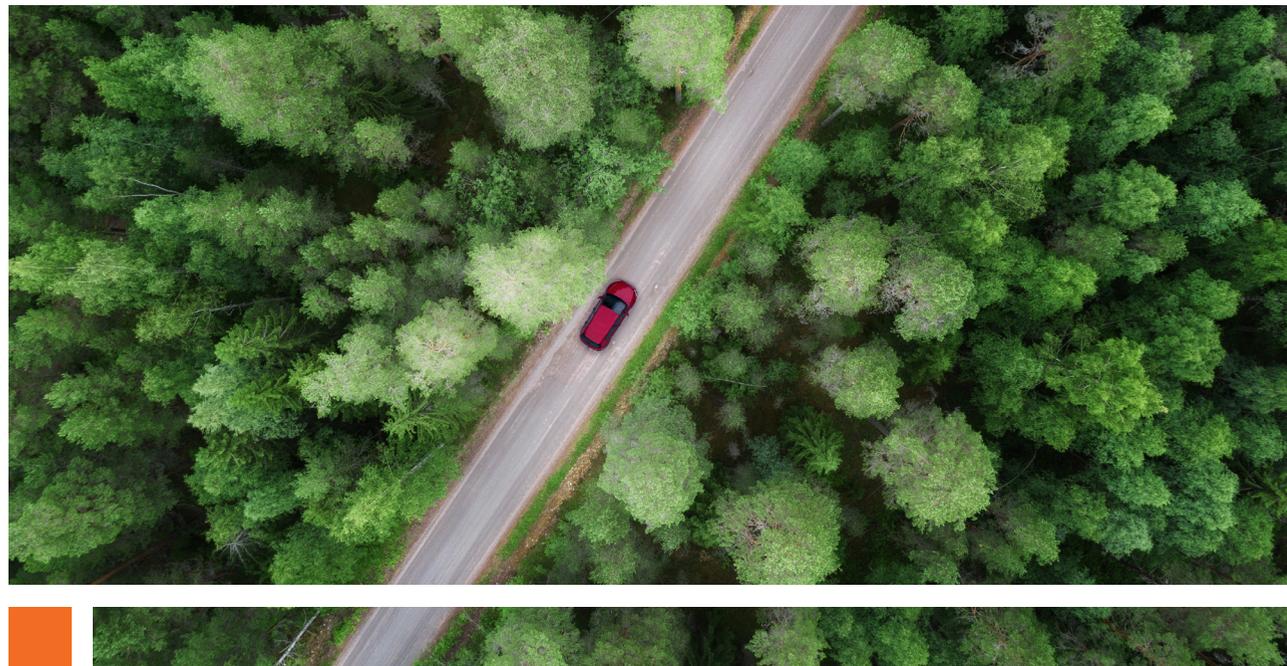
Livent-Teammitglieder haben mehr als 300 innovative Ideen in drei Hauptkategorien eingereicht – Umweltauswirkungen, soziale Verantwortung und Governance. Am Tag der Erde 2022 gaben wir die Gewinner der Kategorien bekannt und begannen mit der Umsetzung vieler der eingereichten Ideen.



Anlässlich des Earth Day 2023 sind wir stolz darauf, dass wir im Namen unserer 1.350 Mitarbeiter auf der ganzen Welt mit unseren Spenden 340 kg Müll aus dem Meer entfernen und weltweit 600 Bäume pflanzen konnten, um die Wiederaufforstung zu unterstützen.



Bild unten: Solar-Warmwasserbereiter für den Bedarf an Brauchwasser (Duschen und Waschbecken) an unserem Produktionsstandort in Güemes.



PRODUKTVERANTWORTUNG

Die Produktverantwortung schließt auch den gesamten Lebenszyklus unserer Produkte ein sowie unsere Kunden und die Gemeinden, in denen wir tätig sind. Zur Förderung sicherer Praktiken stellen wir für alle Schritte unserer Prozesse, von der Gewinnung bis zum Endverbraucher, [Leitfäden zur sicheren Handhabung](#) zur Verfügung.

Darüber hinaus verbessert Livent auch künftig seine Verfahren zur Produktverantwortung und setzt sich für die Integration nachhaltiger Praktiken während des gesamten Lebenszyklus unserer Produkte ein. Im Verlauf des Berichtsjahres hat Livent ein Echtzeit-Visualisierungs-Dashboard erstellt, das den Beteiligten

Einsicht in wichtige produktbezogene Metriken ermöglicht, einschließlich Transportsicherheit, globale EHS-Updates und Qualitätssicherungs-Updates. Zusätzlich stellen wir Sicherheitsdatenblätter (SDS) und Produktsicherheitsetiketten über eine halbautomatische Technologielösung zur Verfügung.

Unser Regulatory Affairs Team steht unseren Kunden und Stakeholdern mit proaktiver globaler Unterstützung zur Seite, indem es die Vorschriften in allen Ländern überwacht, in denen wir Produkte herstellen und vertreiben, und so sicherstellt, dass wir die Vorschriften weltweit einhalten.

QUALITÄT

Auch wenn wir unsere Geschäftsaktivitäten weltweit ausweiten, bleibt unser Engagement für qualitativ hochwertige Produkte unverändert. Wir sind bestrebt, an allen unseren Standorten eine qualitativ hochwertige Produktion zu gewährleisten. Unsere Zertifizierung nach IATF 16949 (International Automotive Task Force 16949) unterstreicht die hohen Anforderungen, die wir an unsere Lieferanten, Mitarbeiter und Kunden stellen. Im Rahmen unserer IATF 16949-Zertifizierung haben wir einen Plan zur kontinuierlichen Verbesserung, der jährlich bewertet wird, um das Qualitätsmanagement weiter zu verbessern. 2022 haben wir innerhalb unserer



2022 erhielt Livent die Zertifizierung nach IATF 16949, dem führenden internationalen Qualitätsstandard für die Automobilbranche.

Mitarbeiterplattform ein Modul zum Thema Qualität eingerichtet, um unsere Mitarbeiter in unser Qualitätsprogramm einzubinden. Über das neue Modul können Mitarbeiter Livent dabei helfen, Qualitätsrisiken und -vorfälle zu identifizieren und zu managen, um unsere Qualitätskultur und -ziele zu unterstützen.

SICHERHEIT

Sicherheit ist bei Livent ein zentraler Wert mit höchster Priorität. Wir haben Management-Systeme für Umwelt, Gesundheit und Sicherheit (EHS) eingeführt, die es uns ermöglichen, einen sicheren Arbeitsplatz für unsere Mitarbeiter zu schaffen, der sich auch auf unsere Kunden, Lieferanten, Gemeinden und die Umwelt erstreckt. Unsere proaktive Sicherheitskultur überschreitet dabei sogar gesetzliche Vorschriften, um Risiken am Arbeitsplatz, bei der Handhabung und in der Umwelt zu erkennen und anzugehen, unter anderem durch Initiativen wie:

- Proaktive Zusammenarbeit mit Ersthelfern, einschließlich örtlicher Feuerwehren, Gefahrgutexperten und Regierungsbehörden, zur Vorbereitung und Schulung von Notfallmaßnahmen;
- Wöchentliche Ausgabe einer unternehmensweiten Mitteilung „Sicherheit, Qualität und Zuverlässigkeit“ von unserem Chief Operations and Engineering Officer und weiteren Führungskräften, um alle Mitarbeiter daran zu erinnern, sicheres Verhalten in ihrem persönlichen und beruflichen Leben zu priorisieren;
- Einführung von Leitfäden zur sicheren Handhabung in unserer gesamten Lieferkette; und
- Integration unseres Wertes „Safety First“ durch Safety-Share-Diskussionen beim Schichtwechsel und bei Livent-Treffen.

Weitere Informationen über die Sicherheitsangaben von Livent finden Sie im Abschnitt über die [Soziale Verantwortung](#) in diesem Bericht.

Notfallmaßnahmen & Vorbereitung

Alle Livent-Standorte verwenden einen auf den jeweiligen Standort zugeschnittenen Plan für das Management von Zwischenfällen. Ereignet sich ein Vorfall, verwaltet ein Site Incident Team den Vorfall auf Standortebene, und zwar anhand eines Verfahrens zur Aktivierung des Globalen Krisenmanagementplans für Probleme, die zusätzliche Aufmerksamkeit und Unterstützung erfordern.

Mit jedem Plan wird ein Rahmen geschaffen, um sich auf Vorfälle vorzubereiten und diese auf organisierte und effektive Weise zu bewältigen. Unterstützt werden diese Systeme durch unseren globalen Standard zur Meldung von Vorfällen im Bereich Umwelt, Gesundheit und Sicherheit (EHS).



2022 hat Livent U.K. den Gesundheits- und Sicherheitspreis von Chemicals Northwest für Geschäftskontinuität erhalten.



Bild oben links: Im ersten Quartal 2023 absolvierten 100 % der Mitarbeiter von Livent Bromborough den Kurs „Working Safely“ (Sicher arbeiten) der Institution of Occupational Safety and Health (IOSH), ein landesweit anerkanntes Sicherheitsprogramm.

RISIKOMANAGEMENT IM UNTERNEHMEN

Livents Unternehmensrichtlinien zum Risikomanagement identifizieren und bewerten wesentliche Risiken in einem einheitlichen Rahmen. Der Risikorat von Livent, dem Mitglieder des Executive Leadership Team (ELT) angehören, trägt die Verantwortung für die Identifizierung und Kategorisierung der relevanten Risiken des Unternehmens, um die funktionsübergreifende Kommunikation und Abstimmung bei der Bewertung von Risiken zu erleichtern. Der Risikorat tritt mehrmals im Jahr zusammen, wobei er die Unternehmens- und Geschäftsrisiken des Unternehmens überprüft und mit Unterstützung der Innenrevision die Risikomanagement-Aktivitäten bewertet.

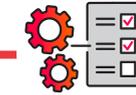
Für die Unterscheidung zwischen Risiken auf Unternehmens- und Geschäftsebene verwendet der Risikorat Kriterien, welche die Geschwindigkeit, die Auswirkungen und die Wahrscheinlichkeit jedes Risikos berücksichtigen.

Für jedes Risiko auf Unternehmensebene werden Aktionspläne erstellt und ein Mitglied unseres ELT ist für die Umsetzung jedes Plans verantwortlich. Zur Ermittlung der Fortschritte wird ein Dashboard erstellt, das zweimal pro Jahr dem Vorstand von Livent vorgelegt wird. Sitzungsgemäß überprüft der Prüfungsausschuss des Verwaltungsrats die Risikobewertung des Unternehmens in Bereichen wie Finanzrisiken, Cybersicherheit, Klima und anderen Bereichen, die Aufmerksamkeit erfordern.

Jedes Jahr überprüft das interne Audit-Team von Livent unabhängig und objektiv die internen Kontroll- und Governance-Systeme des Unternehmens und berichtet dem Prüfungsausschuss des Verwaltungsrats über die Ergebnisse seiner Bewertung.

Organisatorische Widerstandsfähigkeit

Livent weiß, wie wichtig es ist, die vielen verschiedenen Herausforderungen, die sich in einem sich schnell verändernden Geschäftsumfeld ergeben können, vorauszusehen und auf sie sowohl zu reagieren als auch aus ihnen zu lernen. Als globales Unternehmen, das die Herstellung wichtiger Produkte ermöglicht, ist es an uns, die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um mittels Risikobewertung und -management die Kontinuität des Geschäftsbetriebs zu gewährleisten. Unser unternehmensweites Risikomanagementsystem (ERM), die Innenrevision (IA) und das System zur Reaktion auf Vorfälle (Incident Response System) arbeiten alle gemeinsam daran, die organisatorische Widerstandsfähigkeit von Livent zu fördern.



2022 hat das Managementteam von Livent die Bewertungsergebnisse mit dem Prüfungsausschuss des Verwaltungsrats überprüft und die Wirksamkeit der internen Kontrollprozesse von Livent festgestellt.

VERANTWORTUNGSVOLLE PRAKTIKEN FÜR BESCHAFFUNG UND LIEFERKETTEN

Ziel

- Überprüfung und Durchsetzung der Einhaltung des Verhaltenskodex für Lieferanten von Livent und der verantwortungsvollen Arbeitspraktiken durch die Lieferanten, gemessen an verschiedenen KPIs für die Auswahl, Überwachung und Leistung der Lieferanten, ab 2021.

Status

- Einführung der Nachhaltigkeits-Selbstbewertung für Lieferanten.
- Einbindung wichtiger Lieferanten durch EcoVadis.
- Durchführung physischer Audits bei wichtigen Lieferanten.

VERANTWORTUNGSVOLLES BESCHAFFUNGSWESEN

Bei Livent verpflichten wir uns zur Einhaltung verantwortungsvoller Praktiken in der Lieferkette, um Produkte auf eine sichere, ethische und nachhaltige Weise bereitzustellen. Wir verstehen die Notwendigkeit von Transparenz, zumal unsere Kunden ihre eigenen Standards für die Lieferkette immer weiter verfeinern. Im Rahmen unseres Nachhaltigkeitsprogramms für Lieferanten nutzen wir unseren [Verhaltenskodex für Lieferanten](#), unsere [Nachhaltigkeitsrichtlinie für Lieferanten](#) und unsere [Konfliktmineralien-Richtlinie](#), um die Sorgfaltspflicht in unsere Lieferkette zu integrieren.

Lieferantenauswahl

Livent hat ein bewährtes Auswahlverfahren für Lieferanten ausgearbeitet, um die sozialen und ökologischen Praktiken unserer Lieferanten zu bewerten. Die Lieferanten durchlaufen eine Präqualifikation, bei der ihre Bereitschaft und Fähigkeit, die Anforderungen von Livent zu erfüllen, geprüft wird. Durch unser Programm zur Lieferantenauswahl sowie unsere Qualitäts- und Compliance-Prozesse sind wir in der Lage, das Risiko von schlechten Akteuren und gefälschten Rohstoffen in unserer Lieferkette zu minimieren. Livent verlangt von seinen Lieferanten, dass sie unseren Verhaltenskodex für Lieferanten befolgen.

Programm zur Verwaltung der Lieferantenleistung

Wir überwachen unsere Lieferanten durch unser Supplier Performance Management Program. Nach der erfolgreichen Qualifikation als Livent-Lieferant wird unser Beschaffungsteam in regelmäßigen Abständen überprüfen, ob der Lieferant die Anforderungen unserer Nachhaltigkeitsrichtlinie für Lieferanten erfüllt. Um den Leistungsmanagementprozess zu unterstützen erfolgt eine Einteilung der Livent-Lieferanten in die Kategorien Kritisch, Engpass/Lebensmittel oder Routine. Für kritische Lieferanten sind alle drei Jahre physische Audits vorgesehen. Engpass-/Lebensmittellieferanten werden alle fünf Jahre physisch auditiert, Routine-Lieferanten je nach Bedarf und Leistung. Unabhängig von der Rangfolge führen wir Audits durch, falls bei einem unserer Lieferanten ein Problem in Bezug auf Service, Qualität und/oder ESG besteht. Wo immer möglich, führen wir Schulungen oder, sofern erforderlich, Korrekturmaßnahmen durch. Lieferanten, die unsere Standards nicht erfüllen, werden disqualifiziert.

Wir kooperieren mit mehreren unserer wichtigsten Lieferanten, um ESG-Leistungsgrundlagen zu erstellen und etwaige größere Lücken zu ermitteln. Dies bedingt, dass wir bei der Bewertung unserer Zulieferer die gebotene Sorgfalt walten lassen (etwa über die EcoVadis-Plattform) und Geschäftsbeziehungen mit wichtigen Zulieferern bei Vorliegen erheblicher Probleme, wie z. B. mangelnder Transparenz in ihrer Lieferkette oder potenzieller Risiken für die Menschenrechte, nicht weiterführen.



Konfliktminerale

Des Weiteren haben wir uns verpflichtet, die Verwendung von Konfliktmineralien in unseren Produktionsprozessen zu verhindern. Wir verstehen die Komplexität der Beschaffung von Mineralien aus Ländern wie der Demokratischen Republik Kongo (DRC), wo der Kauf dieser Mineralien direkt oder indirekt zur Unterstützung bewaffneter Gruppen beitragen kann. Wir verweisen auf unsere Richtlinie zu Konfliktmineralien, um die Verwendung von Mineralien zu vermeiden, die Zinn, Tantal, Wolfram und Gold (3TG) aus der Demokratischen Republik Kongo oder angrenzenden Ländern enthalten. Dieselben Standards finden auch für unsere Lieferanten Anwendung, da wir von ihnen verlangen, dass sie Konfliktminerale vermeiden.

Zudem verpflichten wir uns zur Einhaltung der U.S. Customs Trade Partnership Against Terrorism (CTPAT), einer freiwilligen gemeinsamen Initiative von Regierung und Wirtschaft, die kooperative Beziehungen zur Stärkung der gesamten Lieferkette und der Grenzsicherheit fördert. Unser Customs Import and Export Compliance Committee und unser CTPAT Steering Committee befassen sich mit unserem Sicherheitsprogramm für die Lieferkette und der Einhaltung von CTPAT.

Menschenrechte

Der Schutz der Menschenrechte ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Verpflichtung zu ethischem und verantwortungsvollem Handeln. Wir binden die Grundsätze unserer Menschenrechtspolitik in unsere weltweiten Aktivitäten ein, um verantwortungsvolle Geschäftspraktiken und das Vertrauen unserer Stakeholder aufrechtzuerhalten. Unsere Richtlinie unterstützt die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, die Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen und die Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit. Die Richtlinie behandelt Themen wie faire Löhne und Entlohnung, Kinder-, Zwangs- oder Schuldknechtschaft, Nichtdiskriminierung, Erwartungen an die Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer sowie Schutz vor Belästigung und erstreckt sich auf alle Bereiche innerhalb unserer Wertschöpfungskette.



Jedes Jahr begehen wir viele der UN-Gedenktage, um das Bewusstsein der Unternehmen für die Menschenrechte zu schärfen. Zu diesen Feierlichkeiten gehörten der Internationale Frauentag, der Welttag der kulturellen Vielfalt für Dialog und Entwicklung und der Internationale Tag der Toleranz.

Moderne Sklaverei

Livent ist bestrebt, in allen Aspekten unserer Geschäftstätigkeit verantwortungsvolle Geschäftspraktiken umzusetzen. Der Geltungsbereich unserer Menschenrechtspolitik umfasst unsere Mitarbeiter, Lieferanten und Auftragnehmer. Von allen Livent-Mitarbeitern weltweit wird erwartet, dass sie eine jährliche Schulung zum „Code of Ethics and Business Conduct“ der Livent Corporation absolvieren. 2022 haben wir global für alle Mitarbeiter zwei Schulungen zum Thema Menschenrechte eingeführt: *Verhinderung globaler moderner Sklaverei sowie Würde und Respekt am globalen Arbeitsplatz*.

Im Einklang mit dem U.K. Modern Slavery Act 2015 veröffentlichen wir jährlich eine [Erklärung zu moderner Sklaverei und Menschenhandel](#), in der wir uns zur Gewährleistung verpflichten, dass Sklaverei und Menschenhandel in unserer Lieferkette nicht existieren.

Diese Initiativen umfassen die elektronische Überwachung, die Kartierung der Lieferkette und die Überprüfung von Risiken auf hohem Niveau. Außerdem legen wir besonderes Augenmerk auf die Anpassung an internationale Standards und Rahmenwerke im Bereich der Menschenrechte, um die Transparenz in unserer gesamten Lieferkette zu erhöhen. Zusätzlich verpflichten wir uns zur Einhaltung von Menschenrechtsbestimmungen, einschließlich des United States Uyghur Forced Labor Prevention Act, der am 21. Juni 2022 in Kraft trat, und des deutschen Supply Chain Due Diligence Act, der am 1. Januar 2023 in Kraft trat.

UMWELT



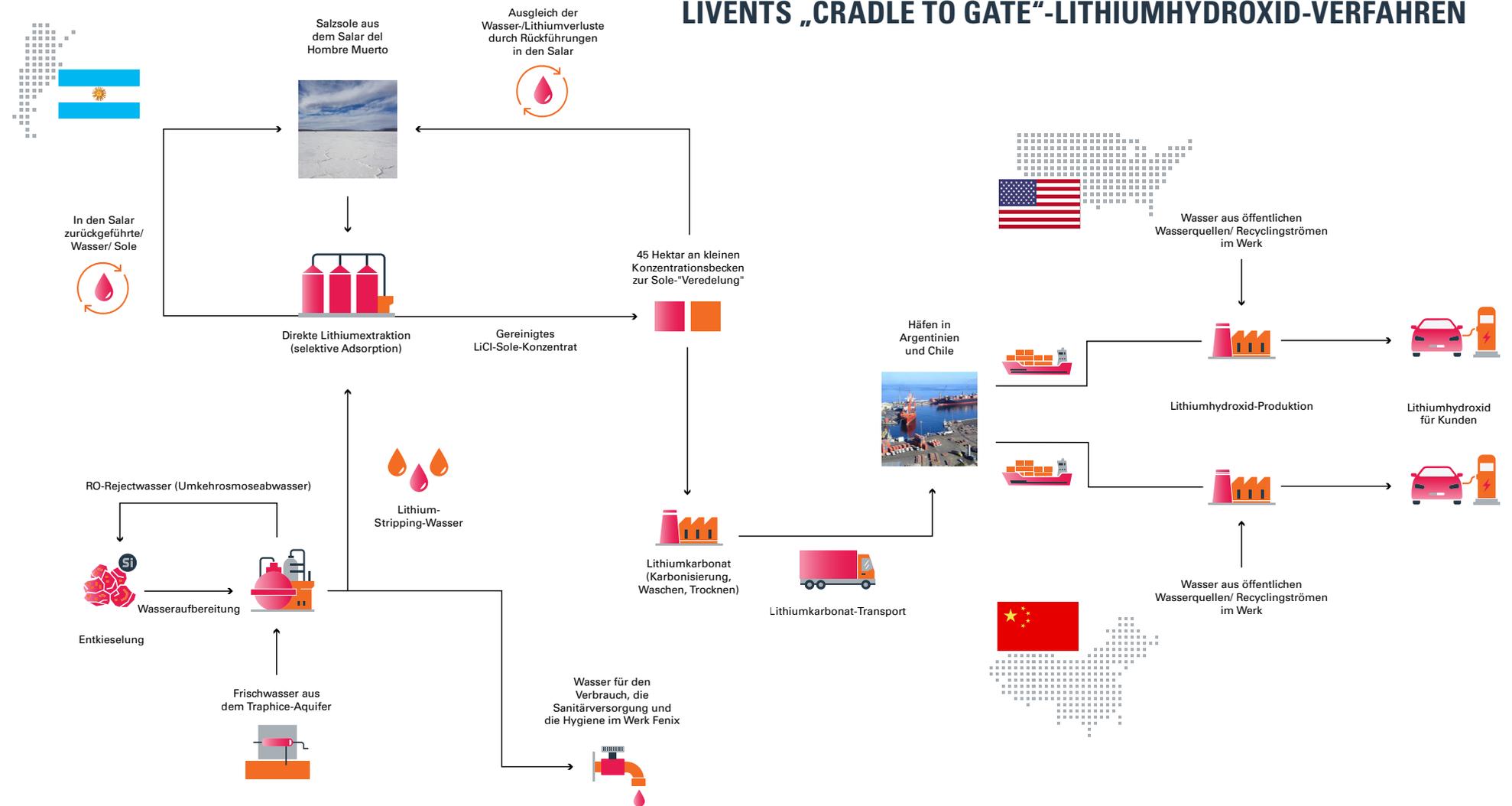
EINLEITUNG

Wir bei Livent sind uns der Bedeutung des Umweltbewusstseins bewusst. Wir arbeiten daran, die betriebliche Effizienz zu verbessern, die natürlichen Ressourcen zu schonen und die lokalen Gemeinschaften zu schützen, indem wir unsere Umweltauswirkungen sorgfältig überwachen. Wir aktualisieren unsere [Nachhaltigkeitsrichtlinien](#) regelmäßig, um sie mit den besten Praktiken für das Management unserer Umweltauswirkungen in Einklang zu bringen. Der operative Rahmen von Livent unterstützt die Erreichung unserer Nachhaltigkeitsziele für 2030. Diese umfassen die Reduzierung der Treibhausgas-, Wasser- und Abfallentsorgungsintensität, die Umstellung von 30 % unseres Energiemixes auf erneuerbare Energien bis 2030 und das Erreichen der Kohlenstoffneutralität bis 2040.



Im Rahmen unserer Unterstützung der Klimakonferenz der Vereinten Nationen in Glasgow (COP26) haben wir uns der Race to Zero Initiative, der Business Ambition for 1,5°C und der Science Based Target Initiative (SBTi) verpflichtet.

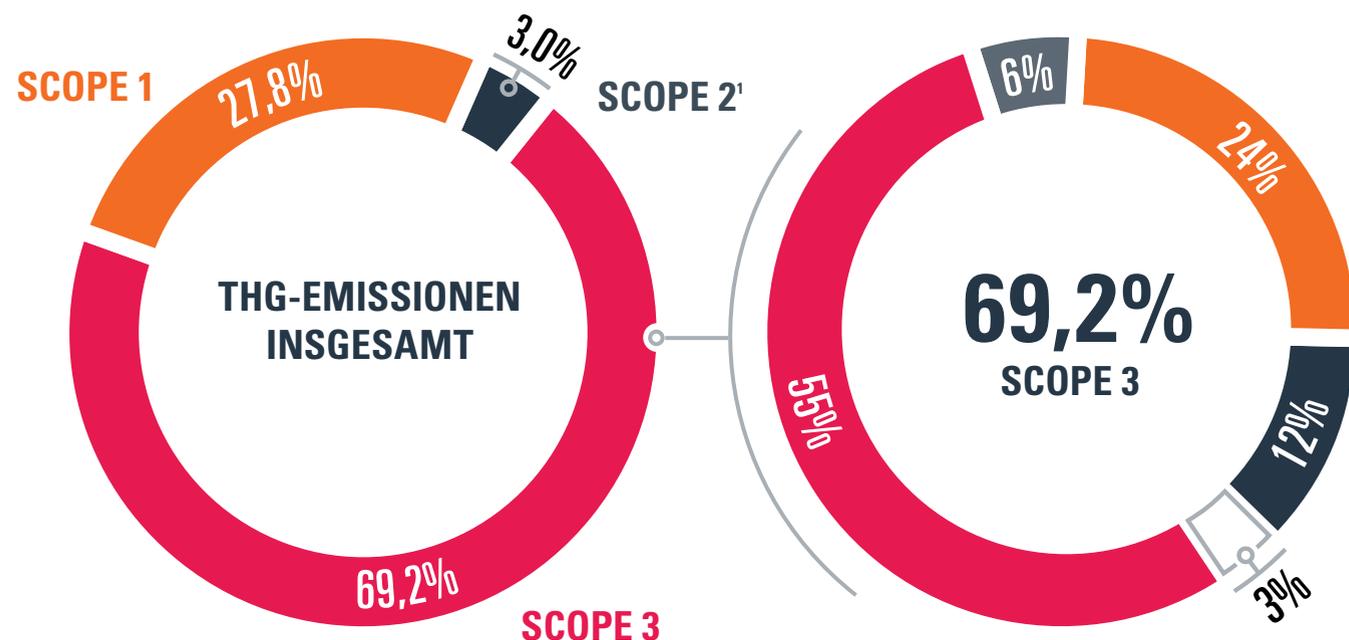
LIVENTS „CRADLE TO GATE“-LITHIUMHYDROXID-VERFAHREN



TREIBHAUSGASEMISSIONEN & LUFTSCHADSTOFFE

Ziel	Status
<ul style="list-style-type: none"> Reduzierung der Treibhausgasintensität um 30% im gesamten Livent-Betrieb bis 2030. Umstellung von 30% des Energiemixes von Livent auf erneuerbare Energiequellen bis 2030 und damit der Start des Umstiegs auf 100% erneuerbare Energie Realisierung allgemeiner Kohlenstoffneutralität bis 2040 (Scope 1, 2 und 3). 	<ul style="list-style-type: none"> Abschluss unseres ersten globalen Scope-3-THG-Screenings, einer der ersten Schritte für SBTi und CDP. Einrichtung eines Energieumstellungsteams zur Ermittlung und Bewertung von Möglichkeiten zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen. Bezug von Ökostrom seitens lokaler Energieversorger und Nutzung von I-RECs und CO₂-Kompensationen.

LIVENTS FUSSABDRUCK NACH THG-EMISSIONEN



¹ Anwendung einer marktorientierten Methodik.

² Die SO_x-Emissionen von Livent stammen aus Schwefeldioxid (SO₂).

Als Teil unserer Nachhaltigkeitsziele berichten wir über unsere jährlichen Treibhausgasemissionen, um einen transparenten, vollständigen und relevanten Einblick in unsere Fortschritte bei der Erreichung unserer Emissionsziele zu geben. In diesem Jahr freuen wir uns, ankündigen zu können, dass unsere Offenlegung unserer Treibhausgasemissionen nun auch ein erstes Screening unserer Scope-3-Emissionen umfasst. Siehe [Erklärung zur eingeschränkten Prüfungssicherheit](#) unseres unabhängigen Wirtschaftsprüfers ERM CVS.

Scope 3-Emissionen umfassen alle indirekten Emissionen, die in unserer Wertschöpfungskette anfallen, sowohl in vor- als auch in nachgelagerten Bereichen, die nicht von Scope 1 und 2 erfasst sind. Beispiele hierfür sind Emissionen aus der Produktion von Rohstoffen, dem Transport von Gütern und Investitionsausgaben. Der Abschluss dieses Screenings ist ein wichtiger Schritt zum Verständnis und zur Verringerung unseres gesamten CO₂-Fußabdrucks. Uns ist bewusst, dass unsere Scope-3-Emissionen in

erheblichem Maße zu unseren Gesamtemissionen beitragen, und wir haben uns verpflichtet, sie auf sinnvolle Weise zu reduzieren. Wir werden weiterhin unsere Scope-3-Emissionen messen und darüber berichten sowie Möglichkeiten zur Emissionsreduzierung in unserer gesamten Wertschöpfungskette ermitteln.

In diesem Jahr haben wir unser Emissionsinventar um folgende Luftschadstoffe erweitert: Stickoxide (NO_x) und Schwefeloxide (SO_x)². Indem wir diese Schadstoffe in unser Emissionsinventar aufnehmen, können wir unsere Auswirkungen auf die Luftqualität und die menschliche Gesundheit besser verstehen und abmildern. Wir sind überzeugt, dass dieses erweiterte Inventar eine umfassendere und genauere Darstellung unserer Umweltauswirkungen gewährleistet. Außerdem werden wir unsere Nachverfolgungs- und Berichtsmethoden weiter verbessern und verfeinern, sobald neue Daten und Instrumente verfügbar sind.

- 55%** Gekaufte Waren und Dienstleistungen
- 6%** Investitionsgüter
- 24%** Brennstoff- und energiebezogene Tätigkeiten
- 12%** Vorgelagerter Transport
- 1%** Geschäftsreisen
- 1%** Abfälle aus Betriebsvorgängen
- 1%** Arbeitnehmer-Pendlerverkehr
- 0%** End-of-Life-Behandlung von verkauften Produkten



BEWERTUNGEN DES PRODUKTLEBENSZYKLUS

Ziel

- Fertigstellung ISO-konformer Lebenszyklusanalysen (LCAs) für strategische Produkte bis 2025.

Status

- Wir haben unser Ziel, bis 2025 ISO-konforme Ökobilanzen für die wichtigsten Produkte von Livent zu erstellen, früher als geplant erreicht.
- Es wurden Ökobilanzen für 23 unserer Produkte abgeschlossen, darunter Butyllithium, wasserfreies Lithiumchlorid, Lithiummetall und Methoxid-Produkte. Diese kommen zu den früheren Ökobilanzen hinzu, die wir für Lithiumcarbonat, Lithiumhydroxid und LIOVIX® erstellt haben.



Livent führt Lebenszyklusanalysen (Life Cycle Assessments, LCAs) unserer Produkte durch, um die Umweltauswirkungen unserer Rohstoffe und Herstellungsverfahren besser zu verstehen.

Auf der Grundlage der ISO 14040/14044-Rahmenwerke und eines externen Beraters haben wir 2022 für 23 unserer Produkte Ökobilanzen erstellt oder aktualisiert. Die Produkte Butyllithium, Lithium-Aluminium-Legierung, Lithiumchlorid, Lithiummetall und Lithiummethoxid wurden anhand eines Cradle-to-Gate-Ansatzes (Wiege bis Werkstor) analysiert, bei dem der ökologische Fußabdruck des Produkts von der Gewinnung bis zur Verschiffung aus unserer Produktionsstätte bewertet wird. Die Ökobilanz für Lithiumcarbonat von Livent wurde ebenfalls aktualisiert und enthält nun Daten für das Jahr 2021.

Wir haben bereits Ökobilanzen für das Lithiumhydroxid-Monohydrat von Livent erstellt. Die folgende Tabelle zeigt das Treibhauspotenzial (GWP) unserer Lithiumcarbonat- und Lithiumhydroxid-Produkte.

ERDERWÄRMUNGSPOTENZIAL (SCOPE 1, 2 & 3)

LIVENT-PRODUKT	PRIMÄRER HERSTELLUNGSWEG	ERDERWÄRMUNGSPOTENZIAL ¹
Lithiumkarbonat	Argentinien (Fénix)	7,6 kg CO ₂ e / kg Produkt ²
Lithiumhydroxid	Argentinien nach Bessemer City	10,4 kg CO ₂ e / kg Produkt ³
Lithiumhydroxid	Argentinien nach Rugao, China	13,3 kg CO ₂ e / kg Produkt ⁴

Zudem haben wir in Zusammenarbeit mit dem Argonne National Laboratory eine Ökobilanz für die Lithiummetallformulierung LIOVIX® von Livent erstellt. Diese Ökobilanz ergab, dass mit LIOVIX® behandelte Batterien weniger Material verbrauchen als herkömmliche Lithium-Ionen-Batterien und daher einen geringeren ökologischen Fußabdruck haben.

¹ Das GWP ist ein Maß dafür, wie viel Energie die Emissionen von 1 Tonne eines Gases über einen bestimmten Zeitraum absorbieren, im Vergleich zu den Emissionen von 1 Tonne Kohlendioxid (CO₂).

² GWP basierend auf einer von Minviro durchgeführten Studie zur Ökobilanzierung unter Verwendung eines Durchschnitts der für 2019, 2020 und 2021 gemeldeten Daten. Das GWP beinhaltet keine Kohlenstoffkompensationen, I-RECs oder andere Reduktionsinstrumente. Die Überprüfung der Ökobilanz durch eine dritte Partei wurde im Mai 2023 abgeschlossen.

³ GWP basierend auf einer von Minviro durchgeführten Studie zur Ökobilanzierung unter Verwendung eines Durchschnitts der für 2019, 2020 und 2021 gemeldeten Daten. Das GWP beinhaltet keine Kohlenstoffkompensationen, I-RECs oder andere Reduktionsinstrumente. Die Überprüfung der Ökobilanz durch eine dritte Partei wurde im Mai 2022 abgeschlossen.

⁴ GWP basiert auf einer von Minviro durchgeführten Studie zur Ökobilanzierung, die Daten für 2019 auf der Grundlage von Lithium aus der Sole-Ressource von Livent in Argentinien verwendet. Das GWP beinhaltet keine I-RECs oder andere Reduktionsinstrumente. Die Überprüfung der Ökobilanz durch eine dritte Partei wurde im Mai 2022 abgeschlossen.

STRATEGIE ZUR KOHLENSTOFFREDUZIERUNG

Neben den Effizienzsteigerungen in unseren Betrieben und dem Kauf von Ökostrom, sofern verfügbar, kaufen wir I-RECs (International Renewable Energy Credits) und Carbon Offsets.

2022 haben wir zudem 23.698 MWh an I-RECs erworben, was einer entsprechenden Menge an erneuerbarer Energie aus den Wasserkraftwerken Sancha und Huya entspricht. Beide Projekte werden in China durchgeführt und nutzen die Laufwasserkrafttechnologie zur Erzeugung von sauberem Strom. Mit diesem Erwerb hat unser Werk in Zhangjiagang das zweite Jahr in Folge 100% erneuerbaren Strom verbraucht. Darüber hinaus haben wir über 20.000 MWh dieser I-RECs im Auftrag unseres Lithiumhydroxid-Produktionspartners in Rugao, China, stillgelegt.

Darüber hinaus haben wir 2022 6.295 Tonnen CO₂e an Emissionszertifikaten erworben. Dabei entspricht jedes dieser Zertifikate einer Reduzierung der CO₂-Emissionen um eine Tonne für die argentinischen Aktivitäten von Livent. Unsere Kompensationen stammen aus zwei CDM-Projekten (Clean Development Mechanism) in China, dem Zhangbei Manjing Windfarm Project und dem Sichuan Erdaoqiao Hydropower Project.

Weitere Informationen darüber, wie diese Kompensationen angewendet werden, finden Sie in unserer [Tabelle mit den ESG-Leistungsindikatoren](#).



VERANTWORTUNGSBEWUSSTE WASSERNUTZUNG

Livent ist sich der entscheidenden Bedeutung von Süßwasser sowohl für die Gesundheit des Menschen als auch für das Ökosystem absolut bewusst. Wir erachten den Zugang zu Süßwasser als ein Grundrecht. Wir verpflichten uns, alle Vorschriften zur Wassernutzung einzuhalten und die entsprechenden Genehmigungen für die Wassernutzung zur Unterstützung unserer Tätigkeiten zu beschaffen.

Wir fahren mit der Überwachung unserer Auswirkungen auf das Wasser in den Gebieten fort, in denen wir tätig sind, und erkennen an, dass Wasser eine gemeinsame Ressource ist. Wir kooperieren proaktiv mit den lokalen Behörden, den umliegenden Gemeinden und Dritten, um die Wasserentnahme zu steuern und die Auswirkungen des Wasserverbrauchs in den Regionen, in denen wir tätig sind, zu minimieren.



WASSERNUTZUNG IN ARGENTINIEN

Ein verantwortungsvoller Umgang mit Wasser ist an allen unseren Standorten wichtig. Besonders wichtig ist er allerdings für unsere Aktivitäten im Salar del Hombre Muerto (SdHM oder „der Salar“) in Argentinien. Uns ist klar, dass die Nutzung natürlicher Ressourcen Auswirkungen hat. Bei SdHM sind die Auswirkungen unserer Tätigkeiten auf die Wasserressourcen messbar, vorübergehend und reversibel.

Während der SdHM in einem trockenen Gebiet in großer Höhe liegt, befindet er sich in einem in sich geschlossenen Wasserbecken, das von einer ausgedehnten Wasserscheide gespeist wird. Das SdHM befindet sich in einem weitläufigen, abgelegenen Gebiet in den Anden auf einer durchschnittlichen Höhe von 4.000 m. In einem Umkreis von 60 km um Livents Betriebsstätte am Salar herum leben weniger als 20 Menschen. Die nächstgelegene Stadt liegt annähernd zwei Autostunden entfernt. Im Gegensatz zu anderen Salaren gibt es bei SdHM keine anderen Industrien, und die raue, hochgelegene Umgebung erlaubt keine Landwirtschaft oder kommerzielle Viehzucht.

Trotz der allgemein trockenen Bedingungen im SdHM gibt es ganzjährig einen bedeutenden Zufluss von Süßwasser aus höheren Lagen der Anden. Der größte Teil des Süßwassers fließt zum Salar, wo es in geringer Tiefe unter der Erdoberfläche verdunstet. Dies wird von der Öffentlichkeit im Allgemeinen nicht richtig verstanden. Das Verfahren von Livent verbraucht weniger als 2 % dieses sehr großen Wasserstroms, der größtenteils mit der Sole wieder an die Salar-Oberfläche zurückgeführt wird. Zudem wird das gesamte Wasser, das Livent nutzt, weit flussabwärts von anderen menschlichen Aktivitäten oder Gemeinden gepumpt.

Livents unternehmenseigenes Verfahren, die „Direkte Lithiumextraktion“ (DLE), auch bekannt als Selektive Adsorption (SA), erlaubt uns die Extraktion von Lithium

aus Sole, indem wir Süßwasser als Strippmittel verwenden. Für unsere derzeitige Produktion in Argentinien verwenden wir Wasser aus dem Trapiche-Aquifer. Wir verfolgen einen umfassenden Ansatz zur Verwaltung und Aufzeichnung von Parametern wie Wasserfluss, Grundwasserspiegel und Wasserqualität. Durch die Überwachung können wir uns an die sich verändernden Umweltbedingungen anpassen und sicherstellen, dass wir die Wasserressourcen auf nachhaltige Weise nutzen. Wir kooperieren mit externen Experten, um Modelle sowohl für den Süßwasser-Grundwasserleiter als auch für den Salar zu erstellen, um zu gewährleisten, dass wir Sole und Wasser in solchen Mengen entnehmen, die das natürliche Gleichgewicht des Salars aufrecht erhalten.

In den mehr als 25 Jahren, in denen wir im Salar tätig sind, gab es keinen wesentlichen Rückgang des Sole- oder im Salar. Unsere Verfahren führen einen erheblichen Teil der Sole zurück in den Salar, und zwar in der gleichen allgemeinen Qualität (wenn auch mit weniger Lithium) und frei von jeglichen Verunreinigungen oder Lösungsmitteln. Die Regierung von Catamarca hat ferner mit Hilfe unabhängiger Dritter weitreichende Umweltprüfungen unserer Wassernutzung und Expansionsprojekte durchgeführt. Wir arbeiten dabei weiterhin eng mit lokalen und internationalen Wissenschafts- und Ingenieurbüros zusammen, um eine nachhaltige und verantwortungsvolle Wassernutzung zu optimieren. Unsere erste Erweiterung wird durch eine sekundäre Wasserquelle (den Fluss Los Patos) unterstützt, was die Abhängigkeit vom Trapiche-Aquifer verringert. Überwachungsbrunnen an beiden Quellen sind bereits vorhanden, um Wasserstände, Niederschläge und Wasserchemie zu kontrollieren. Zur Bewirtschaftung von Wasserressourcen, einschließlich der Entwicklung mathematischer Modelle für Wasserfluss und -qualität, nutzen wir

Überwachungsdaten. Die Modelle ihrerseits dienen dazu, den Ort und die Menge der Wasserentnahme zu optimieren, um die Auswirkungen auf die Wasserressourcen zu senken, den Projektanforderungen gerecht zu werden und den Zeitrahmen für die Erholung vorherzusagen. Eines der herausragendsten Ergebnisse unserer Modellierungsarbeit für den Trapiche Aquifer ist, dass die Auswirkungen auf die Wasserressourcen reversibel sind und sich aller Wahrscheinlichkeit nach innerhalb von 10 Jahren nach Beendigung der Entnahme auf den Zustand vor der Erschließung erholen werden.

Aktualisierung der Wasserstudie

Bis 2022 haben wir an einer mehrjährigen hydrogeologischen Wasserstudie teilgenommen, in der die Auswirkungen des Lithiumabbaus auf die lokalen Wasserressourcen und die umliegenden Ökosysteme im südamerikanischen „Lithiumdreieck“ untersucht wurden. Die Studie wurde von Forschern der University of Alaska Anchorage und der University of Massachusetts Amherst geleitet und von der BMW Group und BASF gesponsert. Ziel der Studie war es, das wissenschaftliche Verständnis für die Beziehung

zwischen Süßwasser und Lithium-Sole-Aquiferen zu verbessern, die Auswirkungen der derzeitigen und künftigen Lithiumgewinnung zu bewerten und Erkenntnisse für einen verantwortungsvolleren Lithium-Sole-Abbau in diesen speziellen Salar-Ökosystemen zu gewinnen.

Die allgemeinen Schlussfolgerungen der Studie belegten unseren Kenntnisstand über die einzigartigen hydrologischen Eigenschaften des Salar del Hombre Muerto selbst, einschließlich der Verfügbarkeit ausreichender Wasserressourcen im Salar für einen verantwortungsvollen Betrieb und Erweiterungen. Ferner wurden auch Einblicke in die erheblichen Auswirkungen langfristiger Klimaschwankungen auf das Oberflächenwasser und die Wechselwirkungen zwischen Süßwasser- und Solesystemen sowie Hinweise darauf vermittelt, wie Lithium-Betriebe die Auswirkungen auf die umliegenden Ökosysteme minimieren und weiterhin verantwortungsvoll arbeiten können. Das Projektteam plant, noch im Laufe dieses Jahres eine Zusammenfassung der Studienergebnisse zu erstellen und die Ergebnisse mit den wichtigsten Interessengruppen und in wissenschaftlichen Publikationen zu teilen.



BIOLOGISCHE VIELFALT

Im Rahmen unseres Engagements für den Umweltschutz an allen Livent-Standorten arbeiten wir daran, die Auswirkungen unserer Tätigkeit auf die umliegende biologische Vielfalt zu schützen und zu minimieren.

Salar del Hombre Muerto

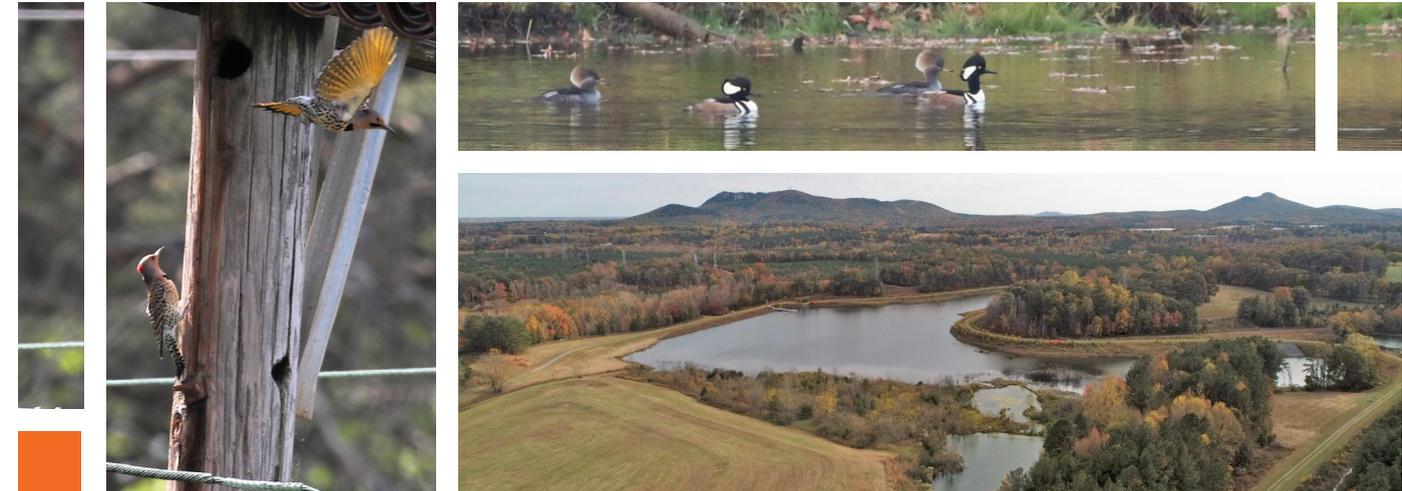
Unsere Fénix-Produktionsanlage im Salar del Hombre Muerto (SdHM) in Argentinien, der etwa 4.000 Meter über dem Meeresspiegel liegt, erfordert einen einzigartigen Ansatz für das Management der biologischen Vielfalt. Das Ökosystem der Anden umfasst eine mannigfaltige Flora und Fauna, die sich im Laufe der Zeit an extreme Bedingungen wie den hohen Salzgehalt von Boden und Wasser angepasst hat. Die Salinen, Lagunen und Randwiesen bilden Ökosysteme, die je nach Salzkonzentration variieren und insgesamt eine hohe Vielfalt an Organismen aufweisen. Wir beauftragen regelmäßig externe Fachleute mit der Überwachung der verschiedenen Arten und der Häufigkeit der Vorkommen einheimischer Pflanzen und Tiere sowie der Eigenschaften des Wassereinzugsgebiets und der Limnologie.



2022 haben wir neun Kontrollstellen in der Umgebung von Fénix und seinen Einflussbereichen überwacht. Die Studie belegte, dass sich die Tier- und Pflanzenpopulationen und die Vielfalt im Vergleich zum Vorjahr nicht verändert haben. Seit 2017 haben wir sogar das Vorkommen von 91 verschiedenen Pflanzen- und Tierarten in der Region registriert und jedes Jahr kommen weitere hinzu. Saisonale Veränderungen können das Vorkommen bestimmter Pflanzen- und Tierarten zu einem bestimmten Zeitpunkt beeinflussen. Wir werden mit unseren regelmäßigen Studien zur biologischen Vielfalt fortfahren, um Veränderungen im Ökosystem zu überwachen und zu verstehen.

Projekt zur Wiederherstellung der Vega Trapiche

Bergbau- und Industrieprozesse haben gewisse Auswirkungen auf die Umgebung, und wir sind bestrebt, den Fußabdruck von Livent zu minimieren. Beispielsweise befinden wir uns in enger Zusammenarbeit mit den Interessengruppen der Gemeinde hinsichtlich eines Bewässerungs- und Begrünungsprojekts, um die Vegetation in der Umgebung eines von uns vor vielen Jahren errichteten Staudamms wiederherzustellen. Der Damm ist mit einer Länge von etwa 30 Metern und einer Höhe von 4 bis 5 Metern relativ klein. Obwohl der Damm für unsere



Nachbarn ein neues Süßwasserreservoir- und ein blühendes neues Ökosystem- hervorbrachte, hat er doch außerdem den Oberflächenwasserfluss etwa 1 bis 3 Kilometer flussabwärts (je nachdem, ob es ein trockenes oder nasses Jahr war) verringert. Dort wäre sonst ein lokaler Bach im Boden versickert, bevor er unter dem Salar verdunstet wäre. Wir beabsichtigen, die Pflanzenwelt in dem betroffenen Gebiet im Rahmen unseres Vega Trapiche Recovery Project vollständig wiederherzustellen.

Gemeinsam mit der EcoConciencia-Stiftung und Mitgliedern der örtlichen Gemeinde setzten wir die Arbeit an unserem Projekt zur Wiederherstellung von Vega Trapiche fort. Unsere Umweltabteilung hat in dem Gebiet mit Drittfirmen bei der Neuanpflanzung, der Verbesserung der Bewässerung, der Überwachung des Artenwachstums sowie der Tierwelt zusammengearbeitet. Im Verlauf von 2022 wurden im Rahmen der Zusammenarbeit blühende Arten von nahe gelegenen Wiesen verpflanzt und in den Oberläufen platziert, um den natürlichen Prozess der Verbreitung von Samen zu beschleunigen. Diese verpflanzten Arten sind für die Lebensfähigkeit von Bewässerungsinitiativen und die Wiederherstellung des Ökosystems insgesamt von entscheidender Bedeutung.

Wir haben zudem in dem sanierten Gebiet das Vorkommen von Insekten, Fröschen und Vögeln beobachtet, was darauf hindeutet, dass sich Arten der Feuchtgebietsfauna dort wieder ansiedeln.

Bessemer City

An unserem Standort Bessemer City in North Carolina schenkt ein künstlich angelegter, 22 Hektar großer Schwemnteich einer ganzen Reihe an Wildtieren auf dem Gelände unserer 800 Hektar großen Produktionsanlage einen blühenden Lebensraum.

Weißwedelhirsche, wilde Truthähne, Fischadler, Spurbereulen, Kojoten, Otter und Biber leben neben verschiedenen Fischarten, darunter Karpfen, Welse, Barsche, Hechte und Brassen. Unsere Mitarbeiter gehen gerne die Wanderwege zum Teich entlang, um sich zu bewegen und zu entspannen. Sie haben berichtet, dass sie Wasservögel wie Graureiher, Reiher, Kormorane, Fischadler, Kappensäger, Moorenten und Hirsche sowie saisonal ziehende Wasservogelarten gesehen haben.

BETRIEBLICHE AUSWIRKUNGEN & EXPANSION

Ziel	Status
<ul style="list-style-type: none"> Reduzierung der Abfallentsorgungsintensität um 30 % in allen Livent-Betrieben bis 2030. 	<ul style="list-style-type: none"> Das Ziel einer Abfallentsorgungsintensität von 30 % wurde erreicht. Ermittlung von Möglichkeiten zur weiteren Reduzierung dieses Niveaus bis 2030 und darüber hinaus.

Wir verpflichten uns auch weiterhin zu nachhaltigen Praktiken in allen unseren Betrieben. Unsere Bemühungen um Nachhaltigkeit umfassen u. a. die Überwachung und Steuerung der Intensität des Energieverbrauchs, der THG-Emissionen, des Wasserverbrauchs und der Abfallentsorgung in allen unseren Produktionsstätten weltweit.

Bei all unseren Erweiterungsinvestitionen und-planungen ist Nachhaltigkeit ein wichtiger Aspekt. Auch wenn unsere expansionsbedingten Aktivitäten kurz- bis mittelfristig einen Anstieg der Intensität bestimmter Umweltauswirkungen und unseres gesamten Ressourcenverbrauchs zur Folge haben, arbeiten wir parallel daran, unsere Ziele für 2030 und 2040 zu erreichen

Die größte THG-Emissionsquelle von Livent stellt unser Betrieb in Fénix dar, weil dort wegen der abgelegenen Lage der Großteil des Stroms aus Erdgas und Diesel erzeugt wird. Zurzeit überprüft Livent Anschlussoptionen an grüne Energienetze für unsere Betriebe.

Umweltinitiativen

- Integration von Wasserkraftwerken in das Nemaska Lithium Projekt.
- Entwicklung von Lösungen zur Reduzierung des Verbrauchs von Erdgas und Diesel bei der Stromerzeugung in unserer Anlage in Fénix, die etwa 70 % unserer unternehmensweiten gesamten Scope 1 und 2 THG-Emissionen ausmachen
- Ermittlung von Möglichkeiten zum Anschluss an grüne Energienetze.
- Optimierung der bestehenden Prozesse.

Die Energieintensität pro Produkttonne ist aufgrund von Expansionsaktivitäten um 12,26 % gegenüber unserem Basisjahr 2019 gestiegen.

Während sich die THG-Intensität von Scope 1 und 2 weitgehend mit der Energieintensität deckt, sank

unsere THG-Intensität gegenüber dem Basisjahr 2019 um 1,26 %, was auf den Erwerb von I-RECs und Kompensationen zurückzuführen ist.

Unsere Abfallentsorgungsintensität wurde seit 2019 deutlich reduziert, und zwar um 40,88 % gegenüber dem Basisjahr 2019. Dieser Rückgang zeigt weitgehend unsere Bemühungen, Abfallströme an unserem Standort Bessemer City zu reduzieren.

Und die Wasserintensität ist 2022 gegenüber dem Basisjahr 2019 um 8,53 % gestiegen, was auf Expansionsaktivitäten und die Verwendung von Wasser außerhalb der Produktion zurückzuführen ist (z. B. Wasser zum Trinken und zur Hygiene für unsere Baurupps vor Ort).



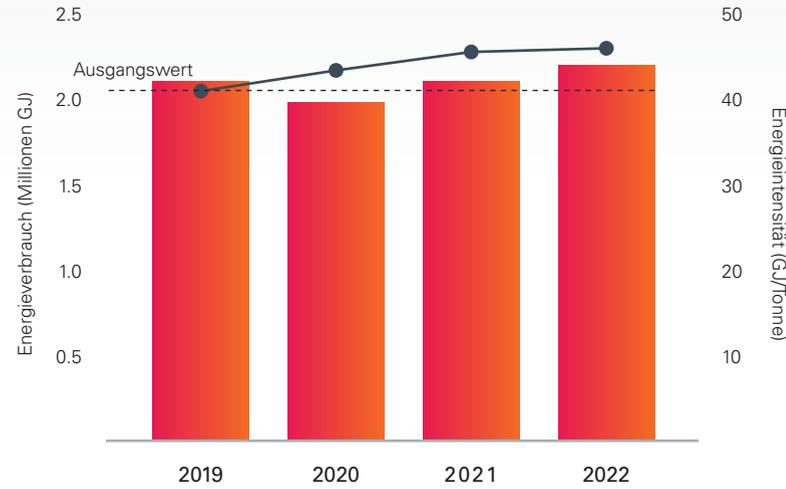
Mit einer über 40%igen Verringerung der Abfallentsorgungsintensität im Jahr 2022 haben wir unser Ziel, die Abfallintensität in allen Livent-Betrieben bis 2030 um 30% zu senken, deutlich früher als geplant erreicht.



ENERGIEVERBRAUCH & ENERGIEINTENSITÄT

	2019	2022	2022 vs 2019
ENERGIEVERBRAUCH	2.094.068 GJ	2.203.665 GJ	5,23% Steigerung
ENERGIEINTENSITÄT	41,07 GJ/Tonne	46,10 GJ/Tonne	12,26% Steigerung

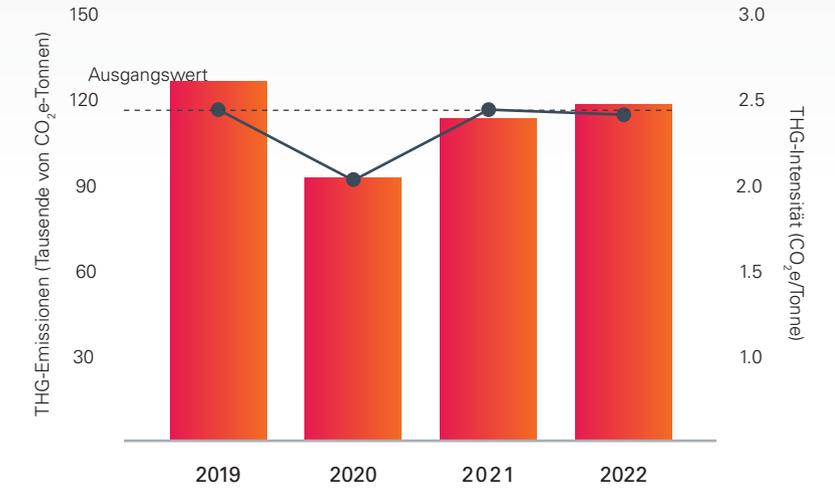
- Energieverbrauch (GJ)
- Energieintensität (GJ/Tonne)
- Basisjahr 2019



NETTO-TREIBHAUSGASEMISSIONEN & NETTO-TREIBHAUSGASINTENSITÄT^{1,2}

	2019	2022	2022 vs 2019
THG-EMISIONEN	124.539 CO ₂ e Tonnen	115.272 CO ₂ e Tonnen	7,44% Rückgang
THG-INTENSITÄT	2,44 CO ₂ e/Tonne	2,41 CO ₂ e/Tonne	1,26% Rückgang

- THG-Emissionen (CO₂e-Tonnen)
- THG-Intensität (CO₂e/Tonne)
- Basisjahr 2019



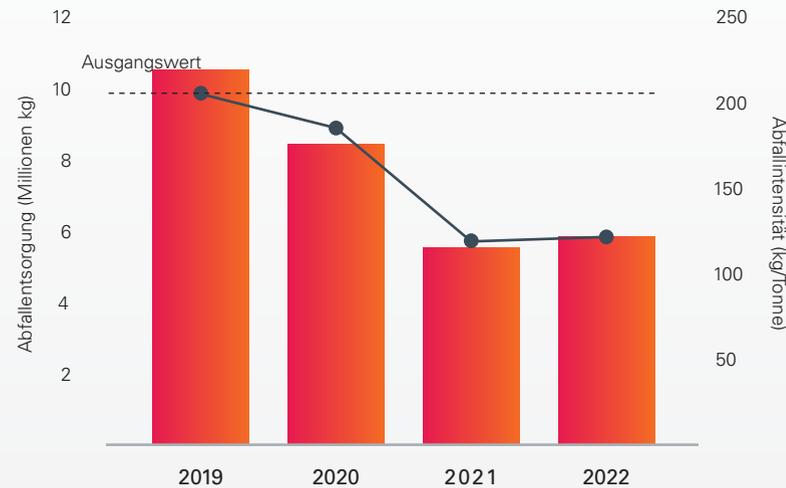
¹ 2019 wurde die standortbezogene Methodik verwendet, die keine Kohlenstoffkompensationen berücksichtigte. 2020 Anwendung der standortbezogenen Methode unter Wiedergabe der ersten Verwendung von Kohlenstoffkompensationen durch Livent. 2021- 2021 Anwendung der marktbasierter Methode, umfassend sowohl Kohlenstoffausgleiche als auch den Kauf von I-REC.

² Scope 1 und 2.

ABFALLENTSORGUNG UND ABFALLINTENSITÄT

	2019	2022	2022 vs 2019
ABFALLENTSORGUNG	10.519.690 kg	5.829.548 kg	44,58% Rückgang
ABFALLINTENSITÄT	206,30 kg/Tonne	121,96 kg/Tonne	40,88% Rückgang

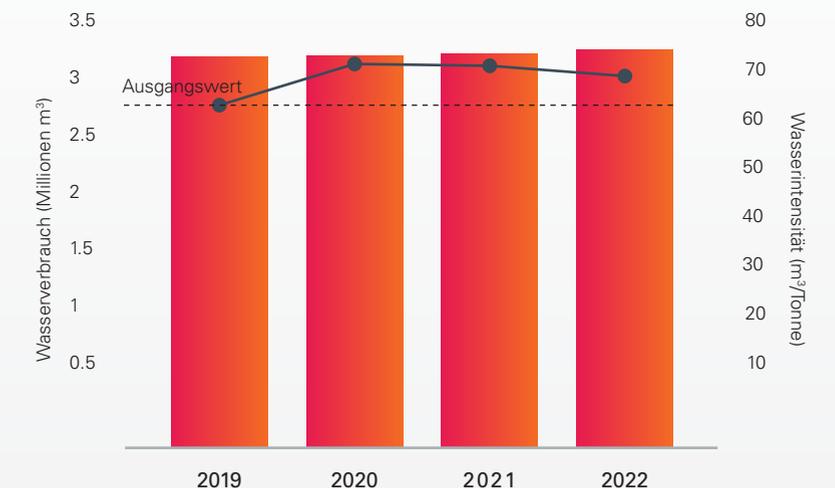
- Entsorgte Abfälle (kg)
- Abfallintensität (kg/Tonne)
- 2019 Basisjahr



WASSERVERBRAUCH & WASSERINTENSITÄT

	2019	2022	2022 vs 2019
WASSERVERBRAUCH	3.263.712 m ³	3.320.211 m ³	1,73% Steigerung
WASSERINTENSITÄT	64,00 m ³ /Tonne	69,46 m ³ /Tonne	8,53% Steigerung

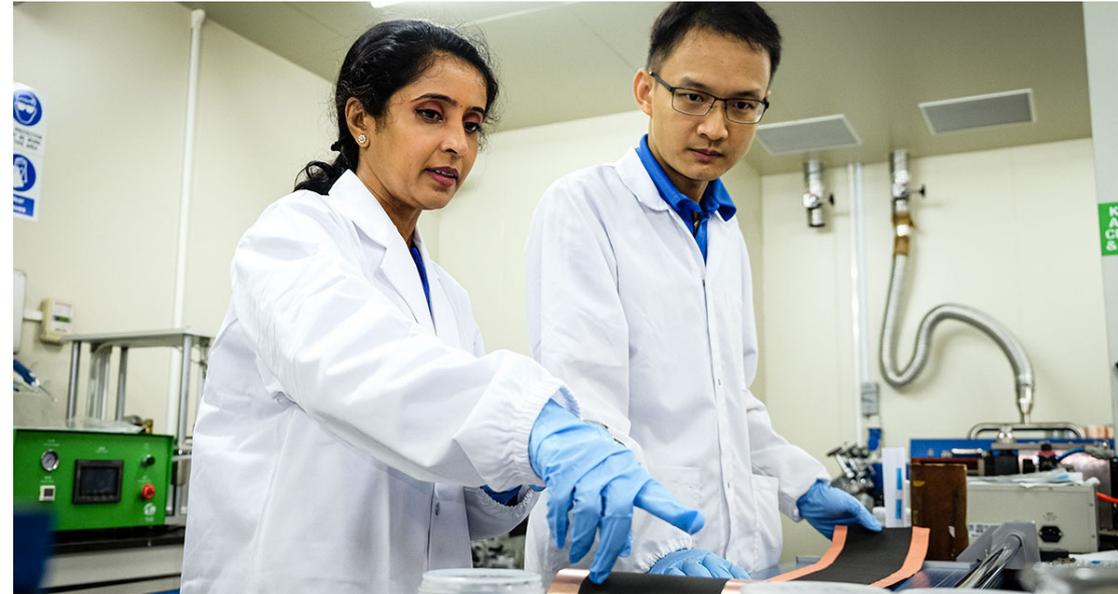
- Wasserverbrauch (m³)
- Wasserintensität (m³/Tonne)
- Basisjahr 2019



FÖRDERUNG DER KREISLAUF- WIRTSCHAFT

Wir integrieren den verantwortungsbewussten Umgang mit Ressourcen in alle unsere aktuellen und zukünftigen Aktivitäten. Unsere Expansionsvorhaben erstrecken sich auf innovative Lösungen für die Wiederverwendung von Lithium, einschließlich der Evaluierung einer Produktionsstätte in Nordamerika oder Europa zur Wiederaufbereitung von recyceltem Lithiummaterial zu Lithiumhydroxid.

HIGHLIGHT-STORYS



PARTNERSCHAFT MIT NTU SINGAPUR ZUR BESCHLEUNIGUNG DER INNOVATION BEI NACHHALTIGEN LITHIUM-BATTERIETECHNOLOGIEN

Im November 2022 kündigten wir eine Forschungspartnerschaft mit der Nanyang Technological University (NTU) Singapur an, um Fortschritte bei nachhaltigen Lithiumbatterietechnologien zu erzielen. Dieses gemeinsame Projekt wird von Professor Madhavi Srinivasan geleitet, der geschäftsführenden Direktorin des Energieforschungsinstituts der NTU und Co-Direktorin der NTU Singapore-CEA Alliance for Research in Circular Economy (SCARCE), einem Exzellenzzentrum für innovative Lösungen für das Recycling und die Rückgewinnung wertvoller Elemente aus Elektroschrott.

NÜTZLICHE WIEDERVERWENDUNG

Bereits seit über 10 Jahren beliefern wir einen Zementhersteller in den Carolinas zur sinnvollen Wiederverwendung mit einem Teil eines Nebenprodukts aus unserer Produktionsanlage in Bessemer City. 2022 hat Livent diesem Zementunternehmen 12.579 Tonnen Kalziumkarbonat geliefert, auch bekannt als Filterkuchen. Die Filterkuchen von Livent werden als Rohstoff für die Zementherstellung verwendet und sind ein direkter Ersatz für Kalkstein, der vor Ort im Zementwerk abgebaut wird. Anders als bei Kalkstein muss der Filterkuchen von Livent nicht abgebaut oder extra verarbeitet werden, was zu Energieeinsparungen für den Zementhersteller und zur Schonung von Rohstoffen führt.

SOZIALE VERANTWORTUNG



Linkes Bild: Treffen am Runden Tisch des Community-Diologs, Argentinien.



Bild oben Mitte: Das Team Livent U.K. nimmt an einem Wohltätigkeitslauf zur Unterstützung der Brustkrebsforschung und-behandlung teil.



Bild oben rechts: Das „La Puna“-Unternehmerprogramm schult lokale Unternehmer in der Gründung und Führung eines Unternehmens.



Bild unten rechts: Kulturelle Darbietungen bei „La Feria Ganadera y Artesanal de la Puna“, einer traditionellen Veranstaltung und Messe in Antofagasta de la Sierra.

ÜBERBLICK

Livent hat sich zu strengen Grundsätzen der sozialen Verantwortung von Unternehmen (CSR) verpflichtet, wobei diese in alle Aspekte unserer Geschäftstätigkeit einfließen und unsere Auswirkungen auf die Gemeinden, in denen wir tätig sind, überwacht werden. Der Fokus unserer CSR-Initiativen liegt auf den Bereichen gesellschaftliches Engagement und Entwicklung, Gewinnung und Bindung von Talenten, Mitarbeitererfahrung und -entwicklung, Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, Vielfalt, Gleichberechtigung und Integration (DE&I), Umweltmaßnahmen und Menschenrechte.

Engagement für die & Entwicklung der Gemeinschaften

Wir bei Livent sind der festen Überzeugung, dass unser Wohlergehen und das unserer Gemeinschaften voneinander abhängt. Es ist unser Ziel, die Menschenrechte weltweit zu schützen und gleichzeitig einen positiven Einfluss auf unsere lokalen Gemeinschaften auszuüben. Unsere CSR-Initiativen ermöglichen es uns, diese Verpflichtung durch unser Nachhaltigkeitsprogramm mit Leben zu erfüllen. Wir engagieren uns in unseren globalen Gemeinschaften durch eine Vielzahl von Initiativen, etwa Philanthropie, ehrenamtliche Aktivitäten unserer Mitarbeiter, Entwicklung von Infrastruktur und Aufbau lokaler Kapazitäten.

Jeder unserer Standorte ist befugt, Aktivitäten zur Förderung des gesellschaftlichen Engagements zu leiten, die auf dem Verständnis der Mitarbeiter für die lokalen Bedürfnisse basieren. Die Mitarbeiter arbeiten unterstützt durch die Unternehmensleitung zusammen mit lokalen Organisationen daran, sich ehrenamtlich zu engagieren und philanthropische Beiträge zu leisten. Livent setzt sich vor allem für die Förderung von Sicherheit, MINT-Bildung (Wissenschaft, Technologie, Technik und Mathematik) sowie Gesundheit und Ernährung ein.



PROGRAMM FÜR KOMMUNALE BEZIEHUNGEN IN ARGENTINIEN

Aufgrund unserer umfangreichen Aktivitäten in Argentinien verfolgen wir einen positiven und für beide Seiten vorteilhaften Ansatz bei der Einbindung unserer Stakeholder. Wir legen größten Wert darauf, dass die lokalen Gemeinschaften in der gesamten Region sich mit ihren Meinungen und Kulturen wertgeschätzt und bei ihren Entscheidungen berücksichtigt fühlen. Im Verlauf eines jeden Jahres laden wir Mitglieder der Gemeinde an unsere Standorte ein, wo sie mehr über unsere Arbeit erfahren und gemeinsam aktuelle Themen diskutieren können. Dieses Jahr haben wir unser Community-Relations-Programm in Argentinien durch verschiedene Programme und die Zusammenarbeit mit Gemeindemitgliedern in der Nähe unserer Betriebsstandorte weiter vorangetrieben.

Kommunale Investitionen in Argentinien¹

\$3+ MILLIONEN

Ausgaben für das „Community Relations“-Programm in Catamarca zur Unterstützung von Gesundheit, Ernährung, Bildung, Ausbildung, Lebensqualität, Klimaschutz, lokaler Entwicklung und Beschäftigungsfähigkeit.

\$152+ MILLIONEN

Kapitalinvestitionen in Argentinien zur Unterstützung der nationalen und lokalen Wirtschaft.

\$8+ MILLIONEN

Ausgaben des Argentina Infrastructure Trust zur Unterstützung kommunaler Infrastrukturprojekte²

¹ Alle Beträge sind in US\$ angegeben.

² Es handelt es sich um den Salar del Hombre Muerto Trust Fund, ausführlich beschrieben in Livents 2022 Formular 10-K aus dem Jahr 2022, Teil I, Punkt 1, Geschäft, Mineralkonzessionsrechte und Lizenzen.

Unser Community Relations Programm in Argentinien ruht auf drei Säulen: **Lokale Entwicklung und Beschäftigung, Lebensqualität** und **Umweltmaßnahmen**. Im Rahmen unseres CSR-Programms für Argentinien haben wir in der Stadt Antofagasta de la Sierra verschiedene Verbesserungen finanziert, etwa:

- Sonnenkollektoren
- Erster Kinderspielplatz
- Erste lokale öffentliche Bibliothek (Eröffnung 2023)
- Heizungsanlage für die örtliche Grundschule
- Neuer Transporter für die Gemeinde Antofagasta de la Sierra

Im Oktober 2022 reisten Mitglieder des Livent-Verwaltungsrats nach Argentinien, um sich mit dem Management vor Ort zu treffen, den laufenden Betrieb zu besichtigen und sich aus erster Hand von den Fortschritten bei der Expansion von Livent zu überzeugen. Unser Vorstand erörterte zudem mit Mitarbeitern, Gemeindemitgliedern und anderen lokalen Interessengruppen das Wohlergehen und die Entwicklung der lokalen Gemeinschaften. Darüber hinaus wurden an unseren argentinischen Standorten Kunden, Vertreter der argentinischen und der US-Regierung sowie Mitglieder der örtlichen Gemeinde empfangen, um mehr über unsere Tätigkeit zu erfahren.



Im August 2022 nahm Livent an einer öffentlichen Anhörung teil, die von der Regierung von Catamarca veranstaltet wurde. Der Ablauf umfasste eine Reihe an **technischen Workshops, Informationsveranstaltungen und monatlichen Diskussionen in den Gemeinden, die zu einer öffentlichen Anhörung mit den lokalen Gemeinden in Argentinien führten.**





Lokale Entwicklung und Beschäftigung

Die Expansionsbemühungen von Livent im Jahr 2021 haben es uns erlaubt, die Bemühungen um die Schaffung von Arbeitsplätzen vor Ort in Argentinien auszuweiten, die 2022 fortgesetzt wurden. Eine wesentliche Maßnahme in diesem Prozess war das Zusammentreffen mit lokalen Zulieferern zur Überprüfung der Einkaufs- und Einstellungspolitik von Livent, die darauf ausgerichtet ist, die Einstellung von Mitarbeitern und Investitionen durch unsere Zulieferer vor Ort zu fördern.



Seit 2021 haben wir in Antofagasta de la Sierra mehr als 330 Arbeitsplätze eingerichtet, und zwar konform mit unserer lokalen Beschäftigungspolitik, die darauf abzielt, der Einstellung von Mitarbeitern und Investitionen durch unsere Zulieferer vor Ort Vorrang einzuräumen.

„LA PUNA“- UNTERNEHMERPROGRAMM

Das Livent-Programm „La Puna Entrepreneurs“ bietet Mitgliedern der lokalen Gemeinschaft Schulungen in Unternehmensführung an. Im Jahr 2022 konzentrierte sich das Programm auf die Unterstützung lokaler Unternehmen in den folgenden Bereichen: Handel, Tourismus, Kultur und Bergbau. In diesem Jahr konnte Livent einen Anstieg der Programmteilnahme im Vergleich zum Vorjahr verzeichnen.

Im ersten Quartal 2023 durchliefen die Teilnehmer von 28 Start-up-Projekten das Programm. Im Rahmen des Programms wurde in der Stadt Antofalla eine Umfrage durchgeführt, um die Themen zu ermitteln, die für künftige Schulungen von Interesse sind, darunter Marketing und Kundendienst. Außerdem haben wir den Unterricht mit ehemaligen Teilnehmern fortgesetzt, um ihre unternehmerischen Fähigkeiten auf der Grundlage ihres derzeitigen Wissensstandes weiterzuentwickeln.

PROGRAMM FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG IN DER AGRAR- UND VIEHWIRTSCHAFT

Livent sponsert das von der Stiftung EcoConciencia koordinierte Programm für nachhaltige Entwicklung in der Agrar- und Viehwirtschaft. Diese Initiative unterstützt die nachhaltige Entwicklung der Region Puna Catamarqueña, indem sie Viehzüchtern und Landwirten in den benachbarten Gemeinden Antofagasta de la Sierra und Ciénaga Redonda Schulungen und technische Hilfe anbietet. Livent hat Ausrüstungen, Maschinen und sonstige Materialien für die Durchführung der verschiedenen Projekte zur Verfügung gestellt, etwa Schulungen zum Einfangen und Scheren von Vikunjas, zur Verbesserung des Wohlergehens der Bauernhöfe und zur Förderung des lokalen Kunstgewerbes.

Dieses Jahr gab es ein lokales Projekt für selbstgemachte Wurst, für das Livent die gesamte Ausrüstung zur Verfügung stellte. Darüber hinaus begann Livent mit Projekten zur Versorgung von Familien in abgelegenen Gebieten mit Trinkwasser.

Lebensqualität

Das Lebensqualität-Programm von Livent betont unser Engagement für die Unterstützung lokaler Gemeinschaften und die Verbesserung ihrer Lebensqualität basierend auf den spezifischen Bedürfnissen und Rahmenbedingungen der jeweiligen Gemeinschaft.

AUF GUTE NACHBARSCHAFT-PROGRAMM

Dieses Programm unterstützt unsere Nachbarn im Salar del Hombre Muerto, indem es ihnen bei der Instandhaltung ihrer Unterkünfte hilft und Lebensmittel, Hygienesets und andere lebenswichtige Güter spendet. Dieses Programm umfasst ferner ein Wasserprojekt, das die Versorgung mit Trinkwasser gewährleistet. 2022 haben wir unsere Unterstützung auf ein weiteres Gemeindemitglied in Ciénaga Redonda ausgeweitet und die Häufigkeit unserer medizinischen Besuche bei den Nachbarn im Salar erhöht. Zudem haben wir für unsere engsten Nachbarn am Salar Häuser mit einigen modernen Annehmlichkeiten gebaut.

TREFFEN AM RUNDEN TISCH FÜR DEN COMMUNITY-DIALOG

Letztes Jahr haben wir eine Reihe von Treffen am runden Tisch gestartet, um eine formelle Kadenz der gegenseitigen Kommunikation mit den Mitgliedern der lokalen Gemeinschaft zu etablieren. Diese 2-monatlichen Treffen werden von der EcoConciencia Foundation, einer der UN angeschlossenen NGO (Nichtregierungsorganisation), geleitet und ermöglichen einen Dialog zwischen Livent und den lokalen Gemeinschaften, um die Transparenz unserer Beziehungen zu gewährleisten. Bis zum ersten Quartal

2023 wurden mehr als 10 Gespräche am runden Tisch geführt.

GESUNDHEIT & ERNÄHRUNG

Jeden Monat leistet Livent Dienste für die lokale Bevölkerung in Form von Lebensmittelspenden und medizinischer Versorgung. Unsere Mitarbeiter sind direkt an diesen Bemühungen beteiligt, indem sie rund 230 Gemeindemitglieder mit Hilfsgütern versorgen und ihnen helfen. Darüber hinaus verfügt Livent über eigenes medizinisches Personal, das wöchentlich allgemeine Gesundheitsuntersuchungen für alle Bewohner des Salar del Hombre Muerto und der Stadt Ciénaga Redonda durchführt. Umfasst sind die Überprüfung der Vitalparameter, die Kontrolle des Blutdrucks und gegebenenfalls die Überwachung von Medikamenten und Symptomen. In Situationen, die eine spezialisierte Versorgung oder die Überweisung an komplexere Gesundheitszentren erfordern, die mehr als 150 Kilometer entfernt sein können, bieten wir Transfers per Flugzeug und Kleinbus an.

BILDUNGSSTIPENDIEN

Livent setzt sich für die Förderung des Zugangs zur Bildung und der Bildungschancen in Catamarca ein. 2022 haben wir 56 Stipendien vergeben, von denen 27 aus der Stadt Antofagasta de la Sierra stammen. Auf diese Weise untermauern wir das Ziel von Livent, die Bildung der lokalen Jugend als Teil einer nachhaltigen Entwicklung zu fördern.

Darüber hinaus stellen wir Materialien, Spenden und pädagogische Unterstützung für örtliche Schulen bereit. Im September haben wir die Livent-Schule ins Leben gerufen, ein Projekt, das Berufsbildungsinitiativen für Mitglieder der Gemeinde Fénix umfasst. Die Livent School wurde gegründet, um die Vermittlungschancen im Bergbausektor und in

verwandten Bereichen wie Gastronomie, Tourismus und Hotellerie zu verbessern. Parallel dazu zielt dieses Projekt darauf ab, lokale Talente zu gewinnen, zu qualifizieren und ihnen die Möglichkeiten zu eröffnen, die sich im Zusammenhang mit dem von Livent durchgeführten Expansionsprojekt bieten.

Die Schule hat ihre Tätigkeit aufgenommen, indem sie mehr als 40 Personen in den Bereichen Chemie und Physik ausbildet. Wir haben ebenfalls ein technisches Einführungsprogramm in der Gemeinde Olacapat-Salta ins Leben gerufen, um Gemeindemitglieder auszubilden, die an einer Tätigkeit in den lokalen Einrichtungen von Livent interessiert sind.

SPORT & KULTUR

2022 hat Livent den Club San Martin bei der Renovierung eines Teils seiner Sporteinrichtungen unterstützt, um für die Mitglieder der Gemeinschaft ein erfüllendes Entwicklungserlebnis zu schaffen. Außerdem haben wir mehrere Sportvereine und Freizeitzentren in Antofagasta de la Sierra mit Spenden unterstützt, und zwar in dem Bewusstsein, dass Sport ein wesentlicher Bestandteil der Gemeindeentwicklung ist.

Umweltmaßnahmen

Die Säule „Umweltmaßnahmen“ unseres Programms für kommunale Beziehungen in Argentinien beinhaltet einen globalen Schwerpunkt auf Umwelt- und Klimaerziehung, Recycling und Schutz und Wiederbelebung von Ökosystemen in unseren Gemeinden (z. B. das [Projekt zur Wiederherstellung der Vega Trapiche](#)). Mit diesen Programmen sensibilisieren wir die Gemeinden, in denen wir tätig sind, für den Schutz der Umwelt.





Globale Initiativen zur sozialen Verantwortung von Unternehmen

Jeder Livent-Standort ist befugt, Aktivitäten zur Förderung des gesellschaftlichen Engagements durchzuführen, um einen positiven Einfluss auf die lokalen Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, auszuüben. Gefördert durch die Unternehmensführung arbeiten die Mitarbeiter gemeinsam mit Mitgliedern der Gemeinde und lokalen Organisationen daran, philanthropische Beiträge und ehrenamtliche Tätigkeiten zu unterstützen. Aktivitäten zum Engagement für die Gemeinschaft bei Livent konzentrieren sich auf die Förderung von Sicherheit, MINT-Bildung (Wissenschaft, Technologie, Ingenieurwesen und Mathematik), Umweltschutz sowie die Bekämpfung von Armut.

Argentina Infrastructure Trust

Im Oktober 2015 gründeten wir in Partnerschaft mit der Provinz Catamarca, Argentinien, den Salar del Hombre Muerto Trust Fund („der Argentina Infrastructure Trust“¹). Unsere Einnahmen aus unserer Geschäftstätigkeit in Argentinien eine über anteilig an den Argentina Infrastructure Trust, um Infrastrukturprojekte für die Gemeinde Catamarca zu finanzieren. Der Argentinien von Infrastruktur Trust wird von einem Komitee verwaltet, das sich aus Vertretern der lokalen Behörden von Catamarca und Livent zusammensetzt.

Im Jahr 2022 hat Livent über 8 Millionen US-Dollar an den Argentina Infrastructure Trust gespendet, um kommunale Infrastrukturprojekte zu unterstützen, unter anderem:

- Straßenbau und -instandhaltung
- Brückenbau
- Wassergewinnung
- Abfallmanagement

¹ Es handelt es sich um den Salar del Hombre Muerto Trust Fund, ausführlich beschrieben in Livents 2022 Formular 10-K aus dem Jahr 2022, Teil I, Punkt 1, Geschäft, Mineralkonzessionsrechte und Lizenzen.



HIGHLIGHTS UNSERER CSR-INITIATIVEN AUF DER GANZEN WELT (AUSSERHALB ARGENTINIENS)

USA

- Jährliche Spendenkampagne von United Way zur Unterstützung von Gemeinden in Philadelphia und North Carolina, mit einem neuen Livent-Rekord im Jahr 2022
- Sponsoring des Juneteenth-Festivals in Bessemer City, North Carolina
- Stipendium für einen Absolventen der Bessemer City High School, in Zusammenarbeit mit der Bessemer City Chamber of Commerce
- MINT-Workshops zu Lithiumanwendungen und-batterien an örtlichen Schulen
- Schulmaterialspenden für örtliche Schulen und den Boys & Girls Club
- Spenden an den Cleveland County YMCA und den Cramerton Athletic Club, einen Jugendsportverein, zur Finanzierung von Uniformen und Ausrüstung
- Freiwillige Mitarbeit bei der Metropolitan Area Neighborhood Nutrition Alliance (MANNA) in Philadelphia bei der Zubereitung von nahrhaften Mahlzeiten für Menschen, die schwer erkrankt und an ihr Zuhause gebunden sind
- Freiwillige Mitarbeit bei der Thomas Davis Defending Dreams Foundation's Thanksgiving Dinner of Hope
- Freiwilligenarbeit bei der Second Harvest Food Bank in Charlotte und Spende von Kisten mit Thanksgiving-Essen an die Charlotte Rescue Mission
- Spendensammlung für Cradles to Crayons zur Bereitstellung von Winterkleidung für Kinder in einkommensschwachen Haushalten
- Sponsoring der Pennsylvania Conference for Women und des Women's Resource Center
- Teilnahme an der Veranstaltung zum Gedenktag des Gaston County Veterans Council

Großbritannien

- Herausforderungen und Spendenaktionen zur Unterstützung von Wirral Hospice St John's, Diabetes U.K., Claire House Children's Hospice, Beyond (Youth Mental Health), Macmillan Cancer Support und The British Liver Trust
- Spendenaktionen für die Krebsforschung, einschließlich des „Glow Green Night Walk“, um Mittel für die Clatterbridge Cancer Charity zu sammeln
- Sponsoring einer Exkursion zum Thema MINT für eine örtliche Grundschule zum Catalyst Science and Discovery Centre

Asien

- Spendenaktion für Lebensmittel und Vorräte zugunsten des Share-A-Gift-Projekts der Wing Tai-Boy's Brigade in Singapur
- Säuberung der Wasserwege und Müllbeseitigung im Kallang Riverside Park in Zusammenarbeit mit der Waterways Watch Society
- Freiwilligenarbeit der Mitarbeiter zur Unterstützung lokaler COVID-19-Tests und Impfungen





März 2023: Teammitglieder von Livent und Nemaska Lithium nahmen an der Nemaska Land & Environment Conference teil, die von der Cree Nation of Nemaska veranstaltet wurde.

MENSCHENRECHTE

Wir bei Livent sind der Ansicht, dass der Schutz der Menschenrechte ein nicht verhandelbarer Aspekt unserer Geschäftstätigkeit ist und unser Engagement im Dienste unserer Kunden und Mitarbeiter unterstreicht.

Unsere Richtlinie für Arbeitskräfte/Arbeitsrechte auf Unternehmensebene ab, die Verantwortung für die Achtung der Menschenrechte in unserer gesamten globalen Geschäftstätigkeit zu verankern, das Vertrauen unserer externen Stakeholder zu stärken und gute internationale Geschäftspraktiken zu demonstrieren.

Livent ist bestrebt, verantwortungsvolle Geschäftspraktiken in allen Aspekten unserer Geschäftstätigkeit zu gewährleisten. Der Geltungsbereich unserer Menschenrechtspolitik umfasst unsere Mitarbeiter, Lieferanten und Auftragnehmer. Von allen Livent-Mitarbeitern wird erwartet, dass sie eine jährliche Schulung zum „Code of Ethics and Business Conduct“ der Livent Corporation absolvieren. 2022 haben wir für alle Mitarbeiter weltweit die folgenden Schulungen zum Thema Menschenrechte eingeführt: Verhinderung globaler moderner Sklaverei sowie Würde und Respekt am globalen Arbeitsplatz.

Wir erwarten auch von unseren Lieferanten und Auftragnehmern, dass sie unsere Geschäftsstandards einhalten. Weitere Informationen finden Sie unter [Verantwortungsvolle Beschaffung und Praktiken in der Lieferkette](#).

Achtung und Schutz der Rechte indigener Völker

Livent setzt sich dafür ein, dass die Rechte der indigenen Bevölkerung in allen unseren Betrieben und in der Umgebung unserer Anlagen geschützt werden. Der Nachhaltigkeitsausschuss des Vorstands von Livent beaufsichtigt unser Engagement für lokale Gemeinschaften und indigene Völker.

Der Salar del Hombre Muerto befindet sich in einer abgelegenen Gegend, in der eine kleine Gruppe indigener Völker in der Nähe unserer Fénix-Anlage lebt. Wir pflegen engen Kontakt zu dieser Gemeinschaft, besuchen sie häufig und versorgen sie mit Nahrungsmitteln, lebenswichtigen Gütern und medizinischer Betreuung. Es liegt uns sehr am Herzen, mit unseren Nachbarn am Salar eine echte Beziehung des Vertrauens, des Respekts und der gegenseitigen Partnerschaft aufzubauen, und wir werden auch weiterhin ein regelmäßiges Engagement fördern und lokale Perspektiven in unsere Tätigkeit einbeziehen.

Entsprechend arbeiten wir eng mit Nemaska Lithium zusammen, um sinnvolle langfristige Beziehungen mit der indigenen Bevölkerung und den lokalen Gemeinden in Québec, Kanada, aufzubauen, die auf gegenseitigem Respekt, Vertrauen und Transparenz basieren. Zu diesen Bemühungen gehören die Verfolgung eines Konzepts der nachhaltigen Entwicklung, das während der gesamten Betriebsdauer beibehalten werden soll, die Bereitstellung von Ausbildungs-, Beschäftigungs- und Geschäftsmöglichkeiten für Mitglieder der Cree-Gemeinschaften und die Einbeziehung der Cree in die Umweltüberwachung.

GESUNDHEIT UND SICHERHEIT AM ARBEITSPLATZ

Ziel

- Weitere Verbesserung aller wichtigen Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitskennzahlen (EHS), einschließlich weniger als 0,1 Total Recordable Incident Rate (TRIR/ Gesamtanzahl meldepflichtiger Vorfälle).

Status

- 2022 gab es keinen einzigen tödlichen Unfall und die Gesamtrate der meldepflichtigen Unfälle (TRIR) beträgt 0,18 für Mitarbeiter und 0,12 für Auftragnehmer.

Sicherheit ist einer von Livents Kernwerten. Sie ist ein Markenzeichen unserer Kultur und steht im Mittelpunkt unseres Handelns.

Es ist unsere Überzeugung, dass wir alle gegenseitig für die Sicherheit untereinander Verantwortung tragen, und unsere proaktive Sicherheitskultur fördert die gemeinsame Verantwortung durch beständiges und gemeinsames Lernen. Alle Livent-Mitarbeiter sind gehalten, eine Sicherheitsschulung zu absolvieren, und die Mitarbeiter werden ermutigt, in den Sicherheitsausschüssen ihrer lokalen Standorte mitzuarbeiten.

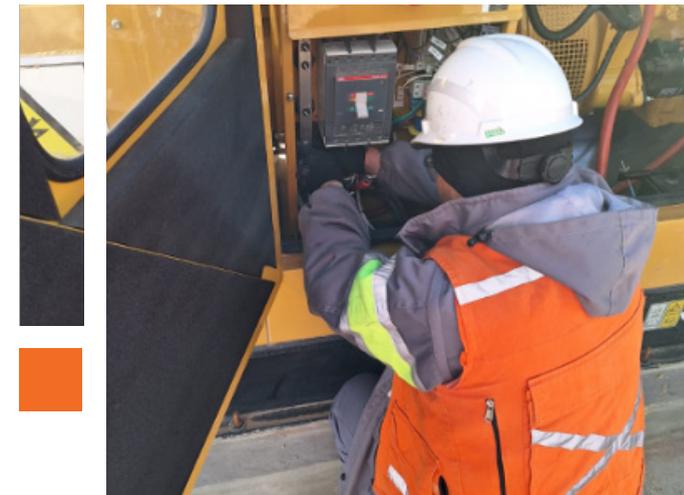
Unsere [Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien \(EHS\)](#) bilden die Grundlage für unsere EHS-Teams, um die Leistung von Livent zu bewerten und Bereiche mit Verbesserungspotenzial im Laufe des Jahres zu ermitteln. Die EHS-Teams zeichnen verantwortlich für die Umsetzung von Abhilfemaßnahmen an unseren Systemen und befolgen dabei gegebenenfalls die OSHA-Normen zum Prozesssicherheitsmanagement. Außerdem führen wir regelmäßig Audits unserer EHS-Programme an den Standorten durch.

Prozesssicherheitsmanagement

Das Prozesssicherheitsmanagement von Livent ist für das Management von Gefahren verantwortlich, die mit unseren Tätigkeiten verbunden sind. Das umfasst die gründliche Untersuchung aller einschlägigen Vorfälle und Beinaheunfälle sowie die Gewährleistung, dass Prozessänderungen gemäß dem Livent-Standard für das Änderungsmanagement wirksam bewertet und verwaltet werden. Im Jahr 2022 gab es keine Zwischenfälle mit Verlust der primären Eindämmung (Loss of Primary Containment, LOPC) der Kategorie 1, vier Zwischenfälle mit Verlust der primären Eindämmung (LOPC) der Kategorie 2 und keine Transportzwischenfälle.

Psychische Gesundheit und Wohlbefinden der Mitarbeiter

Im Rahmen unseres Kernwerts „Safety First“ verfolgen wir einen ganzheitlichen Ansatz für die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeiter. Wir haben im Jahr 2022 unsere Bemühungen zur Sensibilisierung für psychische Gesundheit mit einer fünfmonatigen



Kampagne fortgesetzt, die den Schwerpunkt auf die Grundlagen einer guten psychischen Gesundheit und des Wohlbefindens legte. Wir veranstalteten eine Global Town Hall (globale Mitarbeiterversammlung) unter der Leitung von Gesundheits- und Ernährungsexperten, boten monatliche Programme zu den Themen Stressbewältigung, Schlaf, Ernährung und körperliche Bewegung an und würdigten den Welttag

der psychischen Gesundheit.

Über ein Employee Assistance Program (EAP) stellen wir zudem weltweit jedem Mitarbeiter Zugang zu Ressourcen für die psychische Gesundheit zur Verfügung. Weitere Informationen zu unseren Mitarbeiterprogrammen und -leistungen finden Sie unter [Vergütung und Sozialleistungen](#).

TALENTANWERBUNG, -ENTWICKLUNG UND -BINDUNG

Ziel

- Erschaffung eines inklusiven und positiven Arbeitsumfelds für die Mitarbeiter von Livent.

Status

- Stärkere Vertretung von Frauen in Führungspositionen im verarbeitenden Gewerbe.
- Verstärkte Investitionen in unsere globalen Employee Resource Groups (ERGs) – „Globales Frauennetzwerk“ (GWN), „Netzwerk Afroamerikanischer Mitarbeiter“ (BEN) und LiFT UP.
- Einführung einer neuen Affinitätsgruppe für LGBTQ+ Mitarbeiter und Verbündete während des Pride Month im Juni 2023.
- Umsetzung unternehmensweiter Maßnahmen und Verbesserungen basierend auf unserer jüngsten globalen Umfrage zum Mitarbeiterengagement.

Unsere Mitarbeiter sind entscheidend dafür, dass wir unsere Verpflichtungen erfüllen und die Zukunft unseres Unternehmens gestalten können. Wir wissen, wie wichtig es ist, Talente im gesamten Unternehmen einzustellen, zu halten, zu entwickeln und zu engagieren.

Im Zuge des Ausbaus unserer Lithium-Produktionskapazitäten als Reaktion auf die zunehmende Kundennachfrage haben wir Strategien entwickelt, um neue Talente zu gewinnen und in bestehende Talente zu investieren. 2022 ist Livents weltweiter Mitarbeiterbestand um 21,4 % im Vergleich zum Vorjahr gestiegen, und unsere Fluktuationsrate für 2022 betrug 10,7 %.

- Einführung einer dreitägigen Schulungsreihe für Führungskräfte, die von externen Trainern geleitet wird und dem Aufbau und der Stärkung von Führungskompetenzen dient.
- Erstellung von Karrieremodellen als Orientierungshilfe für Mitarbeiter, wie sie ihre Karriere bei Livent ausbauen können.
- Entwicklung neuer Wege und mehr Möglichkeiten für unsere Mitarbeiter, sich mit den Mitgliedern unseres Executive Leadership Teams (ELT) auszutauschen.

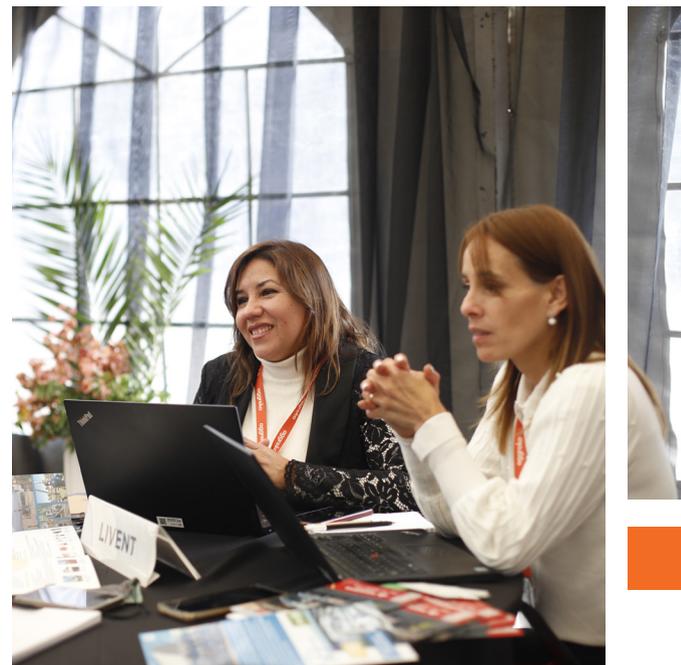
2023 wird unsere nächste Mitarbeiterbefragung stattfinden, um sowohl unsere Stärken als auch die Bereiche zu verstehen, in denen wir weitere Verbesserungen in Bezug auf Mitarbeiterengagement, -zufriedenheit und -bindung umsetzen können.

Die Stimmung der Mitarbeiter verstehen

2022 unternahmen wir sinnvolle Schritte als Konsequenz aus dem Feedback unserer Umfrage zum globalen Mitarbeiterengagement 2021. Die Umfrage belegte deutlich die positive Einstellung unserer Mitarbeiter, vor allem in den Bereichen Teamarbeit, Arbeitsumfeld, Überzeugungen und Einstellungen sowie Empowerment. Unser globales unternehmensweites Aktionsplanungsteam ermittelte spezifische Empfehlungen, aus denen unternehmensweite Maßnahmen resultierten. Höhepunkte der getroffenen und laufenden Maßnahmen:

Gespräche mit dem Senior Management

Während der vierteljährlichen Bürgerversammlungen (Town-Hall-Meetings) hat die gesamte Belegschaft die Möglichkeit, direkt Fragen zu stellen und an transparenten Diskussionen mit unserem CEO und unseren Führungskräften teilzunehmen. Zudem sind lokale Versammlungen eine gute Gelegenheit für die Mitarbeiter, sich mit der Unternehmensleitung über wichtige Themen zu unterhalten, die für ihren Standort von Bedeutung sind.



Talententwicklung & Trainingsprogramme

Investitionen in die berufliche Entwicklung und das Karrierewachstum unserer Mitarbeiter sind wesentliche Beiträge für den Aufbau von Talentpipelines für unser wachsendes Unternehmen. Als Teil unserer Lern- und Entwicklungsstrategie folgen wir einem Zielsetzungsprozess, der individuelle und Unternehmensziele aufeinander abstimmt und den Mitarbeitern erlaubt, im Laufe des Jahres ihre Fähigkeiten und ihre berufliche Entwicklung zu überdenken. Ein entscheidender Faktor in diesem Prozess sind unsere sechs Kernkompetenzen:



Ergebnisse vorantreiben

Ergebnisse liefern und die Art und Weise, wie Dinge erledigt werden, verbessern.



Strategisches/ „Über-den-Tellerrand-Denken

Verständnis für den breiteren Kontext (Markt, Betrieb) und Festlegung der nächsten Schritte oder der künftigen Orientierung.



Den Wandel lenken

Menschen motivieren; Teams und/oder die Organisation auf den Wandel ausrichten.



Menschenführung

Einbindung, Fokussierung und Beteiligung anderer für ein gemeinsames Ziel.



Zusammenarbeit und Beeinflussung

Einladen und Austausch von Informationen; Erleichterung und Aufbau starker Partnerschaften.



Entwicklung von Fähigkeiten

Sich selbst, Einzelpersonen, Teams oder Organisationen langfristig aufbauen.

Wir bieten eine Vielzahl von Schulungsprogrammen und -möglichkeiten an, die unseren Mitarbeitern helfen, neue Fähigkeiten zu entwickeln, bestehende zu verbessern und ihre Karriere voranzutreiben. Neue Mitarbeiter durchlaufen in den ersten Tagen eine Orientierungsphase, in der sie wichtige Informationen über ihre Position erhalten. An unseren Produktionsstandorten durchlaufen alle Mitarbeiter standort- und aufgabenspezifische Betriebs-, Sicherheits- und Techniks Schulungen.

Unsere Personalverantwortlichen absolvieren Führungstrainings. Ferner können sie an Workshops zu speziellen Themen wie Effektive Kommunikation und den neuen Livent-Kernkompetenzen teilnehmen und erfahren, wie sie diese in das Leistungsmanagement und die Zielvereinbarungsgespräche mit ihren Mitarbeitern integrieren können.

Darüber hinaus unterstützen wir externe Weiterbildungsmaßnahmen durch Sponsoring und die Erstattung von Studiengebühren. 2023 haben wir ein neues Lernmanagementsystem (LMS) eingeführt, um das Wachstum und die Entwicklung unserer Mitarbeiter weiter zu fördern.



Livent U.K. erhielt den 2022 Skills Award vom Verband der Chemischen Industrie in Anerkennung der laufenden Bemühungen zur Förderung der Qualifizierung von Arbeitskräften.



Das Livent Learning Committee

Das Livent Learning Committee wurde 2020 von einer Gruppe von Mitarbeitern gegründet, die unsere Kultur des kontinuierlichen Lernens und der beruflichen Weiterentwicklung fördern wollen. Die Mitarbeiter haben die Möglichkeit, ihren Kollegen einen Vortrag über ihr Fachgebiet zu halten, um Wissen oder neue Fähigkeiten zu vermitteln. 2022 hielt das Livent Learning Committee sieben Sitzungen zu Themen wie Cybersicherheit, Projektmanagement und Strategien für den digitalen Arbeitsplatz ab, an denen durchschnittlich über 100 Mitarbeiter live teilnahmen. Außerdem unterhalten wir eine globale Intranetseite des Learning Centers mit Ressourcen zur Unterstützung des kontinuierlichen Lernens und der Verbesserung.

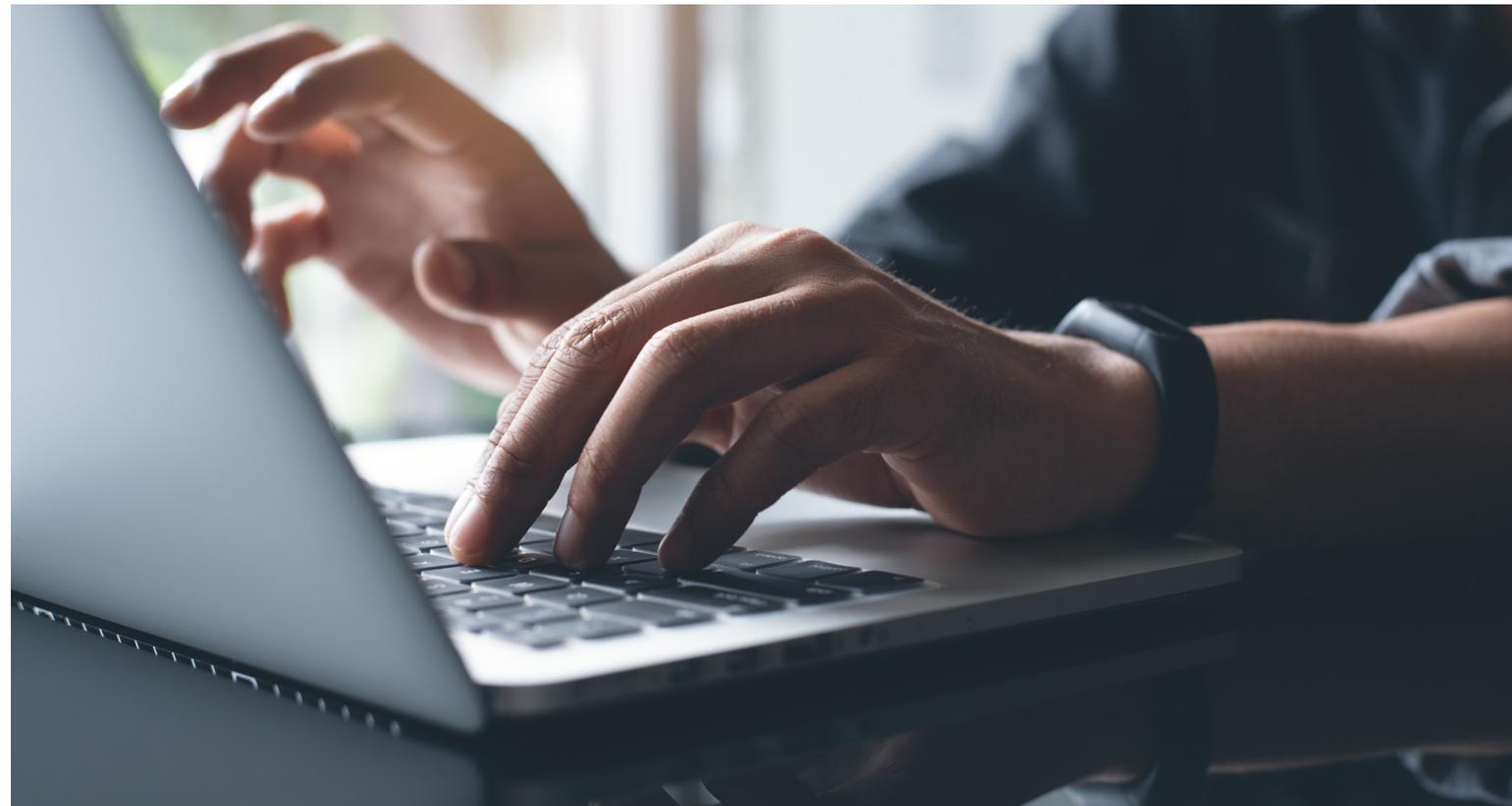
Praktika und Ausbildungsprogramme

Die frühzeitige Förderung von Talenten ist auch weiterhin ein zentraler Faktor in unserer allgemeinen Einstellungsstrategie. An unserem Hauptstandort in Philadelphia stellen wir in Zusammenarbeit mit der Drexel University ein sechsmontatiges Co-op-Programm zur Verfügung, bei dem Studenten den Unterricht im Klassenzimmer mit praktischer Erfahrung in ihrem Studienfach verbinden. Nach ihrem Abschluss absolvieren viele dieser Studenten ein Vollzeit-Praktikum im Rahmen des Engineering Development Program (EDP) von Livent, das ihnen die Möglichkeit bietet, in der Fertigung und im Beruf zu arbeiten. Das EDP ist ein 12- bis 18-monatiges formales Ausbildungsprogramm für angehende Ingenieure. Den besten EDP-Teilnehmern wird eine Vollzeitstelle als Ingenieur bei Livent angeboten.

2022 haben wir unser Angebot erweitert, um Talente auf College-Niveau in den USA zu gewinnen. Die hat dazu geführt, dass wir insgesamt 12 Studenten von verschiedenen Colleges und Universitäten für Praktika in allen Funktionen eingestellt haben. Auf internationaler Ebene führen wir Ausbildungsprogramme in Großbritannien, Argentinien und Asien durch, um auch weiterhin lokale und indigene Bevölkerungsgruppen in unseren Betrieben zu gewinnen und einzustellen. Über alle drei Programme hinweg haben wir 2022 mit einem Frauenanteil von 30 % insgesamt 37 Zeit- und Vollzeitmitarbeiter eingestellt.



HIGHLIGHT-STORY



DIGITALE ERFAHRUNG BEI LIVENT CAMPAIGN

Dieses Jahr haben wir unsere neue Digital Workplace Campaign eingeführt, um die digitalen Fähigkeiten und Werkzeuge unserer Mitarbeiter zu verbessern. Als Bestandteil dieser Initiative haben wir eine neue Lern-Website mit Mikro-Learnings, On-Demand-Tutorials und maßgeschneiderten Schulungen für Mitarbeiter eingerichtet, um die besten technologischen Lösungen für Innovation und effizienteres Arbeiten zu finden. Die digitale Erfahrung bei Livent ermöglicht es den Mitarbeitern, über Tools, Geräte und Plattformen hinweg noch anpassungsfähiger und strategischer zu arbeiten und so die Zusammenarbeit mit Kollegen auf der ganzen Welt zu verbessern.

Vergütung & Sozialleistungen

Bei Livent sind wir stets bestrebt, den Bedürfnisse unserer Mitarbeiter in aller Welt gerecht zu werden. Unser Ziel besteht in der Bereitstellung einer Gesamtvergütung, die intern gerecht ist und uns in die Lage versetzt, wichtige Talente anzuziehen, zu motivieren und zu halten. Durch wettbewerbsfähige Gesamtvergütungen, faire Richtlinien und bewusste Praktiken positionieren wir uns in jedem Markt, in dem wir um Talente konkurrieren, als Arbeitgeber erster Wahl.

2022 haben wir einen aktualisierten globalen Vergütungsrahmen integriert, der sich insbesondere an den organisatorischen Anforderungen und dem Design von Livent orientiert. Die neue Struktur umfasst weniger Stufen und ein breiteres Angebot an Vergütungsmöglichkeiten innerhalb jeder Stufe. Diese Struktur entfernt sich von Hierarchie-basierten Beförderungen, um den Mitarbeitern Möglichkeiten zu eröffnen, breitere Fähigkeiten zu entwickeln und sie dafür zu belohnen, dass sie im Laufe der Zeit eine Vielzahl von Erfahrungen gesammelt haben. 2023 werden wir ein neues Vergütungsinstrument einführen, das die Führungskräfte bei der Planung von Leistungs-, Anreiz- und Aktienzuteilungen sowie bei der Anerkennung unterstützen wird.

Unsere Leistungen variieren je nach Land/Region und Beschäftigungsklasse. In den USA umfassen unsere Leistungen steuerlich aufgeschobene Sparprogramme, langfristige und kurzfristige Anreize sowie eine Reihe von Gesundheits- und Wellnessprogrammen.



Wir überwachen regelmäßig die Lohngleichheit in der gesamten Organisation und planen die nächste Überprüfung der Lohngleichheit für das Jahr 2024. 2021 haben wir mit einer der führenden Beratungsfirmen eine rigorose Analyse der Lohngleichheit durchgeführt, die keine systembedingten geschlechts- oder rassenbedingten Unterschiede bei der Grundvergütung und der Gesamtvergütung ergeben hat.

U.S. Leistungen



Versicherungsschutz

Kranken-, Medikamenten-, Augen- und Zahnversicherung; Lebens- und Unfallversicherung; kurz- und langfristige Invaliditätsversicherung.



Rentenvorsorge

Steuerbegünstigte Sparprogramme; Arbeitgeberzuschüsse und-beiträge; Webinare zur finanziellen Bildung.



Unterstützung Studiengebühren

Vollzeitbeschäftigte haben Anspruch auf die Erstattung von 100 % der Kosten für Studiengebühren und Lehrbücher; Unterstützung für Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen.



Wellness-Programm

Gesundheitsvorsorgekonten und flexible Ausgaben; Anreize für die Teilnahme an Wellness-Aktivitäten und Wettkämpfen.



Bezahlter Urlaub

Urlaub aus familiären Gründen, einschließlich Mutterschafts- und Vaterschaftsurlaub; bezahlter Urlaub und Ferien.



Psychische Gesundheit/ Arbeitnehmerhilfeprogramm

Coaching, Therapie und Unterstützung im Bereich psychische Gesundheit durch Lyra Health

Anerkennungsprogramm

Anerkennung ist ein wichtiger Teil unserer Kultur. Unser „Go the Extra Mile“ (GEM)-Programm ist eine Online-Plattform, auf der alle Mitarbeiter auf der ganzen Welt ihre Kollegen für die Werte des Unternehmens und ihre Beiträge auszeichnen können. 2022 haben die Mitarbeiter über 1.200 Nominierungen für Anerkennungen und GEM-Auszeichnungen eingereicht, die mit einem Geldpreis verbunden sind.

VIelfalt, GERECHTIGKEIT UND INTEGRATION

Bei Livent ist jeder mitverantwortlich für den Aufbau einer Organisation, die auf Akzeptanz, Respekt und Zugehörigkeit sowie auf Fairness und Chancengleichheit beruht. Wir setzen uns dafür ein, dass sich unser Kernwert „Celebrate Differences“ (Wertschätzung der Unterschiede) in allen Aspekten unserer Kultur, unserer Mitarbeiter, unserer Geschäftstätigkeit, unserer Kunden und unserer Beziehungen widerspiegelt.

Für das Jahr 2023 haben wir ein globales Thema für Vielfalt, Gleichberechtigung und Integration (DE&I) gewählt: „Growing an Inclusive Work Environment“ (Integrative Arbeitsumgebung schaffen). Wir unterstützen sie durch unsere strategischen DE&I-Säulen Bewusstsein, Engagement

1. Anstreben eines Niveaus der Talentvielfalt, das diejenigen Regionen widerspiegelt, in denen Livent tätig ist;
2. Beibehaltung von Vergütungsstrukturen und -prozessen Lohngleichheit fördern; und
3. Erschaffung eines inklusiven und positiven Arbeitsumfelds für die Mitarbeiter von Livent.

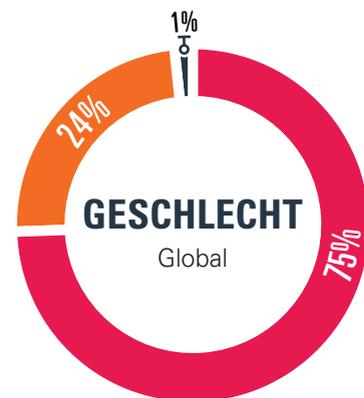
Diese Ziele spiegeln sich in allen Teams von Livent und in unseren Verpflichtungen zur Entwicklung einer vielfältigen und integrativen Belegschaft wider. Die jährlichen DE&I-Ziele sind auch mit der Leistungsbewertung und der Vergütung der Führungskräfte verknüpft.

Alle unsere DE&I-Initiativen beruhen auf der Einsicht, dass vielfältige Teams bessere Geschäftsergebnisse hervorbringen. Studien belegen deutlich, dass Unternehmen mit einer größeren Diversität innovativer und widerstandsfähiger sind und besser in der Lage sind, auf komplexe Herausforderungen zu reagieren.

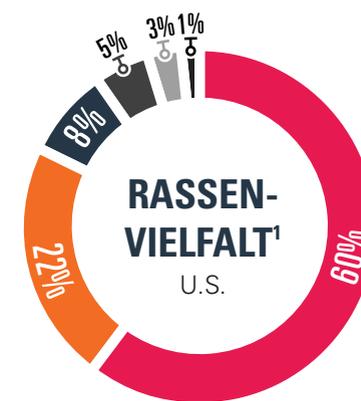
Mitarbeiterdiversität



- Südamerika
- Nordamerika
- Asien
- Europa



- Männer
- Frauen
- Keine Angabe



- Weiß
- Afroamerikaner
- Asiatisch/Pazifisch-Insulaner
- Nicht spezifiziert
- Latino/Hispano
- Zwei oder mehr Rassen

¹ Basierend auf freiwilligen Angaben



Kolleginnen und Kollegen posieren in #EmbraceEquity für die Feierlichkeiten zum Internationalen Frauentag 2023, die vom Livent „ Globales Frauennetzwerk“ (GWN) geleitet werden.

Im Verlauf des Jahres 2022 haben wir unsere Belegschaft weiterentwickelt und neue Talente angeworben, um unser Ziel zu erreichen, die Zusammensetzung der Belegschaft von Livent nach Geschlecht und Rasse auszugleichen. 2022 war ein bahnbrechendes Jahr für Frauen in der Führung von Livent-Anlagen, insbesondere in Positionen, die in der Branche bisher von Männern dominiert wurden. Die Zahlen erzählen nicht die ganze Geschichte, denn 2022 und die erste Hälfte des Jahres 2023 haben viele „Premieren“ hervorgebracht:

- Erste weibliche Betriebsleiterin – China
- Erste weibliche Produktionsleiterin (Teiche) – Argentinien
- Erster weiblicher Professioneller Supervisor für Produktionsanlagen (Selektive Adsorptionsanlage) – Argentinien
- Erste weibliche Produktionsleiterin (Selektive Adsorptionsanlage) – Argentinien
- Erstes reines Frauenteam Materialhandler – USA
- Erste Frau als Chief Strategy Officer – USA
- Weibliche Schichtleiterin, Gewinnerin des Chemicals Northwest 2023 Young Talent in the Chemical Industry Award – Großbritannien

Mitarbeiter-Ressourcengruppen (ERGs)

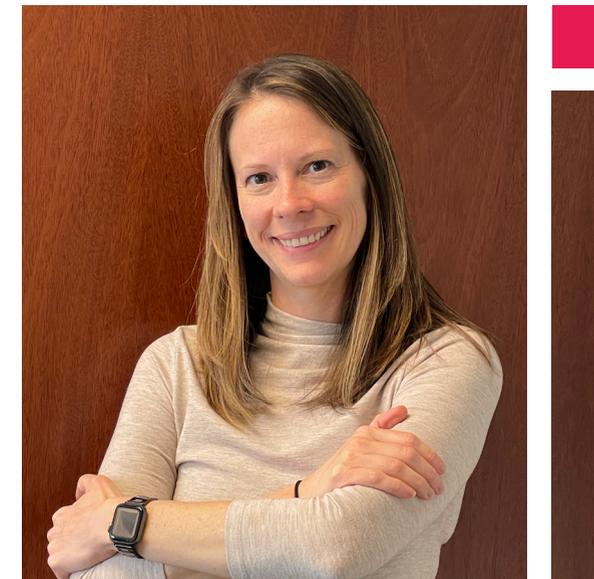
Livent hat drei Mitarbeiter-Ressourcengruppen (ERGs), die von unserem DE&I-Ausschuss betreut werden: Das „Netzwerk Afroamerikanischer Mitarbeiter“ (BEN), das „Globales Frauennetzwerk“ (GWN) und „LiFT UP“, um Mitarbeiter einzubinden und unsere DE&I- und Corporate Social Responsibility-Initiativen zu stärken.

Diese Gruppen haben im Jahr 2022 Programme durchgeführt, um ihre Aufgaben zu fördern und die Perspektiven der Livent-Mitarbeiter weltweit zu erweitern. Diese Programme verdeutlichten die fortschreitende Reife jeder dieser Gruppen und ihre Bemühungen, über die bloße Sensibilisierung hinauszugehen und Einfluss auf die Rekrutierung, die Öffentlichkeitsarbeit und das Mentoring zu nehmen.

Im Juni 2023 haben wir während des Pride Month eine Affinitätsgruppe für LGBTQ+ Mitarbeiter und Verbündete gegründet.

2022 ERG-HIGHLIGHTS

ERG	JAHR DER GRÜNDUNG	MISSION	2022 HIGHLIGHTS
Netzwerk Afroamerikanischer Mitarbeiter	2020	Schaffung eines sicheren Raums für die schwarze Gemeinschaft am Arbeitsplatz, um sicherzustellen, dass Livent auf allen beruflichen Ebenen integrativ ist.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vierteljährliche Treffen mit den Mitgliedern des „Netzwerk Afroamerikanischer Mitarbeiter und allen Verbündeten, bei denen es darum geht, relevante Themen, die sich auf unsere Arbeit und die lokalen Gemeinschaften auswirken, anzusprechen und zu sensibilisieren.
LiFT UP	2021	Unterstützung gemeinsamer beruflicher Entwicklungsinteressen der Mitarbeiter.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Workshop „Effektive Kommunikation“ ▪ Globale und regionale Kamingsgespräche zur Talententwicklung und zur Verbesserung der Markt-/Produktkenntnis.
Globales Frauennetzwerk	2021	Livent als integrativen Arbeitsplatz für Frauen unterstützen.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Veranstaltung zum Internationalen Frauentag ▪ Workshops für männliche Verbündete zum Thema „Vorurteile“ ▪ Workshops zur Verhaltensbeurteilung/Führungskompetenz (Phase I) ▪ Verschiedene regionale Aktivitäten in Asien und Argentinien konzentrierten sich auf die Öffentlichkeitsarbeit und das Bewusstsein für psychische Gesundheit.



UNTERNEHMENSFÜHRUNG



Linkes Bild: Der Livent-Verwaltungsrat besuchte die argentinischen Aktivitäten von Livent im Oktober 2022.



FÜHRUNGSSTRUKTUR

Unsere Corporate-Governance-Struktur bei Livent ist auf die Bedürfnisse der Stakeholder ausgerichtet und sorgt für ein starkes Gefühl von Ethik und Verantwortlichkeit in unserer gesamten Organisation.

Der [Vorstand](#) von Livent („Vorstand“) trifft sich regelmäßig mit unserem Führungsteam, um die Wachstumsstrategie und die kulturelle Entwicklung von Livent zu koordinieren. Mit Wirkung ab März 2023 besteht unser Verwaltungsrat aus neun Mitgliedern, darunter unser Chief Executive Officer und acht unabhängige Direktoren. Die Mitglieder des Verwaltungsrats werden basierend auf ihrer Integrität, ihrer Branchenkenntnisse, ihres Ansehens in ihrem jeweiligen Tätigkeitsbereich und der Vielfalt der Perspektiven, die sie in den Verwaltungsrat einbringen, ausgewählt. Unser Verwaltungsrat setzt sich aus einer Vielzahl von Personen mit unterschiedlichen Hintergründen, Fähigkeiten und Kenntnissen zusammen.



Ab März 2023 sind 8 von 9 Mitgliedern des Verwaltungsrats gemäß den NYSE-Regeln unabhängig.

Der Vergütungs- und Organisationsausschuss des Verwaltungsrats („Vergütungsausschuss“) unterstützt den Verwaltungsrat bei der Überwachung der Entwicklung, Umsetzung und Effektivität unserer Richtlinien und Strategien in Bezug auf die Verwaltung des Humankapitals. Zusätzlich beaufsichtigt der Nachhaltigkeitsausschuss des Vorstands die Programme zur sozialen Verantwortung des Unternehmens, einschließlich derjenigen, die sich auf das Gemeinwesen, die Gesundheit und Sicherheit, die Menschenrechte, die Praktiken in der Lieferkette und die Vielfalt, Gleichberechtigung und Einbeziehung (DE&I) beziehen. Der Nachhaltigkeitsausschuss und der Vergütungsausschuss des Verwaltungsrats erhalten ein Human Capital Management (HCM) Dashboard, das ihnen hilft, fundierte Entscheidungen zu treffen, die sich auf alle Bereiche des HCM auswirken.

Weitere Informationen zu den beruflichen Erfahrungen, Qualifikationen, Fähigkeiten und Kenntnissen des Verwaltungsrats finden Sie in unserem [Proxy Statement 2023](#).

Jeder Ausschuss verfügt über eine offizielle Charta und/oder eine Satzung, in der die verschiedenen Zuständigkeiten und Verfahren festgelegt sind; diese können auf unserer [Website](#) eingesehen werden.

PIERRE R. BRONDEAU

*Vergütungsausschuss,
Nachhaltigkeitsausschuss,
Exekutivausschuss /Vorsitz*

Vorsitzender des Verwaltungsrats von Livent. Aktueller Vorsitzender des Verwaltungsrats von FMC als nicht angestellter Direktor.

MICHAEL F. BARRY

*Prüfungsausschuss/ Vorsitz,
Vergütungsausschuss*

Ehemaliger Chief Executive Officer und Präsident der Quaker Chemical Corporation d/b/a Quaker Houghton und Vorsitzender des Verwaltungsrats von Quaker.

G. PETER D'ALOIA

Prüfungsausschuss, Compensation Committee (Vorsitz), Exekutivausschuss

Ehemaliger Geschäftsführer und Mitglied des Verwaltungsrats von Ascend Performance Materials Holdings, Inc.

PAUL W. GRAVES

Exekutivausschuss

Präsident, Hauptgeschäftsführer und Direktor von Livent. Derzeit ist er Mitglied des Verwaltungsrats von Nemaska Lithium, Inc. und des Farmers Business Network. Zuvor war er Executive Vice President und Chief Financial Officer von FMC.

CHRISTINA LAMPE-ÖNNERUD

Prüfungsausschuss, Nominierungs- und Corporate-Governance-Ausschuss

Gründer, Vorsitzender und Chief Executive Officer von Cadenza Innovation, Inc. Derzeit Mitglied des Vorstands des New York Battery and Energy Storage Technology Consortium.

PABLO MARCET

*Vergütungsausschuss,
Nachhaltigkeitsausschuss*

Gründer und Präsident von Geo Logic S.A., amtierendes Vorstandsmitglied des St. George's College

STEVEN T. MERKT

Prüfungsausschuss, Nominierungs- und Corporate-Governance-Ausschuss/ Vorsitz

Präsident des Segments Transportation Solutions bei TE Connectivity Ltd. Derzeit Mitglied des Verwaltungsrats der Isonoma Foundation.

ROBERT C. PALLASH

*Nominierungs- und Corporate-Governance-Ausschuss,
Nachhaltigkeitsausschuss/ Vorsitz*

Präsident, Global Customer Group und Senior Vice President der Visteon Corporation im Ruhestand. Amtierendes Mitglied des Vorstands von FMC.

ANDREA E. UTECHT

*Nominierungs- und Corporate-Governance-Ausschuss,
Nachhaltigkeitsausschuss*

Ausgeschiedener Executive Vice President (Geschäftsführender Vizepräsident), Chefsyndikus und Sekretär der FMC Corporation

QUALIFIKATIONEN DER DIREKTOREN

LIVENT CORPORATION VERWALTUNGSRAT	Michael F. Barry	Pierre R. Brondeau	G. Peter D'Aloia	Paul W. Graves	Christina Lampe Önerud	Pablo Marcet	Steven T. Merkt	Robert Pallash	Andrea E. Utecht
SCHLÜSSELQUALIFIKATIONEN/KOMPETENZEN									
Erfahrung im höheren Management (C-Suite) (aktuell oder früher)	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Globales Geschäft/Internationale Erfahrung Leitung eines multinationalen globalen Unternehmens und/oder umfangreiche Auslandsgeschäfte	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Fachkenntnisse im Bereich Rechnungswesen oder Finanzen Erfüllung des SEC-Standards für Finanzexperten im Prüfungsausschuss oder aktueller/ehemaliger CPA	✓	✓	✓	✓		✓	✓		
Erfahrung mit Innovationen Verwaltung von Innovation, F&E oder Informationstechnologie	✓	✓	✓	✓	✓		✓		
Erfahrung in der Lithiumindustrie Tätigkeit (derzeit oder in der Vergangenheit) für ein Unternehmen, das sich mit Lithium, E-Fahrzeugen, Batterien oder der E-Fahrzeug-Lieferkette beschäftigt, oder Tätigkeit als Direktor		✓		✓	✓				✓
Erfahrung mit Nachhaltigkeit/ESG Erfahrung hinsichtlich von Fragen der Nachhaltigkeit oder Leitung einer Organisation mit erheblichen Umwelt-, Gesundheits- oder Sicherheitsproblemen.	✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓

LIVENT CORPORATION VERWALTUNGSRAT	Michael F. Barry	Pierre R. Brondeau	G. Peter D'Aloia	Paul W. Graves	Christina Lampe Önerud	Pablo Marcet	Steven T. Merkt	Robert Pallash	Andrea E. Utecht
Erfahrung im Bereich Regierung/öffentliche Angelegenheiten/Regulierung Erfahrung als ehemaliger Regierungsbeamter, Fachmann für öffentliche Angelegenheiten oder in einer Regierungsbehörde, der mit Regierungsbeamten oder dem Management eines regulierten Unternehmens zu tun hat.	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Erfahrung im Bereich Humankapital/Talentmanagement Leitung einer großen Organisation oder einer Personalfunktion.	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
Erfahrung in Unternehmensstrategie/M&A Leitung der Unternehmensstrategie oder bedeutender M&A-Transaktionen	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Erfahrung in der Führung öffentlicher Unternehmen Leitender Angestellter oder Direktor eines öffentlichen Unternehmens	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Erfahrung im Bereich Risiküberwachung (oder Risikomanagement) Beaufsichtigung komplexer Angelegenheiten des Risikomanagements	✓	✓	✓	✓		✓		✓	✓
DIVERSITÄT									
Geschlecht (weiblich, männlich)	M	M	M	M	F	M	M	M	F
Rasse (Hispanisch, Weiß)	W	W	W	W	W	H/W	W	W	W
Nationale Herkunft	U.S.	Frankreich	Brasilien	U.K.	Schweden	Argentinien	U.S.	U.K.	U.S.

VERHALTENSKODEX FÜR ETHIK & GESCHÄFTSGEBAREN

Livent hat sich verpflichtet, mit Ehrlichkeit, Integrität und in voller Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen zu handeln. Alle Aktivitäten und Geschäftsentscheidungen werden von unserem [Code of Ethics and Business Conduct](#) („The Code of Ethics/ Der Ethikkodex“) bestimmt. Der Ethikkodex enthält Richtlinien für ethisches Verhalten, die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften, die Reaktion auf Verstöße, Beziehungen zu Kunden, Mitarbeiterrechte, Datenschutz, Interessenkonflikte sowie die Bekämpfung von Bestechung und politischen Spenden.

Von den Mitarbeitern wird erwartet, dass sie die im Code of Ethics dargelegten Standards einhalten. Neue Mitarbeiter nehmen an einem Einführungskurs zum Code of Ethics teil, und bestehende Mitarbeiter müssen jährliche Auffrischkurse absolvieren, einschließlich zusätzlicher Schulungen zu bestimmten Themen, die im Code of Ethics behandelt werden. Alle Mitarbeiter sind verpflichtet, den Code of Ethics zu lesen und zu befolgen.

COMPLIANCE & VERANTWORTLICHKEIT

Die Unternehmenskultur von Livent ist geprägt von unserem Engagement für ethisches Geschäftsverhalten, Compliance und Transparenz. Unser Corporate-Responsibility-Ausschuss (Ausschuss für Unternehmensverantwortung) sorgt für die Einhaltung unseres Ethik- und Geschäftsverhaltenskodex und aller geltenden Gesetze. Der Ausschuss beaufsichtigt auch Compliance-Schulungen und informiert über angemessene Reaktionen auf Compliance- und rechtliche Entwicklungen. Der Corporate Responsibility-Ausschuss setzt sich aus Mitgliedern der Geschäftsleitung zusammen und berichtet an den Prüfungsausschuss des Verwaltungsrats.

Mit zunehmender internationaler Expansion überprüfen wir unsere Unternehmensrichtlinien, um sie an die lokalen Vorschriften und Gepflogenheiten anzupassen. Bei Bedarf beteiligen wir uns auch an freiwilligen Sanierungsprogrammen, die Richtlinien unterliegen, welche Eigentümer und Betreiber verpflichten, Freisetzungen gefährlicher Stoffe in der Vergangenheit und Gegenwart zu beseitigen.

BESCHWERDE- UND MELDEMECHANISMEN

Wir pflegen eine Ethics Response Line, die von einem Drittanbieter verwaltet wird und über die Sie anonym mögliche Verstöße gegen den Livent-Ethikkodex melden können. Diese Linie kann von allen unseren Interessengruppen genutzt werden und ist in allen wichtigen Sprachen verfügbar. Wir verbessern außerdem die Kanäle, über die wir mit unseren Mitarbeitern kommunizieren, und bemühen uns, einzelne Beschwerdefälle zu reduzieren. Wir schützen alle anonymen Berichterstatter vor Vergeltungsmaßnahmen und ermöglichen es den Betroffenen, sich direkt an den Vorstand zu wenden. Wir ermutigen unsere Lieferanten, sich bei Verstößen an das Livent Supply Chain Team zu wenden. Wir erwarten zudem von unseren Lieferanten, dass sie Kanäle schaffen und unterhalten, über die ihre Mitarbeiter und andere Interessengruppen mutmaßliche Verstöße gegen den Livent-Ethikkodex melden können.

2022 haben wir in Argentinien neue Beschwerdemechanismen eingeführt, um den lokalen Stakeholdern zusätzliche Möglichkeiten zu bieten, ihr Feedback zu geben. Wir sind uns darüber im Klaren, dass der Aufbau robuster und dauerhafter Beziehungen zu unseren lokalen Gemeinschaften die Identifizierung und das Management von Risiken sowie die langfristige Lebensfähigkeit unserer Betriebe verbessern kann. Durch Gemeindeversammlungen, Briefe und Radiowerbung, die darüber informieren, wie man mit der lokalen Führung in Kontakt treten kann, öffentliche Umfragen, Öffentlichkeitsarbeit, Freiwilligenarbeit und unser CSR-Programm streben wir eine sinnvolle Einbindung der Stakeholder an, die proaktiv, integrativ, rechenschaftspflichtig und transparent ist.

CYBERSICHERHEIT & DATENSCHUTZ

Cybersicherheit liegt in der Verantwortung jedes Einzelnen bei Livent, und die Mitarbeiter sind unsere erste Verteidigungslinie. Moderne Unternehmen benötigen starke Cybersicherheitsprotokolle, die Cyberrisiken effektiv verwalten. Im Rahmen von Livents globalem Sensibilisierungsprogramms bieten wir allen Mitarbeitern fortlaufende Schulungen zur Cybersicherheit an. Wir überwachen Cybersecurity-Risiken durch unseren Enterprise Risk Council, der aktiv an den Diskussionen auf Vorstandsebene teilnimmt.

Unsere Cybersicherheitsrichtlinien und -standards entsprechen den Vorgaben des National Institute of Standards and Technology (NIST). Livent investiert regelmäßig in fortschrittliche Cybersicherheitstechnologien, um Bedrohungen

vorzubeugen und wichtige Geschäftssysteme und -daten zu schützen. Da sich der Bereich Cybersicherheit stetig weiterentwickelt, passen wir uns kontinuierlich an, indem wir die besten Praktiken und Standards der Branche befolgen.

Unser Engagement für den Datenschutz spiegelt sich in der Einhaltung aller geltenden Gesetze und Vorschriften wider, die die Erfassung, Verwendung, Speicherung und Entsorgung persönlicher Daten regeln. Wir nehmen die Datensicherheit ernst und setzen eine Vielzahl von Maßnahmen ein, um die von uns verwalteten Daten vor unbefugtem Zugriff oder unbefugter Nutzung zu schützen.

ESG-LEISTUNGSKENNZAHLEN

THEMA	INDIKATOR	EINHEITEN	FY2022	FY2021	FY2020
UMWELT¹					
Produktions- und Sourcing-Standorte	Anzahl der Produktionsstandorte von Livent	#	6	6	6
	Anzahl der Standorte unserer Sourcing-Partner	#	1	1	1
	ISO-zertifizierte Standorte	#	7	7	7
THG-Emissionen	Insgesamt Scope 1 und 2 THG-Emissionen ²	Tonnen CO ₂ e	115.272*	112.614	91.854
	Scope 1 Emissionen	Tonnen CO ₂ e	103.465*	92.748	67.131
	Scope 1 Emissionen, ohne Kohlenstoffkompensationen	Tonnen CO ₂ e	109.760*	99.833	87.964
	Kohlenstoff-Kompensationen	tonnen CO ₂ e	(6.295)*	(7.085)	(20.833)
	Scope 2-Emissionen, marktbasierend	tonnen CO ₂ e	11.807*	19.866	-
	Scope 2-Emissionen, standortbezogen	tonnen CO ₂ e	14.332*	22.734	24.723

2022 Emissionsfaktoren

CO₂e-Faktoren für Scope 1- Emissionsfaktoren für Treibhausgasinventare der United States (US) Environmental Protection Agency (EPA) vom 1. April 2022.

CO₂e-Faktoren für Scope 2- 2022 International Energy Agency (IEA) Emission Factors (2020) und 2021 Duke Energy Report; US EPA Emission Factors for Greenhouse Gas Inventories vom 1. April 2022, einschließlich Emissions & Generation Resource Integrated Database (eGRID 2022).

Hinweis: In allen vor- und nachstehenden Tabellen bedeutet "-", dass keine Daten verfügbar sind, und "**", dass die Daten von ERM CVS zugesichert wurden.

¹ Die Umweltdaten beziehen sich auf die 6 Produktionsstandorte, die Livent zum 31. Dezember 2022 direkt besaß und betrieb. Livents Hydroxid-Beschaffungspartner in Rugao, Jiangsu, China, ist ein separates Unternehmen und ist in diesen Daten nicht enthalten. Im Mai 2023 schloss Livent den Verkauf unseres Produktionsbetriebs in Patancheru, Indien, an Neogen Chemicals Limited ab.

² 2022 und 2021 Insgesamt Scope 1 und 2 basierend auf der marktbasierenden Methodik. 2020 Total Scope 1 und 2 basierend auf der standortbasierten Methodik. Um unseren globalen Produktionsfußabdruck genauer darzustellen, werden die Scope 2-Daten ab dem GJ 2021 als marktbasierende Daten ausgewiesen. Die Daten für 2022 spiegeln 6.295 Tonnen CO₂e an Scope 1-Reduktionen durch Investitionen in ein großes Wasserkraftwerk und ein Windparkprojekt wider, die durch Kohlenstoffkompensation ausgeglichen wurden.

THEMA	INDIKATOR	EINHEITEN	FY2022	FY2021	FY2020
THG-Emissionen	THG-Emissionen Intensität (Scope 1 und 2) ²	Tonnen CO ₂ e/Tonne Produkt	2,4*	2,4	2
	Scope 3 Emissionen ³	Tonnen CO ₂ e/Tonne Produkt	273.135*	-	-
	Gekaufte Waren und Dienstleistungen	tonnen CO ₂ e	148.757	-	-
	Investitionsgüter	tonnen CO ₂ e	16.297	-	-
	Brennstoff- und energiebezogene Tätigkeiten	tonnen CO ₂ e	66.532	-	-
	Vorgelagerter Transport und Vertrieb	tonnen CO ₂ e	32.877	-	-
	Abfälle aus Betriebsvorgängen	tonnen CO ₂ e	3.961	-	-
	Geschäftsreisen	tonnen CO ₂ e	483	-	-
	Arbeitnehmer-Pendlerverkehr	tonnen CO ₂ e	2.295	-	-
	Nachgelagerter Transport und Vertrieb	tonnen CO ₂ e	-	-	-
	End-of-Life-Behandlung von verkauften Produkten	tonnen CO ₂ e	1.934	-	-
Investitionen	tonnen CO ₂ e	-	-	-	

³ Zur Berechnung unserer Scope-3-Emissionen der Kategorien 1 und 2 wurden Emissionsfaktoren aus dem US Environmentally Extended Input-Output Model v2.0 (USEEIO) verwendet. Das USEEIO ist ein kombiniertes Wirtschafts- und Umweltmodell, das die Treibhausgasemissionen pro ausgegebenem Dollar in verschiedenen Branchen darstellt. Jeder von Livent im Jahr 2022 getätigte Einkauf wurde nach Branchen kategorisiert und zur Berechnung der Emissionen mit dem entsprechenden Emissionsfaktor multipliziert. Eine ausgabenbasierte Methodik bietet ein High-Level-Screening der Scope-3-Emissionen der Kategorien 1 und 2, um „Hot Spots“ in unserer Lieferkette zu identifizieren. Zusätzliche Hinweise zur Methodik für Scope-3-Emissionen finden Sie auf [seite 71](#).

THEMA	INDIKATOR	EINHEITEN	FY2022	FY2021	FY2020
Luftschadstoffe	SO _x -Emissionen	tonnes CO ₂ e	1,8*	-	-
	NO _x -Emissionen	tonnes CO ₂ e	25,8*	-	-
Energie	Gesamtenergieverbrauch	GJ	2.203.665*	2.104.115	1.971.315
	Energieintensität	GJ/Tonne Produkt	46,1*	45,7	43,6
	Gesamtenergieverbrauch innerhalb der Organisation aus erneuerbaren Quellen	GJ	24.880 ⁴	27.963	-
	Gesamtenergieverbrauch innerhalb der Organisation aus erneuerbaren Quellen	%	1% ⁴	1%	-
Wasser	Wasserverbrauch Insgesamt	Kubikmeter (m ³)	3.320.211*	3.289.463	3.296.663
	Wasserintensität	m ³ /Tonne produzierte Produkte	69,5*	71,4	72,9
	Anzahl der Verstöße gegen Genehmigungen, Normen und Vorschriften im Zusammenhang mit der Wasserqualität	#	0	0	0
Abfallentsorgung	Abfallentsorgung insgesamt	kg	5.829.548*	5.515.293	8.388.047
	Entsorgung Sonderabfall Insgesamt	kg	1.468.071	1.449.546	1.335.530
	Müllverbrennung	kg	282.850	223.685	115.364

⁴ Für das Jahr 2022 wurden I-RECs (International Renewable Energy Certificates) für Zhangjiagang erworben, die 11.725 GJ Strom (3.257 MWh) aus erneuerbaren Energien aus den Wasserkraftwerken Sancha und Huya entsprechen. Beide Kraftwerke arbeiten mit Laufwasserkraftwerken und befinden sich in China. Der Gesamtenergieverbrauch innerhalb der Organisation aus erneuerbaren Quellen, ohne I-RECs, betrug 14.098 GJ.

THEMA	INDIKATOR	EINHEITEN	FY2022	FY2021	FY2020
Abfallentsorgung	Abwasseraufbereitung	kg	597.929	984.984	1.049.288
	Mülldeponie	kg	587.292	240.877	170.878
	Entsorgung Nicht-gefährlicher Abfall Insgesamt	kg	4.361.477	4.065.747	7.052.517
	Müllverbrennung	kg	369.195	77.539	129.419
	Abwasseraufbereitung	kg	3.622.732	3.439.425	6.399.802
	Mülldeponie	kg	369.550	548.783	523.296
	Recyclingabfälle Insgesamt	kg	2.835.423	2.478.361	1.243.478
	Sonderabfall-Recycling Insgesamt	kg	1.836.048	1.718.336	616.782
	Recycling des nicht-gefährlicheren Abfalls Insgesamt	kg	999.375	760.025	626.696
Saubere Technologie	Intensität der Abfallbeseitigung Insgesamt	kg/Tonne Produkt	122*	120	186
	Kapitalinvestitionen (Wachstum und Instandhaltung)	USD M	327 ⁵	134	125
	Einnahmen nach Anwendungen (Energiespeicherung und Polymere)	USD M	472 ⁶	323	202

⁵ Dies wird im Formular 10-K von Livent für das Jahr 2022, Teil I, Punkt 1, Geschäftstätigkeit, Wachstum, ausführlicher beschrieben..

⁶ Dies wird im Formular 10-K von Livent für 2022, Teil I, Punkt 1, Geschäftstätigkeit, Kapazität und Produktion, beschrieben

THEMA	INDIKATOR	EINHEITEN	FY2022	FY2021	FY2020
SOZIALES					
Zusammensetzung der Belegschaft	Gesamtanzahl der Beschäftigten weltweit (Voll- und Teilzeit)	#	1.103*	861	747
	Anzahl der Auftragnehmer weltweit	#	243	89	141
	Prozentsatz an Mitarbeitern nach Region				
	Nordamerika	%	34	37	39
	Südamerika	%	49	43	40
	Asien	%	11	13	13
	Europa	%	6	7	8
	Prozentsatz an Mitarbeitern und Auftragnehmern nach Geschlecht				
	Mitarbeiter - Frauen	%	24*	23	21
	Mitarbeiter - Männer	%	75*	77	79
	Mitarbeiter - nicht angegeben	%	1	-	-
	Auftragnehmer - Frauen	%	8	20	14
	Auftragnehmer - Männer	%	28	60	65
	Auftragnehmer - keine genauen Angaben	%	64	20	21
	Relativer Mitarbeitermix im Vergleich zu Auftragnehmern, nach Region				
Nordamerika	%	82	78	85	
Südamerika	%	94	91	95	

THEMA	INDIKATOR	EINHEITEN	FY2022	FY2021	FY2020
Zusammensetzung der Belegschaft	Asien	%	87	93	65
	Europa	%	87	90	74
Mitarbeiterdiversität⁷	Gesamtanzahl der Beschäftigten weltweit (Voll- und Teilzeit)	#	1.103*	861	747
	Frauen	%	24*	22	21
	Männer	%	75*	78	79
	Keine Angabe	%	1	-	-
	Gesamtanzahl der leitenden Angestellten	#	11*	11	9
	Frauen in Führungspositionen	%	46*	36	33
	Männer in Führungspositionen	%	55*	64	67
	Afroamerikanische, Indigene und People of Color (BIPOC) in Führungspositionen	%	38	22	-
	Gesamtzahl der Beschäftigten in berufsbezogenen Positionen ⁸	#	292*	248	198
	Frauen in berufsbezogenen Positionen	%	42*	41	42
Männer in berufsbezogenen Positionen	%	57*	59	57	
Geschlecht nicht angegeben	%	0	0	1	

⁷ Die Diversitätsdaten beziehen sich nur auf Mitarbeiter, nicht auf Auftragnehmer.

⁸ Wir definieren berufliche Positionen als nicht-verarbeitende, angestellte Mitarbeiter, die durch die Livent Job-Klassifikationen identifiziert werden: Vertrieb, Technik, Finanzen, Personalwesen, Informationstechnologie, Recht und Marketing.

THEMA	INDIKATOR	EINHEITEN	FY2022	FY2021	FY2020
Mitarbeiterdiversität⁷	Gesamtzahl der Mitarbeiter in operativen Positionen ⁹	#	571*	602	540
	Frauen in operativen Positionen	%	12*	15	13
	Männer in operativen Positionen	%	86*	85	87
	Geschlecht nicht angegeben	%	2	0	<1
	Rassenvielfalt der US-Beschäftigten ¹⁰				
	Weiß	%	60	66	58
	Afroamerikaner	%	22	20	19
	Latino/Hispano	%	3	3	3
	Asiatisch/Pazifisch-Insulaner	%	8	6	5
	Zwei oder mehr Rassen	%	1	1	1
	Keine Angabe	%	5	5	14
	Gesamtanzahl der Beschäftigten mit hawaiianischer Abstammung oder andere pazifische Insulaner	%	0	-	-
	Altersvielfalt weltweit				
< 30 Jahre	%	19	11	7	
30-50 Jahre	%	54	60	58	
> 50 Jahre	%	28	29	35	

⁷ Die Diversitätsdaten beziehen sich nur auf Mitarbeiter, nicht auf Auftragnehmer.

⁹ Wir definieren operative Positionen als alle stündlich beschäftigten Mitarbeiter in der Produktion, die durch die folgenden Livent-Stellenklassifikationen identifiziert werden: Verwaltung, Kommunikation, Kundenservice, Gesundheit, Sicherheit, Umwelt, Produktion stündlich, Produktionsmanagement, Planung, Qualität, Regulierung/Registrierung, Forschung und Entwicklung, Vertrieb und Standortdienste.

¹⁰ Basierend auf freiwilligen Angaben.

THEMA	INDIKATOR	EINHEITEN	FY2022	FY2021	FY2020
Mitarbeiterdiversität⁷	Altersvielfalt nach Mitarbeiterkategorie				
	Leitende Angestellte				
	< 30 Jahre	%	0	0	-
	30-50 Jahre	%	27	36	-
	> 50 Jahre	%	73	64	-
	Berufliche Positionen				
	< 30 Jahre	%	28	12	-
	30-50 Jahre	%	49	66	-
	> 50 Jahre	%	23	22	-
	Betriebliche Positionen				
< 30 Jahre	%	19	10	-	
30-50 Jahre	%	54	58	-	
> 50 Jahre	%	27	32	-	
Mitarbeiterfluktuation und Neueinstellungen	Neu eingestellte Mitarbeiter	#	264	108	-
	Mitarbeiterfluktuation	%	11	10	-
Programme zur Mitarbeiterförderung	Elternurlaub	J/N	J	J	J
	Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmäßige Leistungsbeurteilung und Laufbahnentwicklung erhalten	%	98	-	-
	Programme zur Verbesserung der Arbeitnehmerqualifikationen und Programme zur Unterstützung des Übergangs	J/N	J	J	J

THEMA	INDIKATOR	EINHEITEN	FY2022	FY2021	FY2020
Arbeitsbeziehungen	Prozentsatz der aktiven Belegschaft, die unter Kollektivvereinbarungen fällt				
	Nordamerika	%	0	0	0
	Südamerika	%	61	57	58
	Asien	%	0	0	0
	Europa	%	0	0	0
Gesundheit & Sicherheit am Arbeitsplatz¹¹	Erstversorgungsfälle				
	Mitarbeiter	#	9	9	9
	Auftragnehmer	#	3	6	8
	Rate der Erstversorgungsfälle ¹²				
	Mitarbeiter	Anzahl an Erstversorgungsfällen pro 200.000 Stunden	1	1	1
	Auftragnehmer	Anzahl an Erstversorgungsfällen pro 200.000 Stunden	0	1	3
	Meldepflichtige Verletzungen/Erkrankungen				
	Mitarbeiter	#	2	1	0
	Auftragnehmer	#	2	2	1

¹¹ Die Sicherheitsdaten beziehen sich auf alle Livent-Einrichtungen (Produktion und Nicht-Produktion). „Mitarbeiter“ umfassen Vollzeit- und Teilzeitmitarbeiter von Livent sowie integrierte Vertragsmitarbeiter, die direkt von einem Livent-Mitarbeiter geführt werden.

¹² Erste Hilfe bezieht sich auf arbeitsbedingte Verletzungen oder Krankheiten, bei denen die betreffende Person vor Ort eine medizinische Grundversorgung erhalten hat.

THEMA	INDIKATOR	EINHEITEN	FY2022	FY2021	FY2020
Gesundheit & Sicherheit am Arbeitsplatz¹¹	Rate der meldepflichtigen Verletzungen/Erkrankungen				
	Mitarbeiter	Anzahl der meldepflichtigen Verletzungen/Erkrankungen pro 200.000 Stunden	0,18*	0,11	0
	Auftragnehmer	Anzahl der meldepflichtigen Verletzungen/Erkrankungen pro 200.000 Stunden	0,12	0,36	0,35
	Todesfälle und dauerhafte Behinderungen	#	0	0	0
	Anzahl der Todesfälle infolge von arbeitsbedingten Verletzungen				
	Mitarbeiter	#	0	0	0
	Auftragnehmer	#	0	0	0
	Rate der Todesfälle infolge von arbeitsbedingten Verletzungen				
	Mitarbeiter	%	0	0	0
	Auftragnehmer	%	0	0	0
	Anzahl der Arbeitsunfälle mit schweren Folgen (ausgenommen Todesfälle)				
	Mitarbeiter	#	0	0	0
	Auftragnehmer	#	0	0	1

THEMA	INDIKATOR	EINHEITEN	FY2022	FY2021	FY2020
Gesundheit & Sicherheit am Arbeitsplatz¹¹	Rate der Arbeitsunfälle mit schweren Folgen (ohne Todesfälle)				
	Mitarbeiter	#	0	0	0
	Auftragnehmer	#	0	0	0
	Arbeitsstunden insgesamt - Arbeitnehmer	#	2.241.500	1.858.250	1.880.378
	Arbeitsstunden insgesamt - Auftragnehmer	#	3.388.657	1.102.908	565.243
	Verlust der primären Eindämmung Vorfälle der Kategorie 1 ¹³	#	0	0	0
	Verlust der primären Eindämmung Vorfälle der Kategorie 2 ¹⁴	#	4	1	0
	Verlust der primären Eindämmung Vorfälle der Kategorie 3 ¹⁵	#	36	397	217
Übertretungsanzeige (regulatorisch)	#	0	1	1	
Quote der Unfälle mit Ausfallzeiten (LTIR)	Anzahl der Unfälle mit Ausfalltagen im Berichtszeitraum x 200.000 / Gesamtzahl der Arbeitsstunden im Berichtszeitraum		0	0	-

¹¹ Die Sicherheitsdaten beziehen sich auf alle Livent-Einrichtungen (Produktion und Nicht-Produktion). „Mitarbeiter“ umfassen Vollzeit- und Teilzeitmitarbeiter von Livent sowie integrierte Vertragsmitarbeiter, die direkt von einem Livent-Mitarbeiter geführt werden.

¹³ Vorfall der Kategorie 1 (Verlust der primären Eindämmung) führt zu einer der hier aufgelisteten Folgen: Tod, dauerhafte Behinderung, mehrere Arbeitsausfälle, Verletzung von Personal außerhalb des Standorts, Schäden vor Ort von mehr als US\$ 100.000, Schäden außerhalb des Standorts von mehr als US\$ 5.000, Maßnahmen der Aufsichtsbehörde (Vorladung oder Anordnung) mit Strafen von mehr als US\$ 5.000 oder zwei oder mehr Beschwerden von Personal außerhalb des Standorts bei der Standortleitung, den Medien oder einer Gemeindeorganisation.

¹⁴ Vorfall der Kategorie 2 (Verlust der primären Eindämmung) führt zu einer oder mehreren der hier aufgelisteten Folgen: Meldepflichtige Verletzungen von Mitarbeitern oder Auftragnehmern; Feuer oder Explosion, die zu einem Schaden von mindestens US\$ 25.000 an direkten Kosten führt; akute Freisetzung von entflammaren, brennbaren oder giftigen Chemikalien, die über den regulierten chemischen Schwellenwerten liegt.

¹⁵ Vorfall der Kategorie 3 (Verlust der primären Eindämmung) bezieht sich auf: jedes andere Ereignis, das nicht die Kriterien eines LOPC-Ereignisses der Kategorie 2 erfüllt. Umfasst ist jeder ungeplante oder unvorhergesehene Brand in einem Prozessbereich.

THEMA	INDIKATOR	EINHEITEN	FY2022	FY2021	FY2020
Prozesssicherheit	Anzahl der Prozesssicherheitsvorfälle (PSIC)	#	4	1	-
	Gesamtzahl der Vorfälle zur Prozesssicherheit (PSTIR)	Gesamtzahl der PS-Vorfälle x 200.000 / Gesamtzahl der Arbeitsstunden von Mitarbeitern und Auftragnehmern	0,36	0,07	-
	Schweregrad von Vorfällen im Bereich der Prozesssicherheit (PSISR)	Gesamtschweregrad für alle PS-Vorfälle x 200.000 / Gesamtzahl der Arbeitsstunden von Arbeitnehmern, Auftragnehmern und Subauftragnehmern	0,36	0,07	-
	Anzahl der Verkehrsunfälle ¹⁶	#	0	0	-
	Anzahl der meldepflichtigen Freisetzungen	#	0	0	0
	Gemeinschaft	Programm für Gemeinschaftsbeziehungen (CR) in Catamarca zur Förderung von Gesundheit, Ernährung, Bildung, Ausbildung, Lebensqualität, Klimaschutz, lokaler Entwicklung und Beschäftigungsfähigkeit ¹⁷	USD	3.150.000	428.972
Kapitalinvestitionen in Argentinien zur Unterstützung der nationalen und lokalen Wirtschaft ^{17, 18}		USD	152.592.007	103.800.783	46.534.906
Argentina Infrastructure Trust zur Unterstützung kommunaler Infrastrukturprojekte ^{17, 19}		USD	8.172.427	2.800.088	3.024.652

¹⁶ Transportvorfälle gemäß der Definition des Sustainability Accounting Standards Board, Chemicals (2018).

¹⁷ Die gemeldeten Zahlen sind in USD angegeben.

¹⁸ Beinhaltet alle (periodengerechten) Investitionsausgaben in Argentinien, nicht nur Catamarca, wie in den Nachhaltigkeitsberichten von Livent seit 2019 dargestellt. Der Betrag für die Investitionsausgaben 2020 spiegelt die Entscheidung von Livent im März 2020 wider, alle globalen Expansionsprojekte aufgrund der COVID-19-Pandemie und anderer Branchenfaktoren auszusetzen.

¹⁹ Es handelt es sich um den Salar del Hombre Muerto Trust Fund, ausführlich beschrieben in Livents 2022 Formular 10-K aus dem Jahr 2022, Teil I, Punkt 1, Geschäft, Mineralkonzessionsrechte und Lizenzen.

THEMA	INDIKATOR	EINHEITEN	FY2022	FY2021	FY2020
Menschenrechte	Prozentualer Anteil nachgewiesener Vorkommen in oder in der Nähe von Konfliktgebieten	%	0	0	0
	Prozentualer Anteil wahrscheinlicher Vorkommen in oder in der Nähe von Konfliktgebieten	%	0	0	0
GOVERNANCE					
Struktur des Vorstands	Größe des Vorstands	#	9*	9	9
Unabhängigkeit des Vorstands	Nicht-geschäftsführende Direktoren im Vorstand	#	8	8	8
	CEO-Dualität	J/N	N	N	N
	Unabhängige Direktoren ²⁰	#	8	6	-
Vorstand & Diversität in den Führungsetagen	Anzahl der Frauen im Vorstand	#	2	2	2
	Frauen im Vorstand	%	22*	22	22
	Anzahl BIPOC im Vorstand	#	1	1	-
	% BIPOC im Vorstand	%	11	11	-
	Altersgruppe (unter 30, 30-50 Jahre alt, über 50)	%	100 (>50)	100 (>50)	-
Vorstandssitzungen	Teilnahme an Vorstandssitzungen	%	98	100	75+
Vergütung von Führungskräften	Führungskräftevergütung an ESG-Ziele gebunden	J/N	J	J	J

²⁰ 2019 waren daneben auch die folgenden Personen „Unabhängige Direktoren“ gemäß NYSE Listed Company Manual Section 303A.02(b): vier Mitglieder des Vorstands, sämtliche Mitglieder (einschließlich des Vorsitzenden) des Prüfungsausschusses, jeweils zwei Mitglieder des Vergütungs- und des Nominierungsausschusses sowie der Vorsitzende des Nachhaltigkeitsausschusses. Ab März 2022 sind acht Mitglieder des Verwaltungsrats gemäß den NYSE-Regeln unabhängig.

THEMA	INDIKATOR	EINHEITEN	FY2022	FY2021	FY2020
Prüfungsausschuss	Größe des Prüfungsausschusses	#	4	4	4
	# Nicht-geschäftsführende Direktoren im Prüfungsausschuss	#	4	4	4
	% Nicht-geschäftsführende Direktoren im Prüfungsausschuss	%	100	100	100
	Nicht-geschäftsführender Vorsitzender des Prüfungsausschusses	J/N	J	J	J
Entschädigungsausschuss	Größe des Entschädigungs- und Organisationsausschusses	#	4	3	3
	# Nicht-geschäftsführende Direktoren im Entschädigungsausschuss	#	4	3	3
	% Nicht-geschäftsführende Direktoren im Entschädigungsausschuss	%	100	100	100
	Nicht-geschäftsführender Vorsitzender des Entschädigungsausschusses	J/N	J	J	J
Nominierungsausschuss	Größe des Nominierungs- und Corporate-Governance-Ausschusses	#	3	3	3
	# Nicht-geschäftsführende Direktoren im Nominierungsausschuss	#	3	3	3
	% Nicht-geschäftsführende Direktoren im Nominierungsausschuss	%	100	100	100
	Nicht-geschäftsführender Vorsitzender des Nominierungsausschusses	J/N	J	J	J

THEMA	INDIKATOR	EINHEITEN	FY2022	FY2021	FY2020
Nachhaltigkeitsausschuss	Nachhaltigkeitsausschuss	J/N	J	J	J
	Größe des Nachhaltigkeitsausschusses	#	4	4	4
	# Nicht-geschäftsführende Direktoren im Nachhaltigkeitsausschuss	#	4	4	4
	% Nicht-geschäftsführende Direktoren im Nachhaltigkeitsausschuss	%	100	100	100
	Nicht-geschäftsführender Vorsitzender des Nachhaltigkeitsausschusses	J/N	J	J	J
Verhalten im Wettbewerb	Gesamtbetrag der monetären Verluste infolge von Gerichtsverfahren im Zusammenhang mit wettbewerbswidrigen Verhaltensregeln	\$	0	0	0
	Gesamtbetrag der monetären Verluste infolge von Gerichtsverfahren im Zusammenhang mit Bestechung oder Korruption	\$	0	0	0
Sozioökonomische Compliance	Erhebliche Geldstrafen und nicht-monetäre Sanktionen bei Nichteinhaltung von Gesetzen und/oder Vorschriften	#	0	0	0
	Gesamtwert der wesentlichen Geldbußen	\$	0	0	0
	Gesamtanzahl der nicht monetären Sanktionen	#	0	0	0
	Fälle, die durch Mechanismen zur Streitbeilegung gelöst wurden	#	0	0	0

THEMA	INDIKATOR	EINHEITEN	FY2022	FY2021	FY2020
Einhaltung von Umweltvorschriften	Wesentliche Geldbußen und nicht-monetäre Strafen für die Nichteinhaltung von Umweltgesetzen	#	0	0	0
	Gesamtwert der wesentlichen Geldbußen	\$	0	0	0
	Gesamtanzahl der nicht monetären Sanktionen	#	0	0	0
	Fälle, die durch Mechanismen zur Streitbeilegung gelöst wurden	#	0	0	0
Ethik und Compliance	Prozentsatz der Mitarbeiter, die eine Schulung zum Verhaltenskodex absolviert haben	%	~95	-	-
Product Safety (Produktsicherheit)	Gesamtbetrag der monetären Verluste infolge von Gerichtsverfahren im Zusammenhang mit der Produktsicherheit	\$	0	0	0
RICHTLINIEN					
Umwelt	Biodiversitätsrichtlinie	J/N	J	J	J
	Tierschutz-Richtlinie	J/N	J	J	J
	Richtlinie zum Klimawandel	J/N	J	J	J

THEMA	INDIKATOR	EINHEITEN	FY2022	FY2021	FY2020
Ethik	Ethik-Richtlinie zur Bekämpfung von Bestechung	J/N	J	J	J
	Geschäftsethik-Richtlinie	J/N	J	J	J
	Mitarbeiterschutz / Whistleblower-Richtlinie	J/N	J	J	J
	Richtlinie zu Politischen Spenden	J/N	J	J	J
Sicherheit & Menschenrechte	Menschenrechtsrichtlinie	J/N	J	J	J
	Richtlinie für Arbeitskräfte/ Arbeitsrechte auf Unternehmensebene	J/N	J	J	J
	Richtlinie zu Konfliktmineralien	J/N	J	J	J
	(mit Verweis auf externe Standards)	J/N	J	J	J
	Richtlinie gegen Kinderarbeit	J/N	J	J	J
	Verhaltenskodex für Lieferanten	J/N	J	J	J
	Nachhaltigkeitsrichtlinie für Lieferanten	J/N	J	J	N
UN Global Compact Unterzeichner ²¹	J/N	J	J	J	

Scope 3 Methodik (Fortsetzung)

- Kategorie 3: Brennstoff- und energiebezogene Aktivitäten beziehen sich auf die vorgelagerten Emissionen aus der Gewinnung, Herstellung und Verteilung von Brennstoffen und Energie, die von Livent im Jahr 2022 gekauft und verbraucht werden. Umfasst sind ebenso die vorgelagerten Emissionen des gekauften Stroms und die T&D-Verluste des gekauften Stroms. Die vorgelagerten Emissionen von gekauften Kraftstoffen wurden für die Verwendung von Erdgas, Diesel und Benzin berechnet (Propan und Kerosin wurden nicht berücksichtigt, da der Umfang ihrer Verwendung unerheblich ist). Die Emissionen wurden anhand von Aktivitätsdaten und einem entsprechenden Emissionsfaktor aus verschiedenen Quellen berechnet, darunter das DOE Office of Scientific and Technical Information, die Zeitschrift Environmental Science and Technology der American Chemical Society, das National Renewable Energy Laboratory, die Internationale Energieagentur und das britische DEFRA 2022.
- Kategorie 4: Vorgelagerter Transport bezieht sich auf die Emissionen aus den von Livent im Jahr 2022 eingekauften Transport- und Vertriebsdienstleistungen Dritter. Dazu gehören der Transport von Rohstoffen zu den Standorten von Livent, die Logistik, die Lagerhaltung, der Transport von Zwischenprodukten zwischen den Standorten von Livent und die Ausgangslogistik der verkauften Produkte. \$ / kg CO₂e Emissionsfaktoren aus demselben EEIO-Datensatz, der für die Kategorien 1 und 2 verwendet wurde, wurden auch auf die Berechnung des vorgelagerten Verkehrs angewandt.
- Kategorie 5: Die Abfallwirtschaft umfasst alle Emissionen, die bei der Entsorgung der Abfallströme von Livent im Jahr 2022 entstehen. Es gibt sechs Methoden, die Livent für die Entsorgung seiner Abfälle anwendet: Deponierung, Verbrennung, Abwasser, Brennstoffmischung, Recycling und vorteilhafte Wiederverwendung. Die Kilogramm der nach jeder Methode entsorgten Abfälle wurden mit dem entsprechenden Emissionsfaktor für die jeweilige Methode multipliziert. Die Emissionsfaktoren wurden aus den Umrechnungsfaktoren der britischen Regierung für Treibhausgasemissionen für die Berichterstattung von Unternehmen und den ERA-Emissionsfaktoren für Treibhausgasinventare entnommen. Die Tätigkeitsdaten wurden auf Standortebene erhoben.
- Kategorie 6: Geschäftsreisen umfassen alle Flug- und Bahnreisen sowie Hotelaufenthalte ab 2022. Egencia, der Reisepartner von Livent, lieferte Livent die wichtigsten Kennzahlen zur Berechnung der Emissionen seiner Geschäftsreisen. Die geflogenen Meilen auf Kurz-, Mittel- und Langstreckenflügen wurden in Verbindung mit den ERA-Emissionsfaktoren verwendet, um die Emissionen des Flugverkehrs zu ermitteln. Entsprechend wurde auch für die Anzahl der mit dem Intercity-Zug zurückgelegten Kilometer agiert. Die Anzahl der Hotelübernachtungen wurde mit einem länderspezifischen Emissionsfaktor aus dem britischen DEFRA 2022 multipliziert.
- Kategorie 7: Die Emissionen des Pendelverkehrs der Mitarbeiter wurden geschätzt, indem die Anzahl der Livent-Mitarbeiter im Jahr 2022 mit 1700 kg CO₂e multipliziert wurde. Dieser Faktor für die Emissionen pro Mitarbeiter basiert auf einer Studie des US-Verkehrsministeriums aus dem Jahr 2014, in der die Ecoinvent-Datensätze 2.2 in Verbindung mit der GWP-Folgenabschätzung (IPCC 2007) verwendet wurden, um die durchschnittlichen Emissionen eines US-Pendlers pro Jahr zu schätzen.
- Kategorie 8: Livent hat keine vorgelagerten geleaste Vermögenswerte.
- Kategorie 9-11: Livent stellt Zwischenprodukte mit einer Vielzahl von nachgelagerten Anwendungen her, die viele unterschiedliche Treibhausgasemissionsprofile aufweisen. Wir können die nachgelagerten Emissionen, die mit unseren Produkten in ihren verschiedenen Endanwendungen verbunden sind, nicht seriös abschätzen. Aus diesem Grund gibt Livent keine Schätzungen für die Scope-3-Kategorien 9, 10 und 11 an.
- Kategorie 12: Eine Schätzung für das Lebensende der verkauften Produkte wurde vorgenommen, indem die von Livent verkauften Produkte in die Kategorien Metalle und organische Stoffe eingeteilt und dann die Anzahl der verkauften kg jeder Kategorie mit einem von der EPA veröffentlichten Emissionsfaktor multipliziert wurden. Obwohl einige Produkte recycelt und andere verbrannt werden können, ist die Annahme einer 100%igen Deponierung eine konservative Methode zur Schätzung der Emissionen aus dem Lebenszyklus verkaufter Produkte, wenn ihr Bestimmungsort ungewiss ist.
- Kategorie 15: Livent hält eine 50%ige Beteiligung an dem Bergbau-/Chemieunternehmen Nemaska Lithium. Nemaska Lithium hat derzeit keine Betriebsstätten und ist dabei, 2025 seine erste kombinierte Mine und Chemieanlage zu eröffnen. Da die Beteiligungsgesellschaft nicht operativ tätig ist und keine Einnahmen für Livent generiert, weisen wir in dieser Kategorie keine Emissionen aus.

²¹ Livent war in der ersten Hälfte des GJ 2019 als Teil der FMC Corporation ein Unterzeichner/Teilnehmer des United Nations Global Compact (UNGC).

INHALTSVERZEICHNIS

Ziel	Status
<ul style="list-style-type: none"> Fortsetzung der Veröffentlichung jährlicher Nachhaltigkeitsberichte gemäß den Anforderungen der führenden Berichtsrahmen. 	<ul style="list-style-type: none"> Erstellung des Nachhaltigkeitsberichts 2022, unseres vierten Jahresberichts als eigenständiges börsennotiertes Unternehmen übereinstimmend mit GRI, SASB und TCFD, mit wesentlichen ESG-Kennzahlen und Prozesskontrollen, die seitens einer externen Prüfgesellschaft bestätigt wurden.
<ul style="list-style-type: none"> Regelmäßige Überprüfung der Nachhaltigkeitsdaten und der Datenerfassungsmethode von Livent durch Dritte, beginnend im Jahr 2021. 	<ul style="list-style-type: none"> Vgl. unsere Eingeschränkte Zuverlässigkeitserklärung 2022 von ERM CVS. Dies ist das 3. Jahr in Folge, dass die wichtigsten Nachhaltigkeitskennzahlen und Steuergeräte von Livent von ERM CVS überprüft wurden..



GRI STANDARDTITEL	#	TITEL DER OFFENLEGUNG	STANDORT	SASB	UNSDG	TCFD
GRI 1: STIFTUNG						
Stiftung Offenlegung 2021		Nutzungserklärung (Verwendungsnachweis)	Livent hat die in diesem GRI-Inhaltsindex zitierten Informationen für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 unter Bezugnahme auf die GRI-Standards berichtet.			
ALLGEMEINE ANGABEN						
Allgemeine Offenlegungen 2021	2-1	Organisatorische Details	Über Livent - Das Unternehmen im Überblick Über Livent - Standorte	EM-EP-000.C	-	-
	2-2	Unternehmen, die in die Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation einbezogen sind	Dieser Bericht umfasst alle hundertprozentigen Tochtergesellschaften und Aktivitäten von Livent. 2022 Formblatt 10-K - Wichtige Tochtergesellschaften des Registranten, Anhang 21.	-	-	-
	2-3	Berichtszeitraum, Häufigkeit und Kontaktstelle	Livent veröffentlicht seinen Nachhaltigkeitsbericht und seinen Jahresabschluss in einem jährlichen Zyklus auf der Grundlage seines Geschäftsjahres. Der Nachhaltigkeitsbericht von Livent bezieht sich auf den Berichtszeitraum 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 und wurde am 31. Juli 2023 veröffentlicht. Kontaktstelle: George.Thomas@livent.com	-	-	-
	2-4	Revidierte Darstellungen von Informationen	ESG-Leistungskennzahlen	-	-	-
	2-5	Externe Versicherung	Eingeschränktes Bestätigungsschreiben der Unabhängigen Wirtschaftsprüfer	-	-	-

GRI STANDARDTITEL	#	TITEL DER OFFENLEGUNG	STANDORT	SASB	UNSDG	TCFD
Allgemeine Offenlegungen 2021	2-6	Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	Über Livent - Das Unternehmen im Überblick Über Livent - Innovation Über Livent - Produkte und Belieferte Märkte Kohlenstoffarme Zukunft - Produktauswirkungen: Klima-Lösungen Unser Nachhaltigkeitsprogramm und unsere Ziele - Verantwortungsvolle Beschaffung und Praktiken in der Lieferkette	RT-CH-410a.1 RT-CH-000.A	9	Strategie
	2-7	Mitarbeiter	ESG-Leistungskennzahlen	-	-	-
	2-9	Governance-Struktur und Zusammensetzung	Unternehmensführung - Führungsstruktur Nachhaltigkeitsprogramm und Ziele - Management und Governance des Nachhaltigkeitsprogramms	-	-	-
	2-10	Ernennung und Auswahl des höchsten Leitungsorgans	2023 Vollmachtserklärung	-	-	-
	2-11	Vorsitz des höchsten Leitungsorgans	Unternehmensführung - Führungsstruktur	-	-	-
	2-12	Die Rolle des höchsten Leitungsorgans bei der Überwachung des Folgenbewältigungsmanagements	Unternehmensführung - Führungsstruktur 2023 Vollmachtserklärung	-	-	-
	2-13	Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen	Unternehmensführung - Führungsstruktur 2023 Vollmachtserklärung	-	-	-
	2-14	Die Rolle des höchsten Leitungsorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung	2023 Vollmachtserklärung	-	-	-

GRI STANDARDTITEL	#	TITEL DER OFFENLEGUNG	STANDORT	SASB	UNSDG	TCFD
Allgemeine Offenlegungen 2021	2-15	Interessenkonflikte	Unternehmensführung - Verhaltenskodex und Geschäftsgebaren	-	-	-
	2-17	Kollektives Wissen des höchsten Leitungsorgans	2023 Vollmachtserklärung	-	-	-
	2-19	Vergütungspolitische Maßnahmen	2023 Vollmachtserklärung	-	-	-
	2-20	Verfahren zur Festlegung der Vergütung	2023 Vollmachtserklärung	-	-	-
	2-21	Jährliche Gesamtvergütungsquote	2023 Vollmachtserklärung	-	-	-
	2-22	Erklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung	Von unserem CEO	-	-	Strategie
	2-26	Mechanismen für die Einholung von Ratschlägen und die Meldung von Bedenken	Unternehmensführung - Beschwerdemöglichkeiten und Berichtsmechanismen	-	-	-
	2-27	Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften	Unternehmensführung - Compliance und Verantwortlichkeit ESG-Leistungskennzahlen	RT-CH-140a.2	-	-
	2-28	Mitgliedschaft in Verbänden	Über Livent - Industrieverbände Nachhaltigkeitsprogramm und Ziele - Initiative für die Sicherung eines verantwortungsvollen Bergbaus (IRMA)	-	-	-
	2-29	Ansatz zur Einbeziehung von Stakeholdern	Nachhaltigkeitsprogramm und Ziele - Wesentlichkeitsbewertung und Einbeziehung von Stakeholdern	-	-	-
2-30	Tarifverträge	ESG-Leistungskennzahlen	-	-	-	
Wesentliche Themen 2021	3-1	Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen	Nachhaltigkeitsprogramm und Ziele - Wesentlichkeitsbewertung und Einbeziehung von Stakeholdern	-	-	-

GRI STANDARDTITEL	#	TITEL DER OFFENLEGUNG	STANDORT	SASB	UNSDG	TCFD
Wesentliche Themen 2021	3-2	Liste der wesentlichen Themen	Nachhaltigkeitsprogramm und Ziele - Wesentlichkeitsbewertung und Einbeziehung von Stakeholdern	-	-	-
	3-3	Verwaltung der wesentlichen Themen	<p>Livent befasst sich im gesamten Bericht 2022 mit dem Management unserer wesentlichen Themen; siehe unten für jedes wesentliche Thema (in alphabetischer Reihenfolge).</p> <ol style="list-style-type: none"> Luftschadstoffe: Umwelt - Betriebliche Auswirkungen & Expansion Biodiversität: Umwelt - Biodiversität Übergang zu kohlenstoffarmer Energie (LCET): Kohlenstoffarme Zukunft Abwässer und Abfall: Umwelt - Förderung der Kreislaufwirtschaft THG-Emissionen, Energie und Klima: Unser Nachhaltigkeitsprogramm und unsere Ziele - Risiken und Chancen des Klimawandels; eine kohlenstoffarme Zukunft - Auswirkungen unserer Produkte: Klima-Lösungen Wasser: Umwelt - Nachhaltige Wassernutzung Auswirkungen auf die Gemeinschaft und indigene Völker: Soziale Verantwortung - Engagement für die Gemeinschaft und Entwicklung Diversität, Gleichberechtigung und Einbindung: Soziale Verantwortung - Diversität, Gleichberechtigung und Einbindung Beziehungen zur Regierung: Soziale Verantwortung - Engagement für die Gemeinschaft und Entwicklung Menschenrechte: Unser Nachhaltigkeitsprogramm und unsere Ziele - Verantwortungsvolle Beschaffung und Praktiken in der Lieferkette Arbeitsbeziehungen: Soziale Verantwortung - Gewinnung, Entwicklung und Bindung von Talenten Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz: Soziale Verantwortung - Gesundheit, Sicherheit und Wohlergehen am Arbeitsplatz Gewinnung, Entwicklung und Bindung von Talenten: Soziale Verantwortung - Gewinnung, Entwicklung und Bindung von Talenten Geschäftskontinuität: Our Sustainability Program & Goals - Emergency Response & Preparedness; Risikomanagement im Unternehmen Unternehmensführung: Unternehmensführung Cybersicherheit & Datenschutz: Unternehmensführung - Cybersicherheit und Datenschutz Wirtschaftliche Leistung: Nachhaltigkeitsprogramm und Ziele - Risiken und Chancen des Klimawandels Ethik und Compliance: Corporate Governance - Ethik- und Geschäftsverhaltenskodex; Compliance und Verantwortlichkeit Supply Chain Praktiken: Unser Nachhaltigkeitsprogramm und unsere Ziele - Verantwortungsvolle Beschaffung und Praktiken in der Lieferkette Innovation: Über Livent - Innovation Auswirkungen des Produktlebenszyklus: Umwelt - Produktlebenszyklus-Bewertungen Produktverantwortung: Unser Nachhaltigkeitsprogramm & Ziele - Produktverantwortung 			

GRI STANDARDTITEL	#	TITEL DER OFFENLEGUNG	STANDORT	SASB	UNSDG	TCFD
UMWELT						
GRI 303: Wasser und Abwässer 2018	303-1	Der Umgang mit Wasser als gemeinsame Ressource	Nachhaltigkeitsprogramm und Ziele - Ziele 2030 und 2040 Umwelt - Nachhaltige Wassernutzung Umwelt - Wasserstudie Umwelt - Betriebliche Auswirkungen & Expansion	-	12 15	-
	303-2	Umgang mit abwasserbedingten Auswirkungen	Umwelt - Nachhaltige Wassernutzung	RT-CH-140a.3	-	-
	303-3	Wasserentnahme	ESG-Leistungskennzahlen	RT-CH-140a.1	-	-
	303-5	Wasserverbrauch	Umwelt - Nachhaltige Wassernutzung ESG-Leistungskennzahlen	RT-CH-140a.1	-	-
GRI 302: Energie 2016	302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	Umwelt - Betriebliche Auswirkungen & Expansion ESG-Leistungskennzahlen	RT-CH-130a.1	7 12	Metriken & Zielvorgaben
	302-2	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	Kohlenstoffarme Zukunft - Klimalösungen	RT-CH-410a.1	7	Metriken & Zielvorgaben
	302-3	Energieverbrauch außerhalb der Organisation	Umwelt - Betriebliche Auswirkungen & Expansion ESG-Leistungskennzahlen	-	7 12	Metriken & Zielvorgaben
	302-4	Energieintensität	Unser Nachhaltigkeitsprogramm und unsere Ziele - 2030 und 2040 Ziele	-	7	Risikomanagement
	302-5	Verringerung des Energieverbrauchs	Kohlenstoffarme Zukunft - Klimalösungen	-	7	Risikomanagement

GRI STANDARDTITEL	#	TITEL DER OFFENLEGUNG	STANDORT	SASB	UNSDG	TCFD
GRI 305: Emissionen 2016	305-1	Verringerung des Energiebedarfs von Produktdienstleistungen	Nachhaltigkeitsprogramm und Ziele - Ziele 2030 und 2040 Umwelt - Produktlebenszyklus-Bewertungen ESG-Leistungskennzahlen	RT-CH-110a.1 RT-CH-110a.2	13	Metriken & Zielvorgaben
	305-2	Indirekte Energie (Scope 2) THG-Emissionen	Nachhaltigkeitsprogramm und Ziele - Ziele 2030 und 2040 EUmwelt - Produktlebenszyklus-Bewertungen ESG-Leistungskennzahlen	RT-CH-410a.1	13	Metriken & Zielvorgaben
	305-3	Andere indirekte (Scope 3) THG-Emissionen	Nachhaltigkeitsprogramm und Ziele - Ziele 2030 und 2040 Umwelt - Betriebliche Auswirkungen & Expansion ESG-Leistungskennzahlen	RT-CH-410a.1	13	Metriken & Zielvorgaben
	305-4	Intensität der THG-Emissionen	Nachhaltigkeitsprogramm und Ziele - Ziele 2030 und 2040 Umwelt - Betriebliche Auswirkungen & Expansion ESG-Leistungskennzahlen	-	12 13	Risikomanagement
	305-5	Reduzierung der THG-Emissionen	Nachhaltigkeitsprogramm und Ziele - Ziele 2030 und 2040 Umwelt - Betriebliche Auswirkungen & Expansion Nachhaltigkeitsprogramm und Ziele - Risiken und Chancen des Klimawandels	-	12 13	Unternehmensführung Strategie Risikomanagement
	305-7	Stickstoffoxide (NO _x), Schwefeloxide (SO _x) und andere	ESG-Leistungskennzahlen	-	13	Metriken & Zielvorgaben
GRI 306: Abfall 2020	304-3	Geschützte oder wiederhergestellte Lebensräume	Umwelt - Biodiversität	-	15	-

GRI STANDARDTITEL	#	TITEL DER OFFENLEGUNG	STANDORT	SASB	UNSDG	TCFD
SOZIALES						
GRI 403: Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz 2018	403-1	Managementsystem für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz	Nachhaltigkeitsprogramm und Ziele - Managementsysteme & Rahmenwerke Nachhaltigkeitsprogramm und Ziele - Sicherheit Nachhaltigkeitsprogramm und Ziele - Risikomanagement im Unternehmen Soziale Verantwortung - Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz	-	8	-
	403-6	Förderung der Gesundheit der Arbeitnehmer	Soziale Verantwortung - Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz	RT-CH-150a.1 RT-CH-320a.2	8	-
	403-9	Arbeitsbedingte Verletzungen	Soziale Verantwortung - Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz ESG-Leistungskennzahlen	RT-CH-150a.1 RT-CH-320a.1 RT-CH-320a.2	-	-
	403-10	Arbeitsbedingte Erkrankungen	Soziale Verantwortung - Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz ESG-Leistungskennzahlen	RT-CH-150a.1 RT-CH-320a.2	-	-
	GRI 411: Rechte indigener Völker 2016	411-1	Vorfälle von Verletzungen der Rechte indigener Völker	-	-	-
GRI 405: Diversität und Chancengleichheit 2016	405-1	Diversität der Leitungsorgane und Mitarbeiter	Soziale Verantwortung - Diversität, Gleichberechtigung und Einbindung ESG-Leistungskennzahlen Unternehmensführung - Führungsstruktur	-	5	-

GRI STANDARDTITEL	#	TITEL DER OFFENLEGUNG	STANDORT	SASB	UNSDG	TCFD
GRI 404: Ausbildung und Schulung 2016	404-2	Programme zur Verbesserung der Arbeitnehmerqualifikationen und Programme zur Unterstützung des Übergangs	Soziale Verantwortung - Gewinnung, Entwicklung und Bindung von Talenten	-	4	-
	404-3	Prozentsatz der Mitarbeiter, die eine regelmäßige Leistungsbeurteilung und Laufbahnentwicklung erhalten	ESG-Leistungskennzahlen	-		
GRI 401: Beschäftigung 2016	401-1	Neueinstellungen und Mitarbeiterfluktuation	Soziale Verantwortung - Gewinnung, Entwicklung und Bindung von Talenten ESG-Leistungskennzahlen	-		
GRI 406: Nicht-Diskriminierung 2016	406-1	Vorfälle von Diskriminierung und ergriffene Abhilfemaßnahmen	Soziale Verantwortung - Diversität, Gleichberechtigung und Einbindung	-		
GRI 413: Lokale Gemeinschaften 2016	413-1	Operative Tätigkeiten mit gemeinnützigem Engagement, Folgenabschätzungen und Entwicklungsprogrammen	Unser Nachhaltigkeitsprogramm und unsere Ziele - Bewertung der Wesentlichkeit und Einbeziehung von Interessenvertretern Soziale Verantwortung - Engagement für die Gemeinschaft und Entwicklung; lokale Entwicklung und Beschäftigung	RT-CH-210a.1	1	-
				EM-MM-210a.3	8	
				EM-MM-210b.1	10	
					11	
GOVERNANCE						
GRI 205: Antikorruption 2016	205-2	Kommunikation und Schulung zu Antikorruptionsrichtlinien und -verfahren	Unser Nachhaltigkeitsprogramm und unsere Ziele - Verantwortungsvolle Beschaffung und Praktiken in der Lieferkette Unternehmensführung - Verhaltenskodex und Geschäftsgebaren Unternehmensführung - Compliance und Verantwortlichkeit	RT-EE-510a.1	-	-

ISO 26000

FRAGEN DER SOZIALEN VERANTWORTUNG	LIVENT RICHTLINIEN, VERFAHREN ODER MASSNAHMEN
6.2 ORGANISATIONSFÜHRUNG	
Thema 1: Entscheidungsfindungsprozesse und -strukturen	<p>Satzung des Nachhaltigkeitsausschusses</p> <p>Satzung des Prüfungsausschusses</p> <p>Satzung des Entschädigungs- und Organisationsausschusses</p> <p>Satzung des Nominierungsausschusses</p> <p>Livent Ethics Response Lines und Kommunikation mit dem Vorstand</p> <p>Erklärung zu den Governance-Grundsätzen, Richtlinien, und Verfahren</p> <p>Die Transparenzziele von Livent sind Teil unserer Nachhaltigkeitsziele</p> <p>Corporate Governance Richtlinien (Richtlinien zur Unternehmensführung)</p> <p>Überprüfung der Livent-Nachhaltigkeitsdaten 2022 und der Methodik der Datenerhebung durch Dritte</p> <p>Alle Livent-Standorte verfügen über Zertifizierungen für Managementsysteme: ISO 45001 (Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz), ISO 9001 (Qualitätsmanagement) und ISO 14001 (Umweltmanagement)</p> <p>Livent verfügt über einen globalen Risikostandard, der die Risikomatrix des Unternehmens umfasst (anwendbar auf Prozesssicherheit, Arbeitssicherheit und Umweltkonformität)</p> <p>Livents Werke haben Anfang 2022 die Zertifizierung nach IATF 16949 abgeschlossen.</p>

FRAGEN DER SOZIALEN VERANTWORTUNG	LIVENT RICHTLINIEN, VERFAHREN ODER MASSNAHMEN
6.3 MENSCHENRECHTE	
Thema 1: Sorgfaltspflicht	Livent Jahresbericht zur Nachhaltigkeit
Thema 2: Menschenrecht-relevante Risikosituationen	Livent-Menschenrechtsrichtlinie
	Livent Verhaltenskodex und Geschäftsgebaren
Thema 3: Vermeidung von Komplizenschaft	Livent-Richtlinie zu Konfliktmineralien
	Livent Ethics Response Lines und Kommunikation mit dem Vorstand
Thema 4: Beilegung von Missständen	Richtlinie zu Politischen Spenden
Thema 5: Diskriminierung & gefährdete Gruppen	Livent-Erklärung zum CA-Transparenzgesetz
	Livent Erklärung zur United US-Zollhandelspartnerschaft gegen den Terrorismus
Thema 6: Bürgerliche & politische Rechte	Nachhaltigkeitsausschuss
Thema 7: Wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte	Verhaltenskodex für Lieferanten
	Nachhaltigkeitsrichtlinie für Lieferanten
Thema 8: Grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit	Erklärung zum UK Modern Slavery Act
	Mitgliedschaft im UN Global Compact und Verpflichtung zu den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung
	Livents Ziele für soziale Verantwortung sind Teil von Livents neuen Nachhaltigkeitsziele
	Livent begann den IRMA-Selbstbewertungsprozess im Februar 2021 für unsere Fénix-Betriebe im Salar del Hombre Muerto, Argentinien. Im Dezember 2022 haben wir die Vor-Ort-Phase der freiwilligen unabhängigen IRMA-Bewertung unserer Aktivitäten im Salar del Hombre Muerto, Argentinien, abgeschlossen.
	Tägliche Überwachung und elektronisches Screening auf mögliche Menschenrechtsverletzungen und andere Risikofaktoren in unserer globalen Lieferkette und bei unseren Geschäftspartnern.

FRAGEN DER SOZIALEN VERANTWORTUNG	LIVENT RICHTLINIEN, VERFAHREN ODER MAßNAHMEN
6.4 ARBEITSPRAKTIKEN	
Thema 1: Beschäftigung und Arbeitsverhältnisse	Livent Jahresbericht zur Nachhaltigkeit Satzung des Entschädigungs- und Organisationsausschusses
Thema 2: Arbeitsbedingungen und Sozialschutz	Livent Verhaltenskodex und Geschäftsgebaren Livent Ethics Response Lines und Kommunikation mit dem Vorstand
Thema 3: Sozialer Dialog	Livent-Menschenrechtsrichtlinie
Thema 4: Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz	Satzung des Nachhaltigkeitsausschusses Verhaltenskodex für Lieferanten
Thema 5: Menschliche Entwicklung und Ausbildung am Arbeitsplatz	Nachhaltigkeitsrichtlinie für Lieferanten Globale EHS-Richtlinie EHS-Richtlinie,-Vision und-Prinzipien der Stadt Bessemer Alle Standorte von Livent sind nach ISO 45001 (Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz) zertifiziert. Mitgliedschaft im UN Global Compact und Verpflichtung zu den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung Die Ziele von Livent im Bereich der sozialen Verantwortung (mit Schwerpunkt auf EHS) sind Bestandteil der Nachhaltigkeitsziele von Livent. Jeder Livent-Standort hat einen Notfallplan Plan, der mit den lokalen Notfallorganisationen geteilt wird. Jeder Livent-Standort nutzt das Tool zur Risikobewertung (oder ein gleichwertiges), um Berichte über Vorfälle als Teil des elektronischen EHS- Informationsmanagementsystems (Corty) aufzuzeichnen und zu verfolgen. Safe Handling Guides (Leitfäden zur sicheren Handhabung) für jeden Schritt in unserem Prozess Produktdatenblätter und Sicherheitsdatenblätter Livent begann den IRMA-Selbstbewertungsprozess im Februar 2021 für unsere Fénix-Betriebe im Salar del Hombre Muerto, Argentinien. Im Dezember 2022 haben wir die Vor-Ort-Phase der freiwilligen unabhängigen IRMA-Bewertung unserer Aktivitäten im Salar del Hombre Muerto, Argentinien, abgeschlossen. Livent hat ein Diversity Equity & Inclusion (DE&I)- Komitee eingerichtet, das folgende Ziele verfolgt: Anstreben eines Diversitätsniveaus unter unseren Mitarbeitern, welches die Regionen widerspiegelt, in denen Livent tätig ist, Beibehaltung von Vergütungsprozessen, die Lohngleichheit fördern, und Pflege eines integrativen Arbeitsumfeld.

FRAGEN DER SOZIALEN VERANTWORTUNG	LIVENT RICHTLINIEN, VERFAHREN ODER MAßNAHMEN
6.5 DIE UMWELT	
Thema 1: Vermeidung von Umweltverschmutzung	Livent Jahresbericht zur Nachhaltigkeit Livent Erklärung zum Klimawandel
Thema 2: Nachhaltige Ressourcennutzung	Livent-Richtlinie zu Konfliktmineralien
Thema 3: Eindämmung des Klimawandels und Anpassung an den Klimawandel	Livent-Richtlinie zum Tierschutz Nachhaltigkeitsausschuss
Thema 4: Schutz der Umwelt, der biologischen Vielfalt und Wiederherstellung natürlicher Lebensräume	Verhaltenskodex für Lieferanten Globale EHS-Richtlinie EHS-Richtlinie,-Vision und-Prinzipien der Stadt Bessemer Alle Standorte von Livent sind nach ISO 14001 (Umweltmanagement) zertifiziert. Livents Nachhaltigkeitsrichtlinie für Lieferanten Wie im März 2021 von BMW öffentlich bekannt gegeben wurde, beteiligt sich Livent an einer wissenschaftlichen Wasserstudie, die von der BMW Group und BASF in Auftrag gegeben worden ist Mitgliedschaft im UN Global Compact und Verpflichtung zu den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung Die Ziele von Livent in Bezug auf die Umweltverträglichkeit sind Teil der Nachhaltigkeitsziele von Livent. Mitgliedschaft in der ZETA, der Zero Emission Transportation Association Livent arbeitet mit Hydrogeologen und Forschern zusammen, um Salar-Modelle zur Überwachung der Wasser-/Sole-Gesundheit und der Artenvielfalt zu erstellen Livent begann den IRMA-Selbstbewertungsprozess im Februar 2021 für unsere Fénix-Betriebe im Salar del Hombre Muerto, Argentinien. Im Dezember 2022 haben wir die Vor-Ort-Phase der freiwilligen unabhängigen IRMA-Bewertung unserer Aktivitäten im Salar del Hombre Muerto, Argentinien, abgeschlossen. Livent verpflichtet sich zur Einhaltung aller lokalen Vorschriften bei der Beschaffung der entsprechenden Umweltgenehmigungen zur Unterstützung unserer Nützliche Wiederverwendung von Abfällen Durchführung von Ökobilanzen für Lithiumcarbonat und Lithiumhydroxid von Livent

FRAGEN DER SOZIALEN VERANTWORTUNG	LIVENT RICHTLINIEN, VERFAHREN ODER MAßNAHMEN
6.6 FAIRE BETRIEBSPRAKTIKEN	
Thema 1: Antikorrption	Livent Ethics Response Lines und Kommunikation mit dem Vorstand
Thema 2: Verantwortungsvolles politisches Engagement	Verhaltenskodex für Lieferanten Nachhaltigkeitsrichtlinie für Lieferanten
Thema 3: Fairer Wettbewerb	Livent-Richtlinie zu Konfliktmineralien
Thema 4: Förderung der sozialen Verantwortung in der Wertschöpfungskette	CTPAT-Unterstützungsbekundung Richtlinie zu Politischen Spenden Nachhaltigkeitsausschuss
Thema 5: Wahrung der Eigentumsrechte	Erklärung zur britischen Steuerstrategie 2018 Richtlinie zur Offenlegung von Unternehmensdaten Mitgliedschaft im UN Global Compact und Verpflichtung zu den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung Die Nachhaltigkeitsziele von Livent Livent begann den IRMA-Selbstbewertungsprozess im Februar 2021 für unsere Fénix-Betriebe im Salar del Hombre Muerto, Argentinien. Im Dezember 2022 haben wir die Vor-Ort-Phase der freiwilligen unabhängigen IRMA-Bewertung unserer Aktivitäten im Salar del Hombre Muerto, Argentinien, abgeschlossen. Regelmäßige Kommunikation mit und Engagement für Gemeinschaften vor Ort

FRAGEN DER SOZIALEN VERANTWORTUNG	LIVENT RICHTLINIEN, VERFAHREN ODER MAßNAHMEN
6.7 VERBRAUCHERFRAGEN	
Thema 1: Faires Marketing, sachliche und unvoreingenommene Informationen und faire Vertragspraktiken	Livent Jahresbericht zur Nachhaltigkeit Safe Handling Guides (Leitfäden zur sicheren Handhabung) für jeden Schritt in unserem Prozess Produktdatenblätter und Sicherheitsdatenblätter
Thema 2: Schutz der Gesundheit und Sicherheit der Verbraucher	Livent Verhaltenskodex und Geschäftsgebaren
Thema 3: Nachhaltiger Konsum	Livent Ethics Response Lines und Kommunikation mit dem Vorstand Livent-Richtlinie zum Tierschutz
Thema 4: Verbraucherservice, Unterstützung sowie Schlichtung von Beschwerden und Streitigkeiten	Livent-Erklärung zum CA-Transparenzgesetz Globale EHS-Richtlinie
Thema 5: Verbraucherdatenschutz und Privatsphäre	EHS-Richtlinie, -Vision und-Prinzipien der Stadt Bessemer Richtlinie zur Offenlegung von Unternehmensdaten
Thema 6: Zugang zu wesentlichen Dienstleistungen	100% EV-Vertrieb bis 2030- ZETA Livent F&E und Analyse-Labore
Thema 7: Bildung und Bewusstsein	Alle Standorte von Livent sind nach ISO 9001 (Qualitätsmanagement) zertifiziert. Livents Werke haben Anfang 2022 die Zertifizierung nach IATF 16949 abgeschlossen Als Teil des globalen Krisenmanagementplans von Livent steht bei Livent eine Hotline für die Meldung von Vorfällen und das Reaktionsmanagement zur Verfügung, die vom globalen Krisenmanagementteam unterstützt Durchführung von Ökobilanzen für Lithiumcarbonat und Lithiumhydroxid von Livent Livent aktualisierte kürzlich unser Produktverantwortungsprogramm Livent erarbeitet Global Vereinheitlichte Sicherheitsdatenblätter und Produktsicherheitskennzeichnungen. Zudem stellt Livent erweiterte Sicherheitsdatenblätter für unsere Produkte bereit, die sich auf den Verbraucher- und Umweltschutz konzentrieren. Livent führt unternehmensweite Programme zur Sensibilisierung und Schulung in Sachen Cybersicherheit sowie Cyber-Bewertungen und Schwachstellen-Scans durch. Die Richtlinien und Standards von Livent orientieren sich am Rahmenwerk des National Institute of Standards and Technology (NIST)

FRAGEN DER SOZIALEN VERANTWORTUNG LIVENT RICHTLINIEN, VERFAHREN ODER MAßNAHMEN

6.8 UMWELT UND ENTWICKLUNG DER GEMEINSCHAFT

Thema 1: Engagement der Gemeinschaft

Livent Jahresbericht zur Nachhaltigkeit

Thema 2: Bildung und Kultur

Livents Ziele für soziale Verantwortung sind Teil von Livents neuen Nachhaltigkeitszielen

Thema 3: Schaffung von Arbeitsplätzen und Kompetenzentwicklung

Livent ist seit April 2020 auch Mitglied des UN Global Compact und sich verpflichtet, die nachhaltigen Entwicklungsziele der UN zu unterstützen. Dazu gehört die Entwicklung der Gemeinschaft durch philanthropische Spenden, ehrenamtliche Arbeit der Mitarbeiter, die Entwicklung der Infrastruktur, der Einsatz für die Gemeinschaft und der Aufbau lokaler Kapazitäten.

Thema 4: Technologieentwicklung und -zugang

Livent veranstaltet Runde Tische zum Dialog mit den Gemeinschaften unter der Schirmherrschaft der Economia Foundation, einer Tochtergesellschaft der Vereinten Nationen.

Thema 5: Schaffung von Wohlstand und Einkommen

Thema 6: Gesundheit

Thema 7: Soziale Investitionen



EINGESCHRÄNKTES BESTÄTIGUNGSSCHREIBEN DER UNABHÄNGIGEN WIRTSCHAFTSPRÜFER

Independent Limited Assurance Statement to Livent Corporation
ERM Certification & Verification Services Incorporated ("ERM CVS") was engaged by Livent Corporation ("Livent") to provide limited assurance in relation to the selected information set out below and presented in the 2022 Livent Sustainability Report (the "Report").

Engagement summary	
Scope of our assurance engagement	<p>Whether the 2022 information and data for the specified indicators listed below are fairly presented in the Report, in all material respects, in accordance with the reporting criteria.</p> <p>GHG Emissions</p> <ul style="list-style-type: none"> Scope 1 GHG Emissions [tonnes CO2e] Scope 1 GHG Emissions, without carbon offsets [tonnes CO2e] Scope 1 GHG Emissions, carbon offsets [tonnes CO2e] Scope 2 GHG Emissions (location-based methodology) [tonnes CO2e] Scope 2 GHG Emissions (market-based methodology) [tonnes CO2e] Total GHG (Scope 1 and Scope 2 market-based) Emissions [tonnes CO2e] GHG (Scope 1 and Scope 2 market-based) Intensity [tonnes CO2e / Product tonne produced*] Total Scope 3 GHG emissions [MTCO2e] consisting of the following categories: <ul style="list-style-type: none"> Category 1: Purchased goods and services Category 2: Capital goods Category 3: Fuel- and energy-related activities Category 4: Upstream transportation and distribution Category 5: Waste generated in operations Category 6: Business travel Category 7: Employee commuting Category 9: Downstream transportation and distribution Category 12: End-of-life treatment Category 15: Investments <p>Air Emissions</p> <ul style="list-style-type: none"> NOx [tonnes] SOx [tonnes] <p>Energy</p> <ul style="list-style-type: none"> Total energy consumption [GJ] Energy intensity [GJ / Product tonne produced]* <p>Water</p> <ul style="list-style-type: none"> Total water consumed [m3] Water intensity [m3 / Product tonne produced]* <p>Waste</p> <ul style="list-style-type: none"> Total waste disposed [kg] Waste disposed intensity [kg / Product tonne produced]* <p>Safety Indicators</p> <ul style="list-style-type: none"> Recordable injury/illness rate [# of injuries/illnesses per 200,000 hours] <p>Social Indicators</p> <ul style="list-style-type: none"> Total employees (#) Total professional employees (#) Total operations employees (#) Total executives (#) Total board of directors (# in 2022) Workforce – women (%) and men (%) Operations positions – women (%) and men (%) Executive positions – women (%) and men (%) Board of directors – women (%) and men (%) <p><small>*Production data was not a part of the scope of the assurance engagement itself; rather, ERM CVS placed reliance on the accuracy and completeness of the production data, which was then used to assure the intensity figures.</small></p>
Reporting period	1 January 2022 to 31 December 2022
Reporting criteria	<ul style="list-style-type: none"> WBCSD/WRI GHG Protocol (2004, as updated January 2015) for the Scope 1, Scope 2, and Scope 3 GHG emissions OSHA Injury and Illness Recordkeeping and Reporting definitions for safety indicators Livent's internal reporting criteria and definitions for all other indicators

Assurance standard and level of assurance

We performed a limited assurance engagement, in accordance with the International Standard on Assurance Engagements ISAE 3000 (Revised) 'Assurance Engagements other than Audits or Reviews of Historical Financial Information' issued by the International Auditing and Standards Board.

The procedures performed in a limited assurance engagement vary in nature and timing from, and are less in extent than for a reasonable assurance engagement and consequently, the level of assurance obtained in a limited assurance engagement is substantially lower than the assurance that would have been obtained had a reasonable assurance engagement been performed.

Respective responsibilities

Livent Corporation is responsible for preparing the Report and for the collection and presentation of the information within it, and for the designing, implementing and maintaining of internal controls relevant to the preparation and presentation of the Report.

ERM CVS' responsibility is to provide conclusions to Livent Corporation on the agreed scope based on our engagement terms with Livent Corporation, the assurance activities performed and exercising our professional judgement. We accept no responsibility, and deny any liability, to any party other than Livent Corporation for the conclusions we have reached.

Our conclusion

Based on our activities, as described below, nothing has come to our attention to indicate that the 2022 data and information for the disclosures listed under 'Scope' above are not fairly presented in the Report, in all material respects, in accordance with the reporting criteria.

Our assurance activities

Considering the level of assurance and our assessment of the risk of material misstatement of the selected information a multi-disciplinary team of sustainability and assurance specialists performed a range of procedures that included, but was not restricted to, the following:

- Assessing the appropriateness of the reporting criteria for the selected information
- Interviews with management representatives responsible for managing the selected issues.
- Interviews with relevant staff to understand and evaluate the relevant management systems and processes (including internal review and control processes) used for collecting and reporting the selected disclosures.
- A review at corporate level of a sample of qualitative and quantitative evidence supporting the reported information.
- An analytical review of the year-end data submitted by all locations included in the consolidated 2022 group data for the selected disclosures which included testing the completeness and mathematical accuracy of conversions and calculations, and consolidation in line with the stated reporting boundary.
- Visits to Livent's production site and headquarters in North Carolina, United States, and virtual visit to Bromborough, England to review source data and local reporting systems and controls.
- Confirming conversion and emission factors and assumptions used.
- Reviewing the presentation of information relevant to the scope of our work in the Report to ensure consistency with our findings.

The limitations of our engagement

The reliability of the assured information is subject to inherent uncertainties, given the available methods for determining, calculating or estimating the underlying information. It is important to understand our assurance conclusions in this context.

Our independence, integrity and quality control

ERM CVS is an independent certification and verification body accredited by UKAS to ISO 17021:2015. Accordingly we maintain a comprehensive system of quality control, including documented policies and procedures regarding compliance with ethical requirements, professional standards, and applicable legal and regulatory requirements. Our quality management system is at least as demanding as the relevant sections of ISQM-1 and ISQM-2 (2022).

ERM CVS applies a Code of Conduct and related policies to ensure that its employees maintain integrity, objectivity, professional competence and high ethical standards in their work. Our processes are designed and implemented to ensure that the work we undertake is objective, impartial and free from bias and conflict of interest. Our certified management system covers independence and ethical requirements that are at least as demanding as the relevant sections of Parts A & B of the IESBA Code relating to assurance engagements.

The team that has undertaken this assurance engagement has extensive experience in conducting assurance on environmental, social, ethical and health and safety information, systems and processes, and provides no consultancy related services to Livent Corporation in any respect.

Beth C. B. Wyke

Beth Wyke
Head of Corporate Assurance Services
Malvern, PA

June 28, 2023

ERM Certification & Verification Services Incorporated
www.ermcvs.com | post@ermcvs.com



